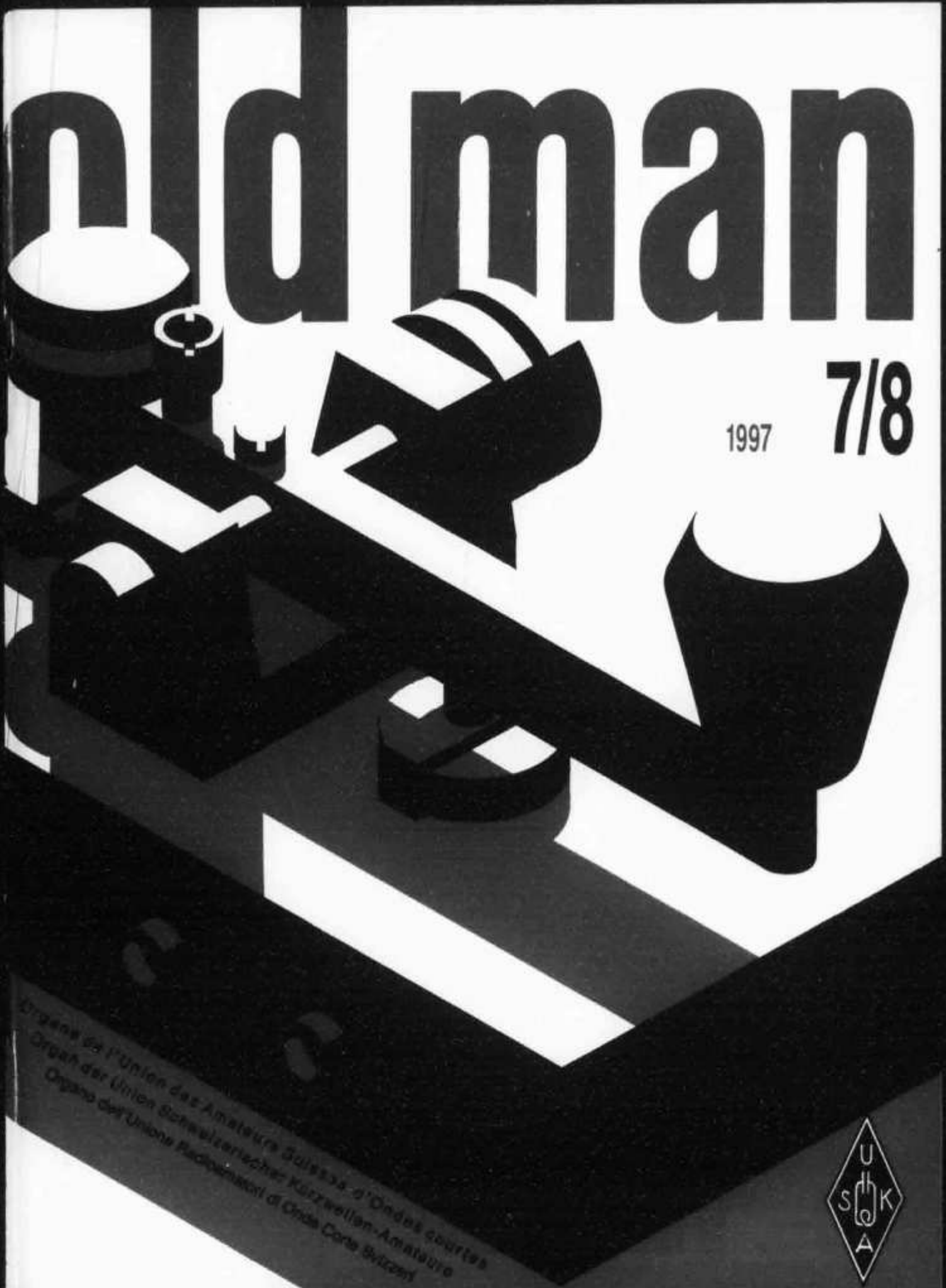
old man

1997 7/8



Organe de l'Union des Amateurs Suisses d'Ondes courtes
Organ der Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Organo dell'Unione Radioamatori di Onde Corte Svizzeri

ADMS-1 COMPUTER PROGRAMMABLE

Ultra Compact Handhelds FT-10/40R

"Dieses Handy ist das erste Amateur-Radio mit integriertem Digital Coded Squelch (DCS) für RX und TX!"

"Für solch ein kleines und robustes Radio ist das Audio unglaublich hoch!"

"Ich programmiere mein FT-10 mit AMDS-1, wenn ich campen gehe und das neue ARTS-System erlaubt mir, beim Wandern die Spuren meiner Kinder nicht zu verlieren!"

"Yaesu hat es wieder mal geschafft!"

Stark, klein, voller Möglichkeiten, bietet eine Auswahl an verschiedenen Tastenfelder, Sie werden bestimmt Ihres finden.

FTT-10/A16S
16-Key, CTCSS Enc/Dec, DCS Enc/Dec, Digital Voice Recorder, 99 Channels

FTT-10/A16
16-Key, CTCSS Enc, DCS Enc/Dec, 30 Channels

FTT-10/A06
6-Key, CTCSS Enc, DCS Enc/Dec, 30 Channels

FTT-10/A16D
16-Key, CTCSS Enc/Dec, DCS Enc/Dec, 99 Channels

Specifications

- Frequency Coverage
  FT-10R
  2 m: 144-146 MHz
  FT-40R
  70 cm: 430-440 MHz
- Choice of 4 keypad options (6, 16 or Deluxe and DVRS16 Keypads)
- Auto Range Transpond System™ (ARTS™)
- MIL-STD 810
- High Audio Output
- 12 V DC Direct Input
- Alphanumeric Display
- RX/TX Battery Savers
- Digital Coded Squelch (DCS)
- Digital Voice Recording System (DVRS) w/FTT-10/A16S
- True FM for better voice clarity
- High Speed Scanning System
- 2.5 and 5 W available
- Full line of accessories

Das FT-10/40R ist ein total neues Konzept von Handfunkgerät!
Robust gebaut, für den Einsatz in extremen Konditionen, klein, leistungsfähig, voller Funktionen, erhältlich in vier Varianten.

Vier verschiedene Tastenfelder, ja, genau... vier!
Das erste echte bedienungsgepasste Handfunkgerät auf dem Markt bietet eine Version mit 6 und drei Versionen mit 16 Tasten, sowie die Wahl zwischen 2.5 und 5 W - Batterien. Sehr einfach für Yaesu, die Elektronik steckt in der Tastatur, noch einfacher für den Benutzer, alles ist schon installiert! Nehmen Sie einfach die Version, die am besten zu Ihrem "HT-Style" passt.

Das neue und hochtechnologische Design des Lautsprechers ermöglicht eine extrem hohe Lautstärke. Lassen Sie sich überraschen - schliesslich geht es um ein Yaesu!

Was könnten Sie sich noch erwarten? Das vielleicht: DUAL WATCH- Sie kontrollieren gleichzeitig zwei Frequenzen auf dem Display. Kein anderer "Single Band" hat diese Eigenschaft.
Eine andere Yaesu-Exklusivität ist das Auto Range Transpond System™ (ARTS™) das Ihnen optisch und akustisch mitteilt, wenn Ihr Gesprächspartner ausser Reichweite kommt. Die meisten Funktionen werden durch einen einzigen Drehknopf (Top Notch™) gesteuert, das befreit Sie von komplizierten Tastenfolgen. - Nur Yaesu hat's.
Digital Coded Squelch (DCS) für einen einfachen halbprivaten Betrieb. Digital Voice Recording System (DVRS). Sie können eingehende und ausgehende Mitteilungen aufnehmen und wiedergeben. Und selbstverständlich mit Omni-Glow™ -Display.

FT-10/40R: ein Qualitätskonzentrat in einem kleinen starken Gehäuse.
Genau das, was Sie sich von Yaesu erwarten. Holen Sie sich gleich einen, bevor Ihr Yaesu-Händler sie alle verkauft hat!

FT-51R
Dual Band with Windows Spectrum Scope™ Alphanumeric Scrolling Menu, Battery Voltage Display, 2 or 5 W World's smallest dual band HT!

FT-11/41R
Slim, trim and powerful! Alphanumeric Compact Battery Design, Up/Down Thumb Control, RX/TX Battery Savers, 2 or 5 W Available

YAESU

Leistung ohne Kompromiss

HOTLINE SA
Via Magazzini Generali, 8 - 6826 Balerna

Aenderungen vorbehalten. Technische Daten nur innerhalb der Amateurbänder garantiert. Als Zubehör bzw. Option ausgewiesene Teile gehören in bestimmten Vertriebsländer zu Grundausstattung. Weitere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Yaesu-Händler.

65. Jahrgang
Erscheint monatlich

JULI/AUGUST 1997

old man 7-8

ORGAN DER UNION SCHWEIZERISCHER KURZWELLEN-AMATEURE
ORGANE DE L'UNION DES AMATEURS SUISSES D'ONDES COURTES
ORGANO DELL'UNIONE RADIOAMATORI DI ONDE CORTE SVIZZERI

REDAKTION: Werner Müller (HB9CUQ), Postfach, 4710 Balsthal. **Redaktion Technik-Teil:** Dr. Peter Erni (HB9BWN), Römerstrasse 34, 5400 Baden. **Rédaction Francophone:** Werner Tobler (HB9AKN), Chemin de Palud 4, 1800 Vevey.

INSERATE UND HAM-BÖRSE: Josef Keller (HB9PQ), Postfach 21, 6020 Emmenbrücke 2, Tel. 041 / 280 34 16, **Neu:** Fax 041 / 280 34 32. Telefonische Anfragen Montag bis Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr. Annahmeschluss am 5. des Vormonats.

HERAUSGEBER: USKA, 4800 Zofingen – Druck, Verlag und Versand: Müller Buchdruck-Offset AG, 4710 Balsthal.

Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Union des Amateurs Suisses d'Ondes courtes

Clubrufzeichen: HB9A. **Briefadresse:** USKA, Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen. e-mail: hq@uska.ch

Präsident: Armin Wyss (HB9BOX), Baarerstrasse 1, 6345 Neuheim ZG – Vizepräsident: Anton Furrer (HB9CIH), Alter Hubelweg 4, 6331 Hünenberg – Sekretärin: Marianne Schütz (HB9XAM), Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen – Kassier: Martin Dreyer (HB9PAL), Postfach 38, 3112 Allmendingen bei Bern – KW-Verkehrsleiter: Niklaus Zinsstag (HB9DDZ), Rimattstrasse 7, 5084 Rheinsulz – UKW-Verkehrsleiter: Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr – Digital Verkehrsleiter: Dieter Riklin (HB9CJD), Freiestrasse 21, 8032 Zürich – Verbindungsmann zur IARU: Walter Schmutz (HB9AGA), Gantrischweg 1, 3114 Oberwichtrach. – Verbindungsmann zu Behörden Schweiz: Claude Georges (HB9RSO), Sternenmatte 3, 1792 Cordast.

Sekretariat: Marianne Schütz (HB9XAM), Alpenblickweg 3, 4800 Zofingen, Tel. 062 / 752 82 84, Fax 062 / 752 82 89.

Kasse: Martin Dreyer (HB9PAL), Postfach 38, 3112 Allmendingen bei Bern. Postkonto 30-10397-0, USKA Schweiz, Bern.

QSL-Vermittlung: USKA-QSL-Service, Postfach 111, 3380 Wangen a. A., Werner Müller (HB9CUQ).

Warenverkauf: Rita Gysi (HE9ZEV), Bühlstrasse 23, 5033 Buchs AG.

Bibliothek: Michael Amstad (HB9OOA), Chrumme 3, 3257 Vorimholz/Grossaffoltern.

Antennenkommission: Max Cescatti (HB9IN), Pfrundweidweg 12, 8620 Wetzikon ZH.

Störschutzkommission: Entstörmaterial bei Walter Abplanalp (HB9ZS), Am Bach 15, 8400 Winterthur, Tel. 052 / 232 28 48 und Fritz Baumgartner (HB9AUO), Weinbergstrasse 14, 8302 Kloten, Tel. 01 / 813 38 95.

Experte für Fragen der elektromagnetischen Verträglichkeit: Dr. Diethard Hansen (HB9CVQ).

Koordinator der unbedienten Amateurfunkanlagen: Renato Schlittler (HB9BXQ), Florastrasse 32, 8008 Zürich, Fax 01 / 381 92 67.

Helvetia-Diplom: Kurzwellenbänder: Kurt Bindschedler (HB9MX), Strahleggweg 28, 8400 Winterthur – VHF/UHF/SHF: Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr.

Jahresbeitrag (einschliesslich OLD MAN): Aktivmitglieder Fr. 60.–; Passivmitglieder Fr. 50.–; Jungmitglieder Fr. 30.–; Auslandmitglieder Fr. 60.–.
OLD-MAN-Abonnement Fr. 45.–.

INHALT

USKA	**2-4**
Vorstandswahlen / Elections au comité	2
Conférence avec les autorités concédantes	3
Vor 50 Jahren	3
Aus dem Vorstand	3-4
Comité	4
Aufruf an die Sektionsvorstände und Mitglieder	4
ACTIVITY	**4-10**
Helvetia Contest 1997 (Rangliste, Kommentare)	4-8
Calendar	8
Die Diplomecke von HB9CSA/DL4FDM	9-10
VHF-UHF-MIKROWELLEN	**10-13**
Nouveau record du monde de distance en ATV 10 GHz	10-11
Mini-Contest	11-12
Fernseh-Wettbewerb der IARU Region 1 Concours de télévision de l'IARU région 1	12
VHF-Wettbewerb der IARU Region 1 Concours VHF de l'IARU région 1	13
DX-NEWS	**13-20**
Jambo, Tanzania (2. Teil)	18-20
OSCAR	**20-23**
BUS	**24-26**
Frequenz- und Netzkoordination	24-26
YL-Ecke	**26-28**
Vorbereitung auf Svalbard Polar YL 1998	26-27
A Tribute to Ethel Smith (K4LMB)	28
INTERNATIONAL	**28-29**
Radio Scouting und JOTA	28-29
AUS DEN SEKTIONEN	**29-30**
Mutationen	30-31
HB9O: Ein sehr kurzfristiger Sked mit HB9O!	31
TECHNIK	**32-33**
Apprivoisez un laser (Part 3)	32-33
Hambörse	34-38
Adressen und Treffpunkte der Sektionen	35
USKA Warenverkauf	36

REDAKTIONSSCHLUSS

September-Nummer	5. August 1997
Oktober-Nummer	5. September 1997

Vorstandswahlen / Elections au comité

Anfang 1998 finden die Wahlen in den Vorstand für die Amtsdauer 1998/99 statt. Massgebend für die Durchführung sind die Artikel 29 und 30 der Statuten sowie das Reglement für die Urabstimmungen und Vorstandswahlen.
Zur Einreichung von Wahlvorschlägen berechtigt sind die Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder (ausschliesslich in privater Eigenschaft) sowie die Sektionen. Die Wahlvorschläge der Sektionen müssen auf dem Beschluss einer unter Angabe des Traktandums einberufenen Mitgliederversammlung beruhen; ein Gegenstand ist dann im Sinne von Artikel 67 Absatz 3 ZGB gehörig angekündigt worden, wenn die Sektionsmitglieder nach Einsicht in die Traktandenliste und die Statuten leicht erkennen können, über welche Gegenstände zu beraten und gegebenenfalls ein Beschluss zu fassen sein wird.
Die Vorschläge sind zusammen mit kurzgefassten, von den Vorgeschlagenen unterzeichneten Biographien bis zum 1. Oktober 1997 (Poststempel) der Sekretärin zuhanden des Vorstandes einzureichen. Bei jedem Vorgeschlagenen ist das Amt anzugeben, für das er kandidiert. Die Biographie wird den Wahlberechtigten zugestellt bzw. bei Zustandekommen einer stillen Wahl im old man publiziert. Wählbar sind volljährige Personen schweizerischer Nationalität, die am 1. März 1998 der USKA seit vier Jahren ohne Unterbruch als Aktiv- oder Ehrenmitglied angehört haben.
Das Vorstandsamt des Kassiers setzt fundierte Kenntniss des Rechnungswesens und der mittels eines Informatik-Systems zu führenden Buchhaltung voraus. Die Rechnungsrevisoren führen vor der Wahl mit jedem Bewerber ein klärendes Fachgespräch.
Die folgenden Mitglieder des amtierenden Vorstandes stellen sich einer Wiederwahl und gelten damit als vorgeschlagen.

Präsident	Armin Wyss (HB9BOX)
Vizepräsident	Anton Fürrer (HB9CIH)
Sekretärin	Marianne Schütz (HB9XAM)
Kassier	Martin Dreyer (HB9PAL)
KW-Verkehrsleiter	Niklaus Zinsstag (HB9DDZ)
UKW-Verkehrsleiter	Ruedi W. Heuberger (HB9PQX)
Verkehrsleiter für digitale Betriebsarten	Dieter Riklin (HB9CJD)
Verbindungsmann zur IARU	Walter Schmutz (HB9AGA)
Verbindungsmann zu Behörden Schweiz	Claude Georges (HB9RSO)

Der Vorstand

Les élections au comité pour la durée de fonction 1998/99 auront lieu au début 1998. Sont applicables les articles 29 et 30 des statuts ainsi que le règlement pour les votes par correspondance et les élections au comité.
Sont autorisés à proposer des candidats les membres actifs, passifs et d'honneur (uniquement en leur nom privé) ainsi que les sections. Les propositions des sections doivent reposer sur la décision d'une assemblée des membres convoquée avec mention de l'ordre du jour; est porté à l'ordre du jour de manière suffisante, au sens de l'article 67 alinéa 3 CC, un objet qui y figure de façon telle que les membres de la section puissent déterminer aisément, sur le vu de l'ordre du jour et des statuts, sur quels points il y aura lieu de délibérer et le cas échéant de prendre une décision.
Les propositions, avec des courtes biographies signées par les candidats, sont à remettre jusqu'au 1er octobre 1997 (cachet de la poste) à la secrétaire à l'intention du comité. Pour chaque personne proposée, il faudra mentionner la charge auquelle elle est candidate. La biographie sera soumise aux électeurs respectivement publiée dans l'old man lors d'une élection tacite.
Sont éligibles les personnes majeures de nationalité suisse, qui auront été membres actifs ou d'honneur de l'USKA, sans interruption, depuis au moins quatre ans le 1er mars 1998.
La charge du caissier requiert des connaissances approfondies de la comptabilité et de la tenue des comptes à l'aide d'un système informatique. Avant l'élection, les vérificateurs des comptes auront une entrevue avec chacun des candidats pour vérifier la compétence.
Les membres suivants du comité en fonction se présentent pour une réélection et sont considérés comme proposés:

Président:	Armin Wyss (HB9BOX)
Vice-président:	Anton Furrer (HB9CIH)
Secrétaire:	Marianne Schütz (HB9XAM)
Caissier:	Martin Dreyer (HB9PAL)
Responsable du trafic OC:	Niklaus Zinsstag (HB9DDZ)
Responsable du trafic OUC:	Ruedi W. Heuberger (HB9PQX)
Responsable des modes digitaux:	Dieter Riklin (HB9CJD)
Représentant auprès de l'IARU:	Walter Schmutz (HB9AGA)
Représentant auprès l'OFCOM:	Claude Georges (HB9RSO)

Le comité

Conférence avec les autorités concédantes

Une délégation du comité de l'USKA a participé au 6 mai à la discussion auprès du département de l'administration des fréquences et des concessions de la direction générale des PTT. Les affaires suivantes furent traitées:

- Au 14 février 1997 la loi RNI et les commentaires de Max Cescatti (HB9IN) furent discutés avec l'OFEFP. Les PTT trouvent l'argumentation de HB9IN claire et absolument juste. Ils appuient entièrement notre demande.
- Nous avons aussi eu une réponse positive pour notre demande concernant la libération des fréquences occupées par ARGUS. Le changement de fréquence est réalisé. Les fréquences peuvent être utilisées sans délai.
- Côté de la bande des ondes longues le commentaire est aussi positif. Les PTT ont l'intention de libérer un petit segment de bande de 135,7 kHz à 137,8 kHz pour le service radioamateur. La puissance reste momentanément limitée à 1 Watt. La proposition est inclue dans la procédure de consultation et devrait être encore confirmée dans le courant 1997. La libération définitive sera publiée dans l'old man.
-En outre nous nous sommes efforcés d'avoir au moins une libération partielle de la bande de fréquences CEPT de 3,4 GHz. Ce désir ne peut pas être considéré car premièrement la bande est très occupée et deuxièmement elle devra être encore partagée avec d'autres opérateurs dans le cadre de la libéralisation au 1er janvier 1998. Les PTT sont prêts à étudier, de cas en cas, la possibilité d'accorder, suivant les possibilités, des autorisations individuelles limitées dans le temps pour par exemple prendre part à des concours internationaux.
-La réglementation du morse au delà de 30 MHz, pour les concessionnaires sans le certificat de télégraphistes, reste momentanément inchangée. Cette question sera traitée globalement lors de la conférence WRC 99 et par suite les résultats seront traduits par de nouvelles réglementations pour la Suisse.

Pour terminer les PTT nous ont informé sur quelques changements imminents de personnel et d'organisation. Heinz Oswald, chef du département RC4 Radiocom prend une retraite bien méritée en juin. Ici nous le remercions très cordialement pour la bonne collaboration et son oreille toujours ouverte à nos demandes. Nous lui souhaitons tout le meilleur avec une longue et bonne santé. Ses collaborateurs seront mutés à l'OFCOM à Bienne avec la mise en vigueur de la nouvelle loi sur les télécommunications. Il faut s'attendre à ce qu'ils restent au moins partiellement nos partenaires pour les discutions. Avec la passation des activités souveraines de la direction générale des PTT à l'OFCOM au 1er janvier 1996 la remise des indicatifs et concessions sera revue. A l'avenir toutes les concessions et indicatifs seront à nouveau administrés de manière centrale par l'OFCOM. Il en est de même pour la réception aux examens qui se tiendront à l'avenir à Bienne.

Avec ma première participation à cette séance j'ai pris officiellement la charge de représentant auprès des autorités Suisse de Werner Langhart (HB9OL). Je tiens à remercier cordialement Werner pour son long travail et engagement et je mettrai tout en oeuvre pour continuer son activité passée de mon mieux et pour nous radioamateurs de construire et soigner une bonne liaison avec les autorités. Werner je te souhaite aussi tout le meilleur avec une longue et bonne santé et en outre beaucoup de plaisir à notre hobby commun.

Claude Georges, HB9RSO

Vor 50 Jahren

Am National Mountain Day NMD vom 24. August 1947 erzielte F. Bech (HB1CE) auf Rigi Kulm den ersten Rang, es folgten HB1BW (Napf), HB1CZ (Stockhorn), HB1DK (Cousinbert), HB1BJ (Raimeux), HB1EK (Fründenhütte), HB1EQ (Le Châtel), HB1EF (Aroser Weisshorn) und HB1CA (Zugerberg).

AUS DEM VORSTAND

An der Vorstandssitzung vom 31. Mai 1997 wurden unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

-Stellvertretung für Marianne Schütz (HB9XAM).

Unerwartet und kurzfristig wird meine Familie im August für zirka 1 Jahr nach Amerika ziehen. Für das Sekretariat habe ich für diese Zeit Stellvertretung gefunden. Gaby von Siebenthal (HB9MHG) wird mich in dieser Zeit vertreten. Gaby wurde vom Vorstand als Mitarbeiterin für das Sekretariat gewählt. Adresse und Telefonnummern bleiben für die Mitglieder voraussichtlich die gleichen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Vorstandsmitgliedern für das entgegengebrachte Verständnis bedanken. Gaby wünsche ich viel Freude an der neuen Aufgabe.

-Public Relations, Stand des Konzeptes.

Roland Vignola (HB9LDV) orientierte den Vorstand über den Stand seiner Abklärungen, betreffend Public Relations. Er ist zum Schluss gekommen, dass eine Tonbildschau das Sinnvollste sei für die Werbung des Amateurfunks.

Der Bibliothekar Michael Amstad (HB9OOA) stellte uns sein Projekt vor. Er hat das gesamte Inhaltsverzeichnis der USKA Bibliothek auf eine Da-

tenbank geladen. In Zukunft ist das Inhaltsverzeichnis von der Mailbox abrufbar. Zurzeit läuft es noch im Testmodus. Die Bücher können zu gegebener Zeit per Packet Radio bestellt werden.
HB9OOA wird sein Projekt im old man veröffentlichen.

COMITÉ

Lors de sa séance du 31 mai 1997 le comité a traité les affaires suivantes:
-Remplacement pour HB9XAM, Marianne Schütz. Une mutation imprévisible et à court terme oblige ma famille à déménager en août pour environ une année en Amérique. Pour cette période j'ai trouvé une remplaçante pour le secrétariat en la personne de Gaby von Siebenthal (HB9MHG). Gaby a été élue par le comité comme collaboratrice au secrétariat. Probablement l'adresse et les numéros de téléphone resteront inchangés.
Mes remerciements vont à l'attention de tous les membres du comité pour leur compréhension. Je souhaite à Gaby beaucoup de plaisir avec cette nouvelle activité.

-Relations publiques, état de la conception. Roland Vignola (HB9LDV), orienta le comité sur l'état de ses investigations concernant les relations publiques. Il est arrivé à la conclusion que la présentation audiovisuelle était le moyen le plus sensé pour la promotion du radioamateurisme.

-Le bibliothécaire Michael Amstad (HB9OOA), nous a présenté son projet. Il a chargé l'ensemble du répertoire de la bibliothèque de l'USKA dans une banque de données. A l'avenir cette banque de données sera disponible via Mailbox. Actuellement cette fonction est encore en mode de test. En temps utiles les livres pourront être commandés via Packet Radio. HB9OOA publiera son projet dans l'old man.

Aufruf an die Sektionsvorstände und Mitglieder

Vom USKA-Vorstand bin ich beauftragt worden, Medien für die Präsentation unserer Tätigkeiten im Amateurfunk zusammenzustellen. Damit die Arbeit möglichst viele Aspekte berücksichtigt, suche ich in einer ersten Phase Fotos und VIDEOs von Funkamateuren in ihrem Einsatz. Es sollte bald ein Hilfsmittel in deutscher, französischer und italienischer Sprache entstehen, welches in mindestens einem Exemplar pro Sektion zur Verfügung stehen wird. Bei der Zusendung von hoffentlich vielseitigem Bildmaterial bitte ich ausschliesslich um Kopien und Autorenrechte an die USKA. Darf ich alle Zusender auffordern, ihr Bildmaterial mit dem Absender zu versehen, damit die Rückgabe möglichst problemlos erfolgen kann!
Was wird mit den Dokumenten gemacht? Nach Themen gegliedert möchte ich eine DIA-Tonbildschau herstellen, wobei der Text als Vortragsscript und Tonkassette in den oben erwähnten Sprachen zur Verfügung steht. Es sollte mit dieser Dia-Serie möglich sein, für den Amateurfunk an Schulen, Berufsschulen, Ausstellungen zu werben und bei Bedarf auch an Vereinsanlässen, an einem Sektionsabend usw. die Vielfältigkeit unseres Wirkens aufzuzeigen.
Unterlagen sind bitte an folgende Adresse zu senden:

Roland Vignola, HB9LDV
Mitarbeiter der USKA für Public Relations
Burghaldenweg 36
5313 Klingnau

Für Ihre Mithilfe und Ideen danke ich Ihnen bestens.

Roland Vignola, HB9LDV

ACTIVITY

KW-Verkehrsleiter / Responsable du trafic OC:
Niklaus Zinsstag (HB9DDZ), Rimattstrasse 7, 5084 Rheinsulz

Helvetia Contest 1997

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Stationen über die schlechten Ausbreitungsbedingungen geklagt. Trotzdem haben sich einige Stationen sehr mit den Ausbreitungsbedingungen während des Contests befasst und haben die Bandöffnungen erfasst. Unter den Siegern sind in diesem Jahr neue Rufzeichen festzustellen. In den Kategorien Single Op., SSB und QRP haben sich HB9FBO und HB9IAL an die Spitze gesetzt. In den anderen Kategorien finden wir alles Bekannte Rufzeichen vor. HB9H und HB9BXE haben ihre Ränge von letztem Jahr verteidigt. Die Gesamtzahl der Logs war fast gleich aber in den einzelnen Kategorien hat es Verschiebungen gegeben. Ich möchte allen Gewinnern und Teilnehmern herzlich für die Teilnahme danken. Es haben sich viele Stationen im Ausland über die rege Beteiligung gefreut.

Helvetia Contest 1997

Single Operator CW

Platz	Call	Kt.	160m EU	160m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	80m EU	80m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	40m EU	40m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	20m EU	20m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	15m EU	15m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	10m EU	10m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Ct.	Multi Kt.	Total Multi	Total Score
1	HB9BXE	LU	77	1	18	16	245	10	34	21	285	33	45	14	194	106	46	13	16	5	9	8	12		2	8	829	155	984	154	80	234	302796
2	HB9DCM	GE	38	1	14	12	164	5	28	19	187	63	48	7	195	111	43	13	5	6	8	3	11		1	10	600	186	786	142	64	206	238548
3	HB9ARF	VD	57	1	16	12	125	9	30	14	320	51	43	10	154	41	37	6	3	4	6	2	5		1	4	664	106	770	133	48	181	177742
4	HB9AKB	AG					183	4	29	21	197	7	34	8	212	137	42	8	6		3	2					598	148	746	108	39	147	153174
5	HB9JAI	ZG	8		5	2	102	1	23	9	192	1	34	8	151	36	36	6	1		1	1	2		1	2	456	38	494	100	28	128	72960
6	HB9KC	BE									104	3	26	3	118	75	31	9	14	7	11	5					236	85	321	69	17	86	42226
7	HB9FBM	TI									77		17	2	92	32	30	1									169	32	201	47	3	50	13250
8	HB9AYZ	TG									95	2	23	2	50	7	18	2									145	9	154	41	4	45	7740

Single Operator SSB

Platz	Call	Kt.	160m EU	160m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	80m EU	80m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	40m EU	40m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	20m EU	20m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	15m EU	15m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	10m EU	10m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Ct.	Multi Kt.	Total Multi	Total Score
1	HB9FBO	TI					171	9	38	13	307	36	52	7	102	37	44	1	3	11	11	1					583	93	677	145	22	167	143954
2	HB9JBN	SZ					155	1	28	18	186	7	32	9	177	81	50	10	11	4	6	8	6		1	5	535	93	628	117	50	167	135938
3	HB9BTI	SZ					218	2	35	18	247	6	36	5	138	36	42	8	12	1	4	6	2		1	2	617	45	662	118	39	157	118064
4	HB9CNY	BE					131		19	19	159		26	4	144	28	32	3	9	1	2	2	8		1	1	451	29	480	80	29	109	58642
5	HB9FAQ	TI					110	1	30	11	95	1	26	1	104	51	38	3									309	53	362	94	15	109	51012
6	HB9BQU	BE					69	1	23	11	148	2	30	2	80	19	27	5	6		2	5					303	22	325	82	23	105	38745
7	HB9LGA	ZH					108	1	29	7	181	7	28	2	6	1	5										295	9	304	62	9	71	22862
8	HB9JCB	LU					81		1	20	2		1		3		1	1									86		86	3	21	24	2064
9	HB9JNI	SH									13	9			27		8	8	3		1	2								21	13	34	1768
10	HB9JOE	ZH					1		1	1	54		20	2	3		1	2												22	5	27	1566
11	HB9FBI	TI					8		1	5	16		7														24		24	8	5	13	312

Single Operator QRP

Platz	Call	Kt.	160m EU	160m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	80m EU	80m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	40m EU	40m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	20m EU	20m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	15m EU	15m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	10m EU	10m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Ct.	Multi Kt.	Total Multi	Total Score
1	HB9IAL	VD					102	1	23	20	75		16	7	45	2	17	2									222	3	225	56	29	85	19635
2	HB9QA	BE	20		6	9	30		9	15	71		18	3	36	8	18	3	4	2	3	3					161	10	171	54	33	87	16617
3	HB9NL	LU	26		8	8	25		6	14	46		16	3	23	3	7	13	12	1	2	9	12		1	10	144	4	148	40	57	97	15132
4	HB9CM	NE	25		8	8	73		22	10	24		13	1	22	3	12	3	1		1	1					145	3	148	56	23	79	12166
5	HB9FNM	NE					22	1	13	6	4		3		13		9	1									39	1	40	25	7	32	1344

Multi Operators CW

Platz	Call	Kt.	160m EU	160m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	80m EU	80m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	40m EU	40m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	20m EU	20m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	15m EU	15m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	10m EU	10m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Ct.	Multi Kt.	Total Multi	Total Score
1	HB9FR	FR	75	1	16	18	188	7	33	24	256	74	44	22	243	191	47	16	38	13	19	13	18		2	13	818	286	1104	161	106	267	447492
2	HB9XC	JU	57	2	15	13	157	10	30	21	242	91	43	15	187	150	42	16	6		2	4	18		2	12	667	253	920	134	81	215	306590
3	HB9HC	AR	70	2	15	19	172	8	32	23	229	68	44	15	198	62	40	19	18	5	9	9	27		3	16	714	145	859	143	101	244	280356
4	HB9CEI	GL	57	3	20	14	216	10	37	18	392	17	50	11	84	27	35	3	4	5	9	1	1		1	1	754	62	816	152	48	200	188000
5	HB9CQL	BL	38		10	10	207	9	31	16	267	48	41	12	176	22	29	5	8	4	7	4	10		2	7	706	83	789	120	54	174	166170
6	HB9AB	UR	31		10	12	106	3	25	17	251	28	41	15	109	19	25	9	3		1	3	8		1	7	508	50	558	103	63	166	109228

Multi Operators Mixed

Platz	Call	Kt.	160m EU	160m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	80m EU	80m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	40m EU	40m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	20m EU	20m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	15m EU	15m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	10m EU	10m DX	Multi Ct.	Multi Kt.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Ct.	Multi Kt.	Total Multi	Total Score
1	HB9H	TI	45	4	16	13	224	20	42	19	293	165	76	15	279	266	68	16	12	25	26	4	3		2	1	856	480	1336	230	68	298	684208
2	HB9MM	VD	63	3	17	17	221	12	35	20	350	198	54	20	255	143	52	16	15	12	15	8	7		1	6	911	368	1279	174	87	261	525915

Multi Operatros Mixed

Platz	Call	Kl.	160m EU	160m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	80m EU	80m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	40m EU	40m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	20m EU	20m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	15m EU	15m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	10m EU	10m DX	Multi Cl.	Multi Kl.	QSO EU	QSO DX	Total QSO	Multi Cl.	Multi Kl.	Total Multi	Total Score
3	HB5CC	SG	65	2	15	15	184	32	36	19	343	67	49	12	284	158	56	17	12	6	7	7	20		2	11	908	265	1173	164	81	245	417235
4	HB9ZP	AR	60	2	12	16	205	2	33	17	162	100	36	16	260	97	56	18	26	5	8	14	17		2	12	730	206	936	147	93	240	323520
5	HB9BA	SO	69	2	15	14	194	12	32	20	347	107	48	13	174	73	41	9	18	3	5	10	18		1	14	820	197	1017	142	80	222	313242
6	HB9AU	SH	27		4	14	268	4	34	24	272	78	44	12	175	79	39	9	16	4	8	9	11		2	8	769	164	933	131	76	207	261027
7	HB9LC	NE	17	1	7	9	243	7	38	18	244	17	46	12	207	60	47	16	21	5	8	10	18		1	13	750	90	840	147	78	225	229500
8	HB9AJ	AG	22	1	11	9	242	12	35	23	292	11	40	18	195	74	38	9	20	1	5		5		2	4	776	99	875	131	72	203	217819
9	HB9MG	LU	3		1	3	43	1	16	11	59	9	27	4	228	147	60	14	25	8	8	17	19		2	13	377	165	542	114	62	176	153472
10	HB9G	GE	44	2	12	15	201	7	28	23	243	3	35	4	165	40	38	4	8	2	4	6	7		1	7	668	54	722	118	59	177	146910
11	HB9GR	GR	46	1	11	12	228	4	33	22	268	7	35	5	105	17	31	7	4		2	4	6		3	3	657	29	686	115	53	168	124992
12	HB9RF	ZG					47		6	17	331	11	44	19	212	66	39	14	2		1	2	9		1	6	601	77	678	91	58	149	123968
13	HB9CF	SZ					97	3	30	9	219	9	35	14	203	54	50	18	2	1	2	1	1		1	1	522	67	589	118	43	161	116403
14	HB9ZX	AR					102	7	29	8	109	11	33	4	151	45	51	9	21	4	10	7	1		1	1	384	67	451	124	29	153	89505
15	HB9LF	BS					107	1	24	15	190	6	35	6	103	25	29	7	7	1	4	4	5		2	2	412	33	445	94	34	128	65408
16	HB9Y	VS	41		11	14	209	6	31	21	235	3	32	3	9	3	8		3								494	12	506	82	38	120	63600
17	HB9BHW/P	SZ					134	1	25	22	177	2	32	9	91	15	30	14			1	3	7		1	2	412	18	430	89	50	139	59770
18	HB9EI	TI					156	2	32	19	254	1	31	9	50	4	20	1									460	7	467	83	29	112	53872
19	HB9BSL	BS					80	1	23	7	74	23	25	8	130	21	32	10	13	3	8	6					297	48	345	88	31	119	52479
20	HB9D	BE					41		7	14	118	3	25	8	51	3	19	4									210	6	216	51	26	77	17556
21	HB4FS										17		9		12	1	12	4	2		1	2					31	1	32	14	4	18	612

Kommentar des KW-Verkehrsleiters

Bis auf einige Abrechnungsblätter waren die Logs sehr sauber geführt. Ein Dank an alle Teilnehmer. Wie bereits erwähnt, war es in diesem Jahr für einen Spitzenplatz wichtig, die Bandöffnungen zu erfassen, um mit weiteren Multiplikatoren Punkte zu sammeln. Es zeigt sich, dass nicht viele Verbindungen einen Spitzenplatz ausmachen, sondern die Anzahl der Multiplikatoren. Vielleicht ist es während der Contestzeit ratsam, Multiplikatoren zu suchen, anstatt 20 - 30 EU Stationen zu arbeiten.

Um allen ein Bild über die Logeinsendungen zu geben, sehe man sich folgende Abbildung an. Es waren gesamthaft über 30 kg Post. Der Postmann in Rheinsulz hat sich aber an der vielen Post aus aller Welt sehr gefreut. Leider war es mir wegen QTH-Wechsels nicht möglich, die Rangliste für die ausländischen Stationen bereits zu erstellen.

Diese entnehmen Sie bitte dem old man 9/97. Im weiteren möchte ich mich noch entschuldigen, dass die Diplome aus dem letzten Jahr noch nicht verschickt wurden. Dies hat damit zu tun, dass der Neudruck durch Papierprobleme nicht bedruckbar ist. Eine Neuauflage der neuen Diplome ist zur Zeit im Gange und ich möchte bereits jetzt Werner Müller (HB9CUQ) für sein Einspringen und die Feuerwehrübung danken.

Ich wünsche allen ein gefreutes Contestjahr 1997 und hoffe, dass im nächsten Jahr wieder alle am Wochenende vom 25./26. April 1998 QRV sind.

Der KW Verkehrsleiter: Nick Zinsstag, HB9DDZ

Kommentare zum Contest

HB9BTI Die Bedingungen auf 10 und 15m waren leider dieses Jahr sehr schlecht. Warum können Single - Stationen in SSB auf 160m keine QSOs machen? Wiederum konnte ich die Station von HB9DBV im Kollegium Nuolen benützen. Auf diesem Weg ein herzlicher Dank für die Gastfreundschaft Josef.

HB9JCB War tatsächlich eine Herausforderung, so ohne Papier direkt im Log-Programm und alleine rotierend...hi. Hat richtig Spass gemacht.

HB9KC Nach vielen Jahren... wiedereinmal mit dabei. Einigen Calls Punkte gegeben. Es macht auch heute noch Spass. Doch vom KW-Champion (1978), ist vieles anders geworden, bequemer: Ruhepausen, technische Ausrüstung, regere Beteiligung, u.s.w.

HB9CF Scheussliches Wetter, aber zum Funken ideal. Zum Glück besitzt der Wildspitz ein aufgestelltes Wirtepaar. Mit einem Beam, anstelle unserer GP hätten wir wohl noch einige DX-Stationen mehr gearbeitet.

HB9Y Wir waren portabel in Lens, in der Nähe von Crans-Montana stationiert. Als Shack und Schlafraum «missbrauchten» wir einen Möbeltransportwagen. Zum ersten Mal kam die klubeigene Station, ein TR7 zum Einsatz. Abgestrahlt wurden unsere Signale von einer Multiband Vertikal. Nur für das 160m Band musste ein Dipol aufgehängt werden. HB9UQT kletterte deswegen auf einen in der Nähe stehenden Baum. Trotz den über 500 Verbindungen werden wir wohl kaum einen Spitzenrang erreichen. Die Zahl ist zu klein und Multiplikatoren fehlen auch. Wir haben aber alle unseren Spass gehabt, Jean (HB9BEB), der den Anlass organisiert hat, Adolphe (HB9UQT) der uns tatkräftig unterstützt hat und wir CW-Ops. Hanspeter (HB9BTX) und ich (HB9HQX). Wie immer im Wallis, kam die Gemütlichkeit am Contest auch 1997 nicht zu kurz. Wie könnte es anders sein, so direkt neben den Weinbergen.

STATIONEN ANTENNEN

CALL	RX/TX	LINEAR	POWER	ANTENNEN
HB9AB	Ten-Tec Paragon	Ten-Tec Centurion	1000W	GP, Dipol, LW
HB9AJ	TR7	TL 922	1000W	Beam, Dipole
HB9AKB	FT 767 GX		400W	Beam, Dipol
HB9ARF	TS 440S/AT		600W	GP, LW, Dipol
HB9AU	IC 761		600W	Beam, LW
HB9AYZ	TS 515		100W	Dipol, GP
HB9BA	TS 930	Home Made	1000W	Beam, Dipole
HB9BHW/p	IC 775		200W	W3DZZ, FD4
HB9BQU	FT 902DM		500W	Beam, GP
HB9BSL	IC 751A		100W	GP, Quad
HB9BTI	SK 767GX	FL 7000	500W	Beam, Dipol
HB9BXE	RX/TX Homemade	Homemade	1000W	Delta Loop, Beam
HB5CC	FT 1000	Titan 425	1000W	Beam, Dipol
HB9CEI	IC 710		400W	Dipole
HB9CF	FT 890	FL 2277Z	450W	Dipol, GP
HB9CNY	FT 990		100W	Beam, W3DZZ
HB9CQL	FT 902DM		100W	Beam, Dipole
HB9D	Ten-Tec Omni 5		300W	
HB9DCM	TS 870S		1000W	Log Per, Dipol, GP
HB9EI	Ten-Tec Paragon		500W	
HB9FAQ	TS 870		1000W	Quad, Dipole
HB9FBI	FT 101ZD		100W	FD4
HB9FBM	TS 870		1000W	Quad, Dipol
HB9FBO	TS 950SD	AL 1500	1000W	Quad, Beam, Pyramide
HB9FNM	Homemade		7W	Dipole
HB9FR	TS 850	TL 922	1000W	Beam, Dipol, GP
HB94FS	TR7		20W	Dipol
HB9G	Icom		500W	Beam, FD4, Dipol
HB9GR	TS 950		100W	Dipole
HB9H	TS 870	L7	1000W	Beam, Dipol
HB9HC	FT 1000	Henry	800W	GP, Dipole
HB9IAL	QRP Plus		4W	R7000
HB9JAI	FT 902DM		150W	Beam, LW
HB9JBN	TS 870		500W	Beam W3DZZ
HB9JCB	IC 706		100W	80m Horizontal Loop
HB9JNI	TR7A		100W	
HB9JOE	IC 735		100W	Windom
HB9KC	FT1		500W	Quad, GP
HB9LC	IC 736		1000W	Beam, LW, Delta Loop
HB9LF	IC 761	FL 7000	400W	GP, Beam
HB9LGA	IC 775		200W	GP, Dipol
HB9MG	FT 1000MP		1000W	Beam, Dipol

HB9MM	IC 751		1000W	Beam, Delta Loop Dipol
HB9NL	FT 990		5W	Beam, Loop, Umbrella
HB9QA	Ten-Tec Argonaut		5W	Beam, Dipol
HB9RF	Corsair	L4B	500W	Delta Loop
HB9XC	FT1		800W	Beam, Dipole
HB9Y	TR7		100W	GP, Dipol
HB9Z/p	IC 735	AL 1200	1000W	Dipole, GP
HB9ZX	TS 940	TL 922	1000W	Beam, Dipole

MULTI OPERATORS

CALL	OPERATORS
HB9AB	HB9BGV, HB9BOW, HB9BTL, HB9IQI, HB9SOO, HB9ZEG
HB9AJ	HB9OL, HB9SQ, HB9AQF, HB9BWN, HB9CJR, HB9CTU, HB9CZF, HB9KAM, HB9KAQ, HB9XAR
HB9AU	HB9AAA, HB9AIY, HB9CIC, HB9CUK, HB9DHA, HB9IQY
HB9BA	HB9BAP, HB9FMD, HB9FMU, HB9BAT,HB9CNX
HB9BHW/p	HB9BHW, HB9DKZ
HB9BSL	HB9EAT, HB9EBU, HB9EBT, HB9EBZ, HB9DJS, HB9DKM, HB9EBM
HB5CC	HB9AKW, HB9AUT, HB9BRJ, HB9BWE, HB9CJX, HB9CKM, HB9CVE, HB9KOG
HB9CF	HB9AZX, HB9CZX, HB9DEI, HB9JAY, HB9JCI
HBCQL	HB9BOO, HB9CQL, HB9DIF, HB9EBH,
HB9D	HB9IRI, HB9IQT, HB9VQP
HB9EI	HB9AGC, HB9APU, HB9BZM, HB9FAL, HB9IQN
HB9FR	HB9ACA, HB9BOU, HB9BQP, HB9CYY, HB9DLZ, HB9HFK, HB9HFM, HB9HFN, HB9HFR
HB9G	HB9AOF, HB9ASD, HB9IAB, HB9IBG
HB9GR	HB9AEP, HB9AAQ, HB9LCW, HB9ARN, HB9HAW, HB9AHY, HB9DAX,
HB9H	HB9BLQ, HB9CIP, HB9CAT, HB9FAP, HB9CXZ, HB9FBD
HB9HC	HB9ABO, HB9AFH, HB9CGA, HB9DEO, HB9UH
HB9LC	HB9ARY, HB9BLF, HB9CSM, HB9DCK, HB9HLM, HB9HLI,
HB9LF	HB9CRV, HB9DFX, HB9DJU, HB9DJW
HB9MG	HB9JCF, HB9AUR, HB9JBK, HB9JBY, HB9JBL, HB9AAI, HB9CNV, HB9CLI, HB9JBO
HB9MM	HB9AFI, HB9DBC, HB9AYX, HB9CGL, HB9IIY
HB9RF	HB9MO ??
HB9XC	HB9BMY, HB9DLO
HB9Y	HB9BEB, HB9BTX, HB9HQX
HB9Z/p	HB9BWB, HB9DFQ, HB9XJ, HB9RE
HB9ZX	HB9BFH, HB9KOP, HB9DHH, HB9KNY, HB9KNT, HB9KNW, HB9KOM

CALENDAR

Juli/juillet 1997

1.	0000–2359*	Canada Day Contest CW/SSB 1,8 - 144 MHz
12./13.	1200–1200*	IARU Championship CW/SSB 1,8 - 28 MHz
20.	0600–1000*	NMD CW 3,5 MHz
19./20.	1500–1500*	QRP Sommer Contest AGCW 3,5 - 28 MHz
26./27.	1200–1200*	IOTA Contest CW/SSB 3,5 - 28 MHz

August/août 1997

2.	1000-2200*	European HF Championship CW/SSB and mixed 1,8 - 28 MHz
9./10.	1200-2400*	EU-DX Contest CW 3,5 - 28 MHz
16.	1200-1200*	Keymans Contest CW only 1,8 - 28 MHz

September/septembre 1997

6.	1300–1600*	AGCW Handtastenparty HTP 40, 7MHz
6./7.	0000–2400*	All Asian DX Contest SSB 3,5 - 28 MHz
6./7.	1200–1200*	LZ DX Contest CW 3,5 - 28 MHz
13./14.	1200–2400*	EU-DX Contest SSB 3,5 - 28 MHz
20./21.	1500-1800*	Scandinavian Contest CW 3,5 - 28 MHz
27./28.	1500-1800*	Scandinavian Contest SSB 3,5 - 28 MHz

Es werden nur Wettbewerbe ausgeschrieben, bei welchen die Originalausschreibung vorliegt.

National Field Day

Provisorische Rangliste

Multi Ops.

HB9ABO/p	ZH	3039
HB9CW/p	LU	1818

HB9RF/p	ZG	1812
HB9Y/p	VS	1577
HB9CQL/p	BL	1560
HB9ND/p	BE	1525
HB9W/p	ZH	1401
HB9H/p	TI	1347
HB9BSL/p	SO	606

QRP Stationen

HB9CM/p	BE	616
HB9AYZ/p	TU	251

Die Diplomecke von HB9CSA/DL4FDM

Diplome aus aller Welt

Sommersaison ist für einen Teil der Funkamateure eine Zeit der Flaute, des wartens auf bessere Bedingungen auf 80m und 160m.
Dank modernster Technik ist sie aber auch eine Zeit erhöhter Portabel-Aktivitäten vieler Sommerurlauber. Manches Gebiet oder manche Insel ist gerade jetzt zu hören und/oder zu arbeiten. Drehen Sie also über die Bänder und lassen sich überraschen von den verschiedensten «Raritäten». Ob Christmas Island, Kanton Schwyz oder Korsika, ich denke für jeden ist etwas dabei. In diesem Sinne wünsche ich eine schöne Sommerzeit.

Fritz Zwingli, HB9CSA

Estonia Award (aus ES)
Für dieses offizielle Diplom des estnischen Amateurfunk-Verbandes (ERAÜ) zählen alle Kontakte mit verschiedenen ES-Stationen nach dem 1. Januar 1990.
Das Diplom kann von allen lizenzierten Funkamateuren und SWLs beantragt werden, welche folgende Bedingungen erfüllt haben.

Kurzwelle:
20 verschiedene ES-Stationen, darunter 5 verschiedene Präfixe.
Es gibt Sticker für weitere 50 und 100 ES-Stationen.
VHF:
10 verschiedene ES-Stationen auf 144 MHz aus 5 verschiedenen Locator-Grossfeldern.
UHF:
5 verschiedene ES-Stationen auf dem 70cm-Band.
SHF:
3 verschiedene ES-Stationen auf dem 23cm-Band und höher.
Satellit:
5 veschiedene ES-Stationen über Satellit.
SWL:
Alle Sticker können zu denselben Bedingungen von SWLs beantragt werden.

Anmerkung:
Für die Sticker 1-5 zählen Verbindungen über Satellit nicht. GCR-Liste: eine Aufstellung mit den genauen Daten der vorhandenen QSL-Karten, geprüft und unterzeichnet von zwei lizenzierten Funkamateuren.
Der Diplomantrag geht mit GCR-Liste und der Gebühr von 5 US-$ für das Grunddiplom mit einem Sticker und 2 US-$ für jeden weiteren Sticker an:

ERAÜ
P.O.Box 125
EE-00900 Tallinn
Estland

Milano Award (aus I)
Dieses Diplom wird von der ARI Sezione Milano herausgegeben. Es kann von lizenzierten Funkamateuren (SWLs sinngemäss) für Verbindungen mit Stationen in Stadt und Provinz Milano gearbeitet werden. Für das Diplom benötigen Antragsteller in Europa (ausserhalb Italiens) 40 Punkte.

Die QSOs werden wie folgt gewertet:

2xSSB	-1 Punkt	2xCW	- 1,5 Punkte
2xRTTY	-2 Punkte	2xSSTV	- 2 Punkte
und QSOs mit IK2HDG			- 5 Punkte

Als Antrag geht eine GCR-Liste zusammen mit den Gebühren von 8 IRCs, 5 US$ oder 5000 Lit an:

Luciano Rossi, I2EAY
Via Imbonati 85
I-20159 Milano
Italien

ARRAM (aus CN)
Dieses Diplom gibt es für bestätigte Kontakte mit mindestens 10 verschiedenen CN-Stationen in Marokko und Tanger. Band- oder Betriebsbeschränkungen bestehen keine. Der Diplomantrag geht in Form eines Logbuchauszuges und der Diplomgebühr von 15 IRCs an:

ARRAM
Boite Postale 299
Rabat
Marokko

BAFARA Award (aus ON)
Dieses Diplom wird von der Belgian Air Force Amateur Radio Association (BAFARA) an alle lizenzierten Funkamateure und SWLs für Kontakte mit BAFARA-Mitgliedern nach dem 1. Januar 1992 zu folgenden Bedingungen herausgegeben: Stationen in Europa (ausserhalb ON) benötigen 5 Punkte. Jede Station kann nur einmal gezählt werden. Kontakte mit BAFARA-Mitgliedern zählen 1 Punkt. Stationen mit den BAFARA-Clubstationen ON4BAF, ON6AF, ON6AP zählen je 2 Punkte.
Diplomantrag geht als GCR-Liste mit der Gebühr von 200 Bfr. oder 7 US$ oder 6 IRCs an:

Lode Kenens, ON6KL
Oudestraat 4
B-3560 Lummen
Belgien

Worked All Belgian Provinces/WABP (aus ON)
Für dieses von der UBA herausgegebene Diplom müssen QSL-Karten von Stationen in allen 10 belgischen Provinzen, sowie der Region Brüssel vorliegen.
HB-Stationen benötigen je Provinz eine Verbindung auf zwei Bändern (also 22 QSLs).
Vlaams Brabant (VB), Brabant Wallon (BW) und der Region Brüssel zählen erst ab dem 1. Januar 1995. Für die anderen Provinzen besteht keine Datumsbegrenzung.
Der Diplomantrag geht mit GCR-Liste und der Diplomgebühr von 200 Bfr. oder 7 US$ oder 10 IRCs an:

Danny Commeyne, ON4ON
UBA Award Manager
Rozenlaan 38
B- 8890 Dadizele
Belgien

Die belgischen Provinzen sind:

AN	Antwerpen
HT	Hainaut
LG	Liege
NM	Namour
VB	Vlaams Braban
BR	Region Brussels
BW	Brabant Wallon
LB	Limburg
LU	Luxembourg
OV	Oost-Vlaanderen
WV	West Vlaanderen

VHF·UHF·MIKROWELLEN

UKW-Verkehrsleiter / Responsable du trafic OUC:
Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr

Nouveau record du monde de distance en ATV 10 GHz:

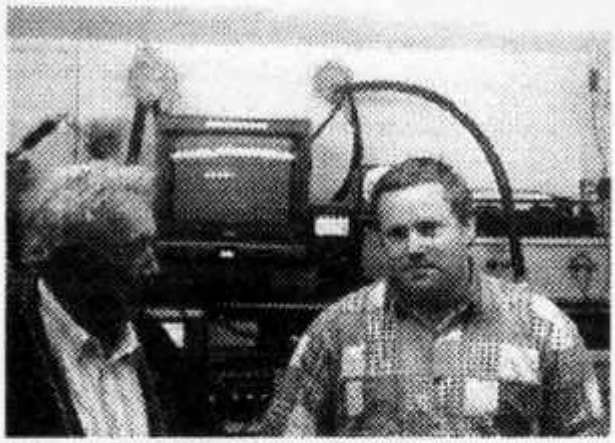
701 kilomètres

Le 3 mai 1997 avant le lever du jour, après une année de préparation, F1JSR/P Serge Rivière et EA5/HB9AFO/P Michel Vonlanthen ont amélioré leur record du monde de distance de télévision amateur sur 10GHz, le faisant passer à 701 kilomètres. La liaison a eu lieu entre le Mont Caume (JN23WE, altitude 750 mètres) près de Toulon (France) au Mont Rates (IM98XR, altitude 850 mètres) près d'Alicante (Espagne). Des signaux jusqu'à B5 couleur ont été reçus de part et d'autre, affectés d'un fort QSB dû à des conditions météorologiques très variables sur le trajet, qui comprenait une partie non-optique de 445 km.
F1JSR envoyait 110 Watts dans une parabole offset de 60 centimètres et HB9AFO 1 Watt dans une parabole prime focus de 1 mètre de diamètre. Ce dernier était en plus équipé d'un système de réception à bande étroite. Ce n'est qu'après 3 jours d'essais infructueux que la liaison a pu être établie dans les deux sens. La coordination téléphonique a dû se faire sur 3,5 et 7MHz ainsi que sur 144MHz SSB lorsque c'était possible.

Le succès de cette expédition peut s'expliquer par au moins quatre paramètres:

- Par du matériel parfaitement au point, testé pendant des mois d'essais et par la connaissance exacte de la fréquence et de l'azimut du correspondant, seule possibilité de trafiquer sans visibilité optique.
- Par une assistance radio permanente et une préparation logistique minutieuse de Jean-Pierre F1AAM et de son fils Lionel (planification des contacts, des liaisons phonie, des coupes de terrain, du calcul des azimut et distances, etc...)
- Par l'incorporation de radioamateurs locaux au sein des équipes:

Equipement 10 GHz de HB9AFO au Mont Rates.



Rémy (HB9DLH) et Serge (F1JSR) chez ce dernier.

- Avec F1JSR: HB9DLH pour la vidéo et les liaisons décamétriques/144 et F1CH pour l'assistance locale et la recherche des emplacements
- Avec HB9AFO: HB9ADJ pour les liaisons 144, F6GBQ pour les liaisons décamétriques/ 1200 MHz/2300 MHz, EA5DFV pour l'assistance locale et la recherche du sommet idéal et F6BCF pour la géolocalisation.

• Et bien-sûr par la chance d'avoir eu la météo et la propagation au bon moment...

Un coup de chapeau particulier à Rémy HB9DLH qui, à l'âge de 72 ans, n'a pas hésité à accompagner F1JSR dans cette expédition très éprouvante physiquement. Trois générations se sont donc donnés la main à cette occasion puisqu'HB9DLH aurait pu être le père d'HB9AFO qui, lui, aurait pu être celui de F1JSR!... Un troisième membre RAV faisait partie de la partie "espagnole" de l'expédition: Charlie HB9ADJ. Il s'occupait des liaisons VHF et des photos (qu'on peut déjà admirer sur son site Internet, via le site SWISS ATV).

A part la tentative de battre le record, le but de l'expédition était de faire profiter les régions traversées de son passage pour établir des liaisons ATV sur 10 et 24GHz. Plusieurs équipes ont saisi l'occasion et se sont déplacées sur des points hauts, tant en France (F1ANY (SSB), F1EYB, F1UNA, F5AD/F1FCO, F5CAU/F6BVA, F5DCB, F6EOE, F6FAT, HB9RXV), qu'en Espagne (EA5YB). A noter que Paul HB9RXV, à l'instar de tous les participants, a subi des dégâts à son matériel, dus aux vents "à décorner les boeufs" qui soufflaient presque en permanence pendant les premiers jours de l'expédition.

Une description détaillée des opérations, accompagnée de photos, sera publié dans le SWISS ATV NEWS. A noter que la préparation de l'expédition s'est en partie faite par l'intermédiaire du site internet du SWISS ATV.
(http://www.cmo.ch/swissatv) et par E-mail **(mvonlanthen@vtx.ch)**
SWISS ATV, BP 301, CH-1024 Ecublens (Suisse)

Neuer ATV 10 GHz Distanz Weltrekord

Am 3. Mai 1997 vor Sonnenuntergang haben Serge Rivière F1JSR/p und Michel Vonlanthen EA5/HB9AFO/p ihren ATV Distanz Weltrekord auf 701 km erhöht. Die beiden Standorte waren Mont Caume bei Toulon, Frankreich auf 750 m Höhe (Loc. JN23WE) und Mont Rates bei Alicante, Spanien auf 850 m Höhe (Loc. IM98XR). Die Farbbilder wurden auf beiden Seiten mit B5 empfangen, mit heftigen Feldstärkeschwankungen. Die optische Ausbreitung reichte nur über 226 km.
F1JSR speiste 110 W in einen 60 cm Offset Parabolspiegel. HB9AFO speiste 1 W in einen 1m Primärfokus Parabolspiegel.
Weitere Referenzen:
http://www.cmo.ch/swissatv, E-Mail HB9AFO: mvonlanthen@vtx.ch), SWISS ATV (club): PO Box 301, CH-1024 Ecublens.

Rudolf W. Heuberger (HB9PQX)

Mini-Contest

Daten und Zeiten:

Kategorie 5:
2. August 1997, 0700-0930 UTC
Kategorien 7, 11:
2. August 1997, 0930-1200 UTC
Kategorie 3:
3. August 1997, 0700-0930 UTC
Kategorie 1:
3. August 1997, 0930-1200 UTC

Dates et heures:

Catégorie 5:
2 août 1997, 0700-0930 UTC
Catégories 7, 11:
2 août 1997, 0930-1200 UTC
Catégorie 3:
3 août 1997, 0700-0930 UTC
Catégorie 1:
3 août 1997, 0930-1200 UTC

Kontrollgruppen: Die bei jeder Verbindung auszutauschende Kontrollgruppe besteht aus dem Rapport (RS oder RST), der laufenden dreistelligen Verbindungsnummer und dem Locator des eigenen Standortes (z. B. 589001 JN37TL). Auf jedem Frequenzband ist mit der Numerierung bei 001 zu beginnen.

Reglement: Siehe Broschüre «Reglemente für die Wettbewerbe auf den VHF-, UHF- und Mikrowellen-Bändern sowie für das Helvetia-Diplom» (Ausgabe März 1994).

Rapporte: Die Rapporte sind bis zum 18. August 1997 (Poststempel) an den UKW-Verkehrsleiter Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr, zu senden.

Der UKW-Verkehrsleiter

Groupes de contrôle: Un groupe de contrôle est échangé lors de chaque liaison, se composant du rapport (RS ou RST), du numéro de la liaison à trois chiffres, commençant par 001 sur chaque bande de fréquence, et du Locator du propre emplacement (par exemple 589001 JN36HO).

Règlement: Voir la brochure «Règlements pour les concours sur les bandes VHF, UHF et microondes ainsi que pour le Diplôme Helvetia» (édition mars 1994).

Rapports: Les rapports doivent être envoyés au responsable du trafic OUC Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr au plus tard le 18 août 1997 (cachet de la poste).

Le responsable du trafic OUC

Fernseh-Wettbewerb der IARU Region 1
Concours de télévision de l'IARU région 1

Datum/Zeit: 13. September 1997, 1800 UTC bis 14. September 1997, 1200 UTC

Stationsidentifikation über Videosignal: Rufzeichen und Locator

Kontrollgruppen: Die bei jeder Verbindung auszutauschende Kontrollgruppe setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vom Teilnehmer beliebig gewählte, für jedes Frequenzband unterschiedliche, konstant bleibende vierstellige Codenummer, bestehend aus ungleichen, sich nicht in auf- oder absteigender Reihenfolge folgenden Ziffern (z.B. 3852; nicht zugelassen z.B. 2222, 5678, 8765). Die Codenummer darf ausschliesslich mittels des Videosignals übermittelt werden.
2. Bild- und Tonrapport (B0-B5, T0-T5), laufende dreistellige Verbindungsnummer und Locator des eigenen Standortes (z.B. B4T5 001 JN37TL, bei Farbempfang B4T5C 001 JN37TL). Auf jedem Frequenzband ist mit der Numerierung bei 001 zu beginnen.

Reglement: Das Reglement kann beim UKW-Verkehrsleiter bezogen werden.

Rapporte: Die Rapporte sind in **zwei Exemplaren** bis zum 29. September 1997 (Poststempel) an den UKW-Verkehrsleiter Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr, zu senden.

Der UKW-Verkehrsleiter

Date/heure: 13 septembre 1997, 1800 UTC au 14 septembre 1997, 1200 UTC

Identification de la station par le signal video: Indicatif et Locator.

Groupes de contrôle: Un groupe de contrôle est échangé lors de chaque liaison, se composant comme suit:

1. Un numéro de code quelconque, choisi par le participant, différent pour chaque bande de fréquence, demeurant constant, composé de quatre chiffres non-identiques ne faisant pas partie d'une suite ascendante ou descendante (par exemple 3852; non admis par exemple 2222, 5678, 8765). Le numéro de code doit être exclusivement transmis à l'aide du signal vidéo.
2. Rapport d'image et de son (B0-B5, T0-T5), numéro de la liaison à trois chiffres, commençant par 001 sur chaque bande de fréquence, et Locator du propre emplacement (par exemple B4T5 001 JN36HO, lors de la réception en couleur B4T5C 001 JN36HO).

Règlement: Le règlement peut être obtenu auprès du responsable du trafic OUC.

Rapports: Les rapports doivent être envoyés en **double exemplaire** au responsable du trafic OUC Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr au plus tard le 29 septembre 1997 (cachet de la poste).

Le responsable du trafic OUC

VHF-Wettbewerb der IARU Region 1
Concours VHF de l'IARU région 1

Datum/Zeit: 6. September 1997, 1400 UTC bis 7. September 1997, 1400 UTC

Kontrollgruppen: Die bei jeder Verbindung auszutauschende Kontrollgruppe besteht aus dem Rapport (RS oder RST), der laufenden dreistelligen Verbindungsnummer und dem Locator des eigenen Standortes (z. B. 589001 JN37TL).

Reglement: Siehe Broschüre «Reglemente für die Wettbewerbe auf den VHF-, UHF- und SHF-Bändern sowie für das Helvetia-Diplom» (Ausgabe März 1994).

Rapporte: Die Rapporte sind in **zwei Exemplaren** bis zum 22. September 1997 (Poststempel) an den UKW-Verkehrsleiter Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr, zu senden.

Der UKW-Verkehrsleiter

Date/heure: 6 septembre 1997, 1400 UTC au 7 septembre 1997, 1400 UTC

Groupes de contrôle: Un groupe de contrôle est échangé lors de chaque liaison, se composant du rapport (RS ou RST), du numéro de la liaison à trois chiffres et du Locator du propre emplacement (par exemple 589001 JN36HO).

Règlement: Voir la brochure «Règlements pour les concours sur les bandes VHF, UHF et SHF ainsi que pour le Diplôme Helvetia» (édition mars 1994).

Rapports: Les rapports doivent être envoyés en **double exemplaire** au responsable du trafic OUC Rudolf W. Heuberger (HB9PQX), Buchserstrasse 7, 5034 Suhr au plus tard le 22 septembre 1997 (cachet de la poste).

Le responsable du trafic OUC

DX

Redaktion: Albert Müller (HB9BGN), Im Hubacker, 8311 Brütten
Peter Egger (HB9BMY), Südstrasse 32, 2504 Biel
Erich Zimmermann (HB9CMZ), Ziegelfeldstrasse 25, 4600 Olten

Ein weiterer Bericht von Kurt Bindschedler (HB9MX/S79MX)

Low-Band Dxing auf den Seychellen - 3. Anlauf

Als S79MX hatte ich bereits zwei mehr oder weniger erfolgreiche Übungen auf dem Top-Band durchgeführt und dabei auch verschiedene Schwachstellen erkannt. Bei meinen bisherigen Versuchen mit 100 Watt Sendeleistung hörte ich wohl sehr viele Stationen, wurde jedoch in Europa nur von Stationen mit aufwendigen Empfangsantennen gehört. Ich überlegte mir also, wie die Bilanz mit mehr Sendeleistung aussehen könnte. Dazu müsste ich nicht nur eine 180m-taugliche Endstufe kaufen, sondern bei der Einfuhr in die Seychellen auch noch 75% Wertzoll berappen, eine recht happige Ausgabe! Da ich noch imstande bin, vernünftige Alternativen in Betracht zu ziehen, war diese Idee rasch verworfen.

Der Zufall kam mir zu Hilfe. Als ich die Familie eines kürzlich verstorbenen S79 OM in der Nachbarschaft meines Seychellen-QTH besuchte, bat man mich, den noch vorhandenen «Elektronikschrott» zu begutachten. In einem Kämmerchen, schön zugedeckt mit einem Baumwolltuch, fand ich eine 35-jährige Collins Endstufe des Typs 30L-1. Sie wies zwar schon äusserlich unübersehbare Altersspuren auf; trotzdem kam mir der fast etwas verwegene Gedanke, dieses Museumsstück zu neuem Leben zu erwecken - natürlich auf 160m! Nachdem ich alle Abschirmbleche entfernt hatte, um einen Blick auf die Eingeweide zu werfen, war ich doch ziemlich schockiert: Sämtliche Metallteile waren korrodiert und dazu noch mit einem klebrigen, braunen Belag überzogen. Allerlei Viecher hatten in der seit Jahren ausser Betrieb stehenden Endstufe eine ideale Behausung gefunden. Zudem waren die Anoden der Senderöhren voller Löcher und der Lüfter gerade noch fähig, einige müde Runden zu drehen. Jan Harders (DJ8NK) der zur selben Zeit seinen Funkurlaub auf den Seychellen verbrachte, ist es zu verdanken, dass ich dieses ehemalige Qualitätsprodukt nicht auf dem kürzesten Weg in das im Hinterhof stehende Altmetallfass geworfen habe. Jan hat wichtige Teile der Endstufe demontiert und sie mit Benzin, diversen Zahnbürsten, Lappen, Sandpapier und weiteren Hilfsmitteln - und nicht zuletzt mit viel Mühe und Ausdauer - gereinigt. Mit Sorge betrachteten wir die stark korrodierten Elkos im Hochspannungsteil mit den unübersehbaren Blasen an der Plusseite, wagten aber trotzdem,

den Netzstecker einzustecken und das Gerät einzuschalten!
Beim ersten Ansteuern auf 20m kamen Rauchzeichen aus dem Netzteil, und unsere Nasen schnupperten den typischen Elektroduft! Eine wirklich saubere Resonanzeinstellung konnte zwar nicht ausgemacht werden, aber das alte Ding schien doch einige HF zu produzieren. Mangels entsprechender Messgeräte zum Messen der Ausgangsleistung machten wir versuchsweise einige QSOs. Die gemeldeten Empfangsrapporte mit und ohne Endstufe verblüfften uns dermassen, dass wir beschlossen, den Umbau auf 160m unverzüglich in Angriff zu nehmen.
Wir waren uns einig, dass wir als erstes eine grössere Spule brauchten. Da keine solche vorhanden war, opferte ich die Rollspule aus meinem Antennentuner. Besitzer einer 30L-1 wissen, dass es im PA-Teil keinen Platz für eine Rollspule hat. Kurzentschlossen bauten wir die Rollspule anstelle der bestehenden Induktivitäten für 10 - 80m ein. Wir versuchten unzählige Anzapfungen, konnten jedoch keine Resonanz auf 160m finden, selbst nach Zuschalten eines Festkondensators vom Typ doorknob parallel zum variablen Abstimmkondensator nicht! Messinstrumente fehlten ja; selbst ein einfacher Griddipper hätte uns hier weiterhelfen können. Nachdem auch noch zwei Schutzwiderstände in der Hochspannungsleitung durchgebrannt waren, gaben wir unser Unterfangen auf.
Wieder zu Hause, besprach ich das Problem im Freundeskreis und es wurde schnell klar, dass mein unqualifiziertes Vorgehen nicht die geringste Erfolgschance haben konnte: Einige der mit HF in Berührung stehenden Teile der 30L-1 sind für 160m absolut untauglich! Auf dem Korrespondenzweg versuchte ich Angaben zur Erweiterung dieser Endstufe zu bekommen. Aus den USA berichtete man mir, dass darüber keine Veröffentlichung bekannt sei. Aber ich erhielt einige Hinweise für den Umbau anderer Endstufen auf 160m. Ein äusserst vorsichtig formulierter Artikel im CQ vom November 1995 über den 30L-1 gab mir wertvolle Hinweise über Schwachstellen. Als grosse Hilfe bei der Umsetzung der gesammelten Informationen erwies sich Hugo Huber (HB9AFH). Er hat die nötigen Messgeräte zur Verfügung und fertigte Induktivitäten klassischer und moderner Bauart an, was schliesslich zum Gelingen des Vorhabens führte.
Letzten Winter kehrte ich auf die Seychellen zurück und baute die Endstufe fertig um. Sie stand im vergangenen Dezember während 19 Nächten auf 160m in Betrieb. An der Kunstlast wurde mit dem HF-Ampèremeter (Fabrikat HB9HQ) 3,5 A gemessen, was einer Ausgangsleistung von ca. 650 Watt entspricht. Zwei signifikante Ergebnisse belegen die Wirkung der ungefähr siebenfach höheren Sendeleistung: Erstens genügte bereits ein einziger CQ-Ruf um eine Schar OM anzulocken. Sogar HBs waren unter den ersten, die durchkamen. Die 160m VIPs hielten mit Nachhilfeleistung zurück, sodass der freie Wettbewerb spielen konnte. 281 von 421 Verbindungen erwiesen sich als neue Stationen, teilweise aus bisher nicht erreichten Regionen. Bei einigen OM war ich so laut zu hören, dass sie mich um eine SSB-Verbindung baten, was ich jedoch aus Rücksicht auf schlafende Nachbarn unterliess. Zweitens zeigte sich bereits nach zwei Nächten, dass die Teflonsperrkreise des verkürzten Dipols die Leistung nicht verkraften konnten und schmolzen... Dieser Ausfall brachte mich vorerst in arge Verlegenheit. Aber es gelang mir, aus mehreren Drahtstücken einen 2x38,5m langen Dipol zu bauen. Wegen der ungenügenden Distanz der Aufhängepunkte hingen an beiden Enden je ca. 5m Draht mehr oder weniger frei herunter. Die Endstufe reagierte jedoch nur geringfügig auf die neue «Aussenlast». Da ich oft QSY machen musste, war es auch ohne Bedeutung, dass die Resonanzfrequenz der neuen Antenne etwas tiefer lag.
Das Ziel ist in doppelter Hinsicht erreicht. Eine altehrwürdige Collins Endstufe wurde zu neuem Leben erweckt und eine Anzahl Low-Band DXer konnten ein neues Land buchen. (Sollte sich ein Leser genauer über den Umbau informieren wollen, stehen Fotos und Schaltschema beim Verfasser gerne zur Verfügung).

DX-Report

CW-Log Mai *(Zeiten UTC)*

40m

18 – 21: EP2MKP, **BS7H, K9AW/KH2,** RXIQX/FJL.
21 – 24: E21AOY/8, TT8DX.

30m

03 – 06: P4ØJ.
15 – 18: 7Z5OO.
18 – 21: JT1FBW, XT2AW, 9Q5BO, EM1HO, 9G5CW, 6W6/K3IPK, TT8DX.

20m

03 – 06: FR5DD.
06 – 09: SV9/DJ2GM/P.
09 – 12: 9V8BB, JT1BH.
12 – 15: FM5BH, HL1CG, JY9QJ, VU2AJ, VR2KF, 7Z5OO.
15 – 18: NH2C, KH6CF, E21EJC, **BS7H,** 9M8FC, PZ1DV, VQ9VK, BD5EQ, 9V1YC, BVs,

3XYØ3A, ATØITU, A4HIZ.
18 – 21: TT8DX, 9M2TO, 6W6/K3IPK, 9X5HF, 9Q5BQ, RX1OX/FJL, CN8GB, JW7QIA.
21 – 24: ZF2NE.

17m
09 – 12: TT8DX, 4F3CV.
12 – 15: 8Q7LT, VQ9VK, WP2Z, VP8CTR, KHØAA, 9G5CW, 9M2AX.
15 – 18: CX3AL, 5N3/SP5XAR, KHØAA.
18 – 21: 9J2DR, PZ1DV, P43DJ.

15m
06 – 09: 8Q7LU, VQ9VK.
09 – 12: 3B8/NK6F, 9K2RR.
12 – 15: 7Z5OO, VR2MM, 7X2RO, ZD8Z, E21CJN.
15 – 18: D2M, CX4SS, JY8YB, 9G1CW, 9X/RW3AH, TR8JRF.
18 – 21: 6W6/K3IPK, TU4FF, J87GU, ZP5XF, VP2EC, 3XY3A, 4U1UN, YN6WFM, HP1AC/QRP.

12m
12 – 15: 9K2RR.

10m
09 – 12: 3V8BB, ZD8Z.
15 – 18: 5X4F.

15m/10m RS-12
12 – 15: R1FJR.

SSB-Log April *(Zeiten UTC)*

20m
06 – 09: TL8PH.

*= only heard stations

Vielen Dank für die Logauszüge und Berichte von HB9AGH, HB9ATH, HB9BLQ, HB9BCK, HB9BNB, HB5CC, HB9DFN, HB9CVO, HB9HT, HB9KC, HB9MO. Senden Sie bitte Ihren DX-Bericht bis **1. September 1997** an: Peter Egger (HB9BMY), Südstrasse 32, 2504 Biel.

DX-Calendar

French IOTAs: David (ON4BDS), will sign **F/ON4BDS/P** from several French West Coast islands from July 12-28th.: EU-157/Cezembre 13-16 July. EU-074/Brehat 16-19 July, EU-065/

Ouessant 19-22 July. EU-068/Sein 22-25 July, EU-094/Glenan 25-28 July. SSB and CW on all HF bands. QSL via home call.
Brazil-Special Event: To celebrate the 100th anniversary of Belo Horizonte, **ZW100BH** will be active until 14 December. QSL via PY4AA.
Grenada: G0TYX will be QRV as **G0TYX/J3** from 12 July-9 Aug. He will be QRP-CW, 5W, on 80-10m. QSL via home call.
East Malaysia: Arie (PA3FWG) will be QRV in July for about a month as **9M8ZZ.**
Cameroon: Mark La Point (ex J5UAI) is QRV for two years as **TJ1US** at the US-Embassy in Yaounde CW/SSB, RTTY and digital modes, 10-160m. QSL via NW8F.
Namibia: Charlie, W0YG, will be QRV again at the end of July as **V5/ZS6YG,** mobile with 500W and will try 80m and 160m again. He may also be QRV from **A2**, **Z2** and **9J** if he can obtain licences. QSL via home call.
Azores: CU7AC will be QRV 20 July-25 Aug. on 6m and 2m from HM58QN. QSL via CU7AM.
United Arab Emirates: A61OU is a new licensee and his QSL goes via N1DG.
Taiwan: BV2/SM3SGP will be active until October. QSL via SM3EVR.
Honduras: JE1XRX will be active as **HR1XRX** until June 1999 on 6-80m.
Western Samoa: Perry (5W1PC) will be QRV until November. **5W1AU,** Phil is active again, after returning to the island.
Marion Island - QRT!!! Chris left the island on 24 May. He says that due to the regulatory changes in the Environmental Affairs Dept., he does not know when there is likely to be amateur activity from Marion island again.
Angola: Fernando (EA4BB) and ex 9Q5BB has received the licence as **D2BB.** He plans to stay a year and a half and will be operating all bands. QSL via EA4BB, bureau or direct.
Canadian BC IOTA Islands: Lew, N6VV, will be active as **N6VV/VE7** from Quadra Isl. (NA-091), 18-21 July; from Queen Charlotte Isl. (NA-051), 25-28 July; from Dundas Isl. (NA-118), 31 July - 2 Aug.. All activity will be on 80-10m on SSB and CW. QSL via N6VV.
Taiwan-Callsigs: BO1 xx -- Matzu Island, BO2 xx -- Kinmem Island, BO2YA -- CTARL Kinmem Island Club station, BV 0 xx -- celebration station, BV 1-8 xx -- Taiwan areas, BV9 -- nearby Taiwan

The XVIII Olympic Winter Games, Nagano 1998

1998. 2. 7 ~ 2. 22

islets, BV9A -- Penhu Island, BV9O -- Orchid Island, BV9G -- Green Island, BV9P -- Pratas Island (DXCC), BM(1-8)abc --- Class 4 callsigns (VHF/UHF only), BN(1-8)abc --- Class 4 callsigns (VHF/UHF only), BV(1-8)Yx -- CTARL Branch Club station, BV9AYA -- CTARL Penhu Island Club Station, BV4YL -- YL/XYL Club station, mid-Taiwan area, BV2Y -- CTARL Taipei office station, BV5Y -- CTARL HQ station, BV Bureau: PO Box 73, Taipei 100, Taiwan.

Lighthouse Activity Weekend: From 0900z Saturday 23 Aug. until 1700z Sunday 24 Aug.

GB2LO: Lighthouse Orkney (Brough of Birsey)
GB2LTH: Lighthouse Tiumpan Head (Isle of Lewis)
GB2LCP: Lighthouse Corsewall Point (near Stranraer)
GB2LBN: Lighthouse Barns Ness (near Edinburgh)
GB2LT: Lighthouse Turnberry (south of Ayr)
GB2LTN: Lighthouse Tarbet Ness (north of Inverness)
GB2LCL: Lighthouse Corran Light (south of Fort William)
GB2LKH: Lighthouse Kinnaird Head
GB2NCL: North Carr Lightship (Dundee)
GM0KCY: Butt of Lewis Lighthouse (Isle of Lewis)
OZ7DAL: Fyrskib XXI (near Ebeltoft).
OZ?DSB: Sprogo Fyr (Store Belt).
OZ1VYL: Motorfyrskib 1 (near Esbjerg).
OZ?SKA: Skagen Fyr.
OZ1LFA: Gedser Fyr (Falster Island)
OZ4HAM: Hammeren Fyr (Bornholm)
DL0MF: Feuerschiff Amrumbank (Emden)
and many more!!!
Frequencies: CW 3510-3540, 7005-7035, 14010-14040 kHz; SSB 3650-3750, 7040-7100, 14125-14275 kHz.
Pirates: 6V6GT, 6L6, ST1NKY, 3B9RD.

HB9CMZ

QSL-Information

VY1WG via Janez Slana, POBox 708, Faro, YT, YOB 1K0, Canada.
4L7C via POBox 387, Yeroham 80500, Israel.
R1MVI and **OH5AB/MVI** via OH5NE, Orvo Arkko, Muukko, FIN-53400 Lappeenranta, Finland.
KH0AA via JA5DQH, Akito Nagi, POBox 88, Tokushima 770-91, Japan.
H22A via Uldis Silinsh, POBox 3, Valmiera, LV 4200, Latvia.
TJ1US via NW8F, Cecil C.Williams Jr., 975 Kittle Road, Wheelersburgh, OH 45694, USA.
6V1A via ARAS, POBox 971, Dakar, Senegal.
A41LZ via Murthada Ahmed Sultan, POBox 2837, Ruwi CP 112, Sultanate of Oman.
ZW100BH via PY4AA, LABRE/MG, POBox 314, Belo Horizonte/MG 301323 970, Brazil.
KH0N and **KH0/JA6HBS** via JA6CNL, c/o NK-DXC, POBox 11, Yawata, 805-91, Japan.
SM3SGP/BV2 via SM3EVR, T.E. Julander, POBox 547, S-860 20 Njurunda, Sweden.
EP2SMH via POBox 17665-41, Teheran, Iran
EP2AG via EP2MHB, POBox 16765-154, Teheran, Iran.
TM0RSE via POBox 20, F-14480 Creully, France.

Countries without a QSL-Bureau:
YA, A5, 9U, D4, TN, D6, A6, J5, T3, 5A, 5T, C2, 9N, FO, J8, J6, S9, 5H, 5V, TS, T2, 5X, XV, 4W, 7O, 9O, FP, FH.

HB9CMZ

IK2QPR is QSL MANAGER for all this callsigns:

EX8DX	- UM8DX	- UA0LEO	- UI8NH
EX2U	- UM8MU	- UM8MCY	
EX5T	- UM8FZ		
EX7MA	- UM7MA	- UM8MCT	
EX8MF	- UM8MFO		
EX8QB	- UM8QB		
EX8MN	- EX8MBZ		
EX8MLE	- UM8MLE		
UN2O	- UL0OB	- UL7OB	- UP50O
	- RL2O	- RL0O	- UL7OAO
UN9PQ	- UL7PJQ	- UN7PJQ	- UK7PBH
UK8IZ	- UI8IZ		
4L0DX	- UF6FFL	- RF6FU	- EX2FU
UN7JX	- UL7JGJ		
EU6MM	- UC2WO	- EO2CWO	
EW6WW	- UC1WWO	- UC1WWO/RC4	

QSL card will be sended via
IK2QPR - Paolo Fava
Via Bertani 8
46100 Mantova MN
Italy

old man 7-8/97

Vorhersage der Ausbreitungsbedingungen für den Monat Juli 1997

Conditions de propagation prevues pour le mois de juillet 1997

Die Bandangabe wurde überall dort durch «--» ersetzt, wo die Absorptions-Grenzfrequenz (ALF oder LUF) gleich oder höher ist als die MUF selbst. Aufgrund der vorhandenen Dämpfung ist dann keine Verbindung möglich.

L'indication de la bande était remplace par «--» dans les positions ou la fréquence d'absorption dépasse la MUF. Dans ces cas aucun contact radio est possible.

Verwendbare Frequenzbänder zwischen Bern und
Bandes de fréquence utilisables entre Berne et

W1-4	CA	CA	CA	CA	CB	C	C	DC	DC	DC	DB	DA
W6-7	DB	CB	CA	DB	DB	C	C	DC	DC	DC	DC	DB
FM,6Y5	DA	CA	CA	CA	CB	DC	EC	EC	EC	EC	EB	EA
PY	DA	DA	CA	DA	B	ED	ED	FD	FD	FC	EB	EA
ZS	BA	BA	BA	CB	DC	DC	DC	DC	CB	BA	BA	BA
HS,9M2	DA	DC	D	D	D	ED	EC	EC	FB	EA	EA	BA
JA	C	C	DC	DC	DC	DC	DC	EB	DB	CA	CA	CB
VK (SP)	DC	C	--	--	--	--	--	--	CB	BA	BA	CA
VK (LP)	D	CB	CB	CB	--	--	--	--	--	--	--	--
ZL (SP)	--	--	--	--	--	--	--	B	B	BA	CA	DB
ZL (LP)	DB	DB	CB	BA	--	--	--	--	--	--	--	DB
FO (SP)	DC	CB	CA	DB	DB	DC	C	--	D	E	E	E
FO (LP)	DC	DC	--	--	--	--	--	--	--	DB	EC	ED
UT	00	02	04	06	08	10	12	14	16	18	20	22

A = 3.5 MHz, B = 7 MHz, C = 10 MHz, D = 14 MHz, E = 18 MHz, F = 21 MHz, G = 24.9 MHz, H = 28 MHz
(SP = Short path, LP = Long path)

Mittlere Sonnenfleckenzahl: 9
Nombre des taches solaires en moyenne: 9 HB9QO

Vorhersage der Ausbreitungsbedingungen für den Monat August 1997

Conditions de propagation prevues pour le mois de août 1997

Die Bandangabe wurde überall dort durch «--» ersetzt, wo die Absorptions-Grenzfrequenz (ALF oder LUF) gleich oder höher ist als die MUF selbst. Aufgrund der vorhandenen Dämpfung ist dann keine Verbindung möglich.

L'indication de la bande était remplace par «--» dans les positions ou la fréquence d'absorption dépasse la MUF. Dans ces cas aucun contact radio est possible.

Verwendbare Frequenzbänder zwischen Bern und
Bandes de fréquence utilisables entre Berne et

W1-4	CA	CA	CA	CA	B	CB	CB	C	C	DC	DB	DA
W6-7	CB	CB	CA	CA	CB	CB	CB	C	DC	DC	DC	DC
FM,6Y5	DA	CA	CA	CA	CB	C	DC	D	ED	FC	FC	EA
PY	DA	CA	CA	DA	B	DC	FD	FD	FD	FC	FB	DB
ZS	BA	BA	BA	CB	DC	EC	FC	EC	CB	BA	BA	BA
HS,9M2	CA	CB	D	D	ED	ED	FC	FB	FB	EA	EA	CA
JA	C	C	C	DC	DC	DC	DC	DB	CB	CB	CA	CA
VK (SP)	C	--	--	--	--	--	--	--	B	BA	BA	CA
VK (LP)	D	--	C	CB	B	--	--	--	--	--	--	--
ZL (SP)	C	--	--	--	--	--	--	--	B	BA	CA	DB
ZL (LP)	DC	CB	CA	BA	--	--	--	--	--	--	--	DC
FO (SP)	C	CB	CA	CA	DB	DC	C	--	--	D	D	D
FO (LP)	--	--	--	--	--	--	--	--	B	DB	EC	D
UT	00	02	04	06	08	10	12	14	16	18	20	22

A = 3.5 MHz, B = 7 MHz, C = 10 MHz, D = 14 MHz, E = 18 MHz, F = 21 MHz, G = 24.9 MHz, H = 28 MHz
(SP = Short path, LP = Long path)

Mittlere Sonnenfleckenzahl: 10
Nombre des taches solaires en moyenne: 10 HB9QO

Ferienbericht aus 8Q7

Von Ende Mai bis Mitte Juni verbrachte ich 3 Wochen auf den Malediven, das heisst, auf der Insel Gan (MI69NH), welche sich am südlichsten Ende der Inselgruppe befindet, ca. 60 km südlich des Äquators.

Bei der Ankunft in Male ergaben sich diesmal ernsthafte Schwierigkeiten mit den Zollbehörden. Die von der Malediv Post Office ausgestellte Lizenz hat eine Gültigkeit von 3 Monaten, doch die Zollbehörde erlaubt die Einfuhr respektive Mitnahme von Funkgeräten nur für die Dauer von 2 Wochen (neues Gesetz). Nur Dank der Hilfe der Vertreterin der Reiseorganisation in Male, konnte die Konfiszierung meines Transceivers vermieden werden. Nach einer guten Stunde wurde ich (wohl mit Verdacht ...) entlassen; **mit** dem IC-706, versteht sich. Im Nachhinein musste der Pass eingeschickt werden, indem dann das Gerät eingetragen wurde, was ja bei der Ankunft hätte erledigt werden können. Bei der Ausreise kamen beim Durchleuchten offenbar komische Sachen auf dem Bildschirm zum Vorschein, sodass ich alles auspacken musste. Erst beim Vorweisen eines mit dem Eintrag im Pass mitgegebenen Schreibens (völlig unleserlich, da von rechts nach links geschrieben...), konnte ich passieren.

Im Hotel auf der Insel Gan, einem ehemaligen Stützpunkt der RAF, konnte ich mir eine gut situierte Lodge - mit ringsum hohen Palmen - aussuchen, was das Hochsetzen der Antennen erleichterte. Die Ausbreitungsbedingungen waren allgemein besser als letztes Jahr, wobei wiederum die japanischen Stationen auf allen Bändern weit überwogen. Speziell interessant waren die Bandöffnungen auf 28- und 24 Mhz in Richtung Japan und Europa. Dem Andrang zu folgen, war dies sehr gesucht. Aber auch auf 10 MHz ergaben sich sehr viele QSOs in Richtung USA (Ost und West). Nach meiner Rückkehr in HB waren schon zirka 100 QSL-Karten aus aller Welt per Post eingetroffen. Leider war das 10m Band mit einer unbeschreiblichen Kakophonie von AM, FM und LSB Signalen (kommerziell, privat) derart belegt, dass man nur mühsam eine freie Frequenz finden konnte.

Der ganze Funkbetrieb wurde mit einem IC-706 durchgeführt. Im praktischen Betrieb war interessant festzustellen, dass die Delta Loop Antennen (vert. pol.) allgemein einen besseren Wirkungsgrad aufwiesen als ein für das gleiche Band vorhandener Dipol. Der Pegel der atmosphärischen Störungen ist tiefer und es scheint ein leichter Gewinn vorhanden zu sein, was sich letztlich - rein gehörmässig - in einer Verbesserung von 2-3 S-Stufen wahrnehmen liess.

Pierre Pasteur (HB9QQ)

Jambo, Tanzania (2. Teil)

Bruno Biedermann (HB9DHB), Sunnehus, 9413 Oberegg

Safari

Noch im Dunkeln beladen wir am folgenden Tag den Landrover. Wir müssen alles Lebensnotwendige mitnehmen, denn wir werden einige Zeit weg von den Annehmlichkeiten der Zivilisation sein. Vom Zelt über Lebensmittel bis zum Clo-Papier wird alles verstaut. Sogar wir sieben plus Koch Saidi finden noch Platz. Es ist zwar schon etwas eng, aber was macht man nicht alles fürs Abenteuer. Am Anfang gehts wieder holper holper über die Naturstrasse nach Tanga, dann weiter auf einer guten Asphaltstrasse ca. 600 km gegen Norden, auf der linken Seite entlang der Massaisteppe, rechts begleiten uns zuerst die Höhen der Usambara - Berge und später die Pare Mountains. Bei Moshi gehts vorbei am Kilimanjaro nach Arusha und von da zum Eingang des Tarangire National Parks. Dieser Park ist ca. 75 mal 25 km gross, und hat also mit unseren Pärkli am Bodensee nicht viel gemeinsam.

Wir absolvieren ein aufwendiges Zeremoniell, füllen Formulare aus und berappen die happige Gebühr von 20 $ für die Benutzung des Parkes und 25 $ für das Campieren, beides pro Tag.

So gegen 17 Uhr fahren wir mit der Ermahnung weiter, beim ersten Weg rechts abzuzweigen, zum Campingplatz. Schön wärs gewesen! Um 17.40 erreichen wir im Geländegang den Fluss, aber ohne auf einen Campingplatz gestossen zu sein. So langsam wirds knapp, denn um ca. 18.15 beginnt die Dämmerung und dann wirds schnell dunkel. Also wieder zurück! Aber schneller gesagt als getan. Unvermittelt steht ein Elefantenbulle auf der Strasse und wackelt mit den Ohren, als wollte er sagen: «Ihr seid sowieso zu spät; nun könnt ihr auch warten!» Notgedrungen befolgen wir sein Diktat.

Endlich, so um 18 Uhr, zieht die Herde weiter und der Bulle gibt die Strasse frei. Auf unserer weiteren Irrfahrt treffen wir dann auf einen Ranger, den mein Bruder überreden kann, uns den Weg zu zeigen. Bereits in der Dämmerung und später im Licht der Autoscheinwerfer stellen wir die Zelte auf und installieren das Camp, denn wir wollen ja einige Tage hierbleiben. Koch Saidi bereitet inzwischen das Nachtessen zu.

Kurz nach acht, verziehen sich alle in die Zelte. Es war doch ein anstrengender Tag.

Noch vor dem Morgenessen fahren wir am folgenden Tag voller Ungeduld ca. 300m zu einem kleinen See. Es ist gewaltig, was für eine Unmenge Tiere sich da zum Wasser drängen.

Zebras, Gnus, Elefanten, Antilopen, alle herdenweise. In meinen kühnsten Träumen hätte ich dies nicht erwartet.

Den ganzen Tag verbringen wir mit dem Beobachten der Tiere, und nur zu schnell ist es Abend. Saidi hat wieder ein leckeres Nachtessen gekocht. Wir geniessen noch etwas den angenehmen Abend unter freiem Himmel.

Am folgenden Tag möchten wir Löwen sehen. Dies ist nicht ganz einfach, aber wir sind zuversichtlich. Niemand ahnt, dass wir schon in der Nacht erste Bekanntschaft mit ihnen machen würden, denn gegen 1 Uhr erwachen wir alle von lautem Gebrüll. In der Folge entwickelt sich eine ausgewachsene Diskussion zwischen einem Löwen und einem Elefanten, in die sich zeitweise auch eine Hyäne mit ihrem Gebell einmischt. Nach einer Stunde kehrt wieder Ruhe ein. Die Überraschung am Morgen ist dann aber komplett, als Saidi 10 m hinter den Zelten frischen Elefantendung findet.

Löwen sehen wir dann am späteren Vormittag 30 km südlich von unserem Camp. Sie liegen faul unter einem Baum und nehmen von uns, die wir doch kaum 10m entfernt sind, nur mit einem gelangweilten Gähnen Notiz. Auf dem Rückweg begegnen uns wieder jede Menge Zebras, Giraffen, Gnus und Elefanten. Wir sind offensichtlich genau richtig in der grossen Wanderzeit hier.

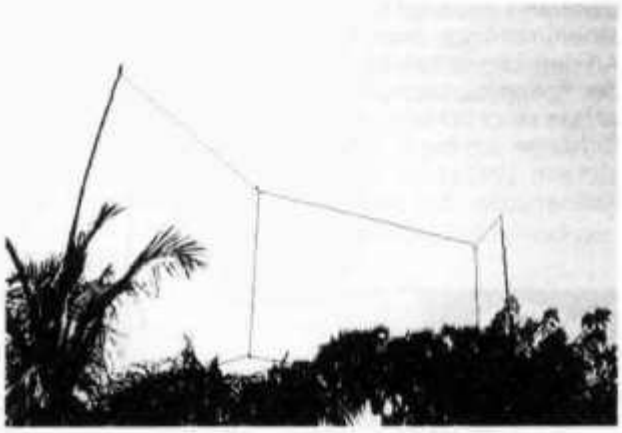
Nach 3 Tagen geht es weiter nach Magugu zum Riftvalley westlich des Lake Manyara, für einen Besuch auf der Kilimangu Estate. Hier pflanzen Anette und Marcel Schneider Blumen und Maissamen. Da vermisse ich zum erstenmal auf der Safari mein Funkequipment. Marcel möchte mit zwei CB-Funkgeräten eine Telefonverbindung zwischen Haus und Pflanzung einrichten. Aber leider nützen auch meine Bemühungen, ohne Geräte, nichts. Irgend etwas ist kaputt.

Für einen Brunch sind wir zwischendurch auf der benachbarten Darakutaranch eingeladen. Sie liegt auf 1400m gerade unter der Grenze des Regenwaldes und ebenfalls zwei Schweizer betreuen da rund 500 Rinder, pflanzen Saatmais und Zuckerrohr. Raphael zeigt uns seine neu gebaute Stromversorgung für 60 kW. Alles homemade, Staumauer, 40cm Stahlrohre, Maschinenhäuschen inkl. Verdrahtung. Schon eine respektable Leistung so weit weg von der Zivilisation. Auch

hier wäre eine Reparatur zu machen, denn beim FT-757, der die Verbindung zur Boma hält, ist die Speicherbatterie leer. Ich werde später eine Batterie senden, einbauen kann Raphael diese selber.
Nach drei Tagen verlassen wir die gastfreundliche Kilimangu Estate wieder und fahren zurück in die Gegend von Arusha. In Tengero erhalten wir in der Landwirtschaftlichen Schule 3, zwischen den Lehrgängen freie Doppelzimmer, die sonst von Studenten bewohnt sind.
Nach einem eintägigen Besuch im Arusha-Nationalpark machen wir einen Besuch bei einer Afrikanerfamilie am Fusse des Kilimanjaro. Es sind die Eltern und Geschwister des Veterinärs, der in Pangani die Rinder betreut.
Zum erstenmal sind wir im Hause von alteingesessenen Afrikanern zu Gast. Mit traditioneller Gastfreundschaft werden wir ins Haus gebeten und bewirtet. Die Frauen kochen auf drei Steinen am Boden und servieren uns Omelette mit Tee, dürfen aber an der Mahlzeit nicht teilnehmen. Sie essen separat in der Kochnische ausserhalb des Hauses. Nur der 80 jährige Hausherr leistet uns Gesellschaft. Auch das ist Afrika.
Unsere Safarizeit geht zu Ende, mehr als 2 Wochen möchten Leo und Chifi ihr Haus und die Shamba mit den 24 Rindern nicht allein lassen. So gehts dann die gleiche Strecke wieder zurück nach Pangani.

Die letzten Tage
Nach der Safari möchte ich doch noch etwas mit Antennen experimentieren. Drum baue ich eine Invertet-V auf. Aber nach 2 Tagen erkenne ich die Grenzen dieser Antenne unter den gegebenen Bedingungen und ich versuche es mit einem 20m Quadelement, gegen Norden, ebenfalls über das Blechdach strahlend. Die Oberkante hängt wieder 12 m über dem Boden. Damit bekomme ich um fast zwei S-Stufen bessere Rapporte aus EU, aber da die Antenne nicht drehbar ist, sind die Signale ausserhalb der Hauptstrahlrichtung so schwach, dass ich reumütig wieder zur Doublette zurückkehre. Diese Antenne ist ein guter Kompromiss und hat sich auch in anderen Situationen, portabel, sehr gut bewährt.

Langweilig wird es nie hier, obwohl wir 50 km von der nächsten Stadt entfernt sind. Ich habe das Gefühl, es sei immer Abend. Die vielen neuen Eindrücke beschleunigen den Tagesablauf gewaltig. Das einemal ist es der Besuch auf einer Sisalplantage mit Fabrikanlage, das anderemal ein Tag beim Fischen im Küstenbereich, zwischen den Inseln Pemba und Zanzibar. Natürlich darf auch die Teilnahme am Kigombe - Schiessen des Swiss-Ryfle-Clubs nicht fehlen, ein Erlebnis der Sonderklasse. Es sind zwar nur noch 3 oder 4 Schweizer hier, aber dafür ist die ganze Gesellschaft so international gemischt, wie ich es noch nie erlebt habe. Zudem zaubert die Managerin der Kingfisher Lodge ein gewaltiges Lunchbuffet auf die Festwiese. Fast ein bisschen Feudalzeit in Afrika.



Karger, aber nicht minder herzlich geht es bei einem Besuch in Ushongo, einem Fischerdorf, zu. Wir besuchen den Fischer Saidi, der meinem Bruder vor 25 Jahren das Fischen vom Boot aus beigebracht hat. Das Dorf, 20 Häuser, liegt an einer traumhaften langgestreckten Bucht mit blendend weissem Sandstrand. Wie in einem kitschigen Südseefilm liegen die Kalauen, die Fischerboote, an Pfählen vor dem Dorf und Kinder tummeln sich am Strand und im Wasser. Heimkehrende Fischer werden von einer Anzahl Dorfbewohner begrüsst und der Fang wird begutachtet und kommentiert.
Wir werden von Saidi ins Haus gebeten und bewirtet mit Reis in Kokosmilch gekocht, Fisch mit Tomatensauce, und zum Nachtisch reicht er frische Orangen. Ich hätte Mühe, mich festzulegen, welches Essen besser schmeckt, das von der Kingfisher-Lodge, oder dieses. Saidis Frau, scheint am Boden knieend, auf den drei Steinen über dem offenen Feuer zu zaubern.
Auf dem Rückweg von Ushongo erleben wir nochmals das unberechenbare Afrika. Da die staatliche Fähre über den Pangani Fluss unreparierbar kaputt am Strand liegt, konnten wir am Morgen mit der Betriebsfähre der nahegelegenen Sisalplantage fahren. Wieder zurück am Ufer des Pangani, erklärt uns ein Junge, nun sei auch die Amboni-fähre kaputt und wir müssten auf die Hotelfähre warten. Da dies aber nur ein leichtes Provisorium mit Aussenbordmotor ist, dessen Tragfähigkeit ge-

rade für kleinere Personenwagen reicht, wird die Überfahrt mit dem viel zu schweren Landrover zu einem richtigen Abenteuer mit nassen Füssen.
An den folgenden, letzten Tagen sind wir noch bei der Kokosnussernte auf der Shamba dabei. Es ist schon eindrücklich, wie die Männer, nur mit einer Schlinge um die Fussgelenke die Palmen hinaufklettern, und oben, einhändig mit dem Messer, die Kokosnüsse abschneiden.

Zum Abschluss gibts noch frische Kokosmilch. Nun ja ... soo ein Hit ist das nicht.
Am 5. September müssen wir packen und am morgen des 6. September um 6 Uhr verstauen wir wieder unser Gepäck im Landrover und los gehts zum Flugplatz. Unsere Schwägerin bringt uns mit einem Fahrer nach Dar Es Salam, denn mein Bruder reist mit uns für 5 Wochen in die Schweiz.
Bei der Ausreise bekomme ich nochmals feuchte Hände, denn beim Ausklarieren des Gepäcks erregt mein TS-440 nebst Zubehör das Interesse des Zollbeamten. Die Leute reagieren doch noch immer ziemlich sensibel auf Unbekanntes. Leider habe ich jetzt keine Heugabeln mehr, um ihn abzulenken. Aber mittels der Lizenzpapiere gelingt es meinem Bruder, den Mann von der Legalität der Ausfuhr meiner Funkausrüstung zu überzeugen.
Von da an läuft wieder alles planmässig. Ohne Zwischenfall erreichen wir am Samstagabend, totmüde, aber glücklich und um viele Eindrücke und Erfahrungen reicher unser Zuhause.
Zum Abschluss an all jene ein herzliches Dankeschön, die uns durch ihre Mithilfe diese schöne und eindrückliche Reise erst ermöglicht haben.

Bruno Biedermann, HB9DHB

OSCAR

Thomas Frey (HB9SKA), Holzgasse 2, 5242 Birr
E-Mail: hb9ska @ amsat.org

OSCAR-News

von Thomas Frey (HB9SKA) Holzgasse 2, 5242 Birr, E-Mail: hb9ska@amsat.org

OSCAR-10

Mike West (WL7BQM) berichtet, dass am 4. Juni die Signale stark waren, als sich AO-10 wieder im Sonnenlicht befand. Noch am 3. Juni machte Mike (N1JEZ) einen kurzen Test. Er hörte die Bake noch sehr schwach mit geringem FM-Effekt. Er machte auch einen kurzen Test über den Transponder und hörte sich ohne FM-Effekt zurück. Es scheint, dass AO-10 aus seinem «Schlafmodus» wieder erwacht.

Satellite:	**AO-10**
Catalog number:	14129
Epoch time:	97151.15454646
Element set:	0488
Inclination:	025.9242 deg
RA of node:	144.9168 deg
Eccentricity:	0.6068807
Arg of perigee:	121.7683 deg
Mean anomaly:	311.4183 deg
Mean motion:	02.05879972 rev/day
Decay rate:	1.08e-06 rev/day^2
Epoch rev:	10500
Checksum:	311

OSCAR-11

Während dem 16. April und 14. Mai 1997 wurden von der Bake auf 145.826 MHz gute Signale empfangen. Die 70cm-Bake auf 435,025 MHz wurde am 30. April um 15:40 UTC auch gehört, als der Satellit von der Bodenstation gesteuert wurde. Es wurden weiter binäre WOD-Daten ausgestrahlt, als auf die 2m-Bake zurückgeschaltet wurde.

Mirek (OK2AKQ) hörte die Mode-S-Bake. Nachfolgend sein sehr detaillierter Bericht:

Date: 27-Apr-97 Rev #: 70383 Eq. Freq.: 2401500 kHz

UTC	LO	LA	AZ	EL	Range	Dopp	Monitoring	
HH : MM		deg			km	Hz	RST	Freq.
15 : 40	7	27	202	2	2758	49403	559	2401.549
15 : 41	6	31	207	6	2403	47494	4	
15 : 42	5	35	214	10	2070	44366	3	2401.540
15 : 43	4	38	223	15	1776	39261	7	2401.534
15 : 44	3	42	237	19	1544	31033	5	
15 : 45	2	45	255	23	1405	18541	6	
15 : 46	1	49	275	23	1389	2203	5	2401.501
15 : 47	359	53	294	20	1498	-14664	6	2401.475
15 : 48	357	56	308	16	1710	-28235	7	

15 : 49	355	60	319	11	1990	-37406	7	2401.467
15 : 50	353	63	326	7	2313	-43126	7	2401.463
15 : 51	350	67	332	3	2662	-46616	4	2401.461

Mirek's Ausrüstung besteht aus einem 55cm-Spiegel mit einer 2-Wendel-Helix als Feeder und einem «low noise»-Konverter, welcher im AMSAT-DL Journal vom Dezember 1993 und in den OSCAR News 104 vom Dezember 1994 beschrieben wurde.

Satellite:	**UO-11**
Catalog number:	14781
Epoch time:	97155.50513735
Element set:	0985
Inclination:	097.8340 deg
RA of node:	137.2455 deg
Eccentricity:	0.0013115
Arg of perigee:	044.5443 deg
Mean anomaly:	315.6817 deg
Mean motion:	14.69556775 rev/day
Decay rate:	1.49e-06 rev/day^2
Epoch rev:	70939
Checksum:	332

Radio Sputnik-10

Mysteriöserweise verstummte RS-10. Benutzer rund um die Erde berichten den Verlust der Baken- und Transponder-Signale von RS-10 seit dem 25 Mai oder frühen 26. Mai. Der Grund für den Ausfall von RS-10 sind wahrscheinlich ausgeführte Experimente der Bodenkontrollstation.

Satellite:	**RS-10/11**
Catalog number:	18129
Epoch time:	97155.77709331
Element set:	0390
Inclination:	082.9275 deg
RA of node:	247.9023 deg
Eccentricity:	0.0010286
Arg of perigee:	257.5696 deg
Mean anomaly:	102.4308 deg
Mean motion:	13.72378556 rev/day
Decay rate:	1.5e-07 rev/day^2
Epoch rev:	49853
Checksum:	328

OSCAR-29

FO-29 (Fuji-2) Operation mode schedule:

1997 June 6 (Fri) 08:25z JA
13 (Fri) 00:39z JD 1200bps PSK MailBox
20 (Fri) 09:41z JD 9600bps FSK MailBox
27 (Fri) 00:11z JA
July 4 (Fri) 09:13z JD Digi-talker
8 (Fri) 09:06z JA

Satellite:	**FO-29**
Catalog number:	24278
Epoch time:	97157.11891612
Element set:	0087
Inclination:	98.5395 deg
RA of node:	199.8572 deg
Eccentricity:	0.0350773
Arg of perigee:	214.8360 deg
Mean anomaly:	142.9365 deg
Mean motion:	13.52630414 rev/day
Decay rate:	-3.7000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	3962
Checksum:	337

Radio Sputnik-16

Die Bake von RS-16 auf 435.504 MHz ist aktiv, der Transponder und die 10m-Baken zur Zeit noch nicht.

Satellite:	**RS-16**
Catalog number:	24744
Epoch time:	97156.72863279
Element set:	46
Inclination:	97.2769 deg
RA of node:	62.0048 deg
Eccentricity:	0.0008688
Arg of perigee:	119.9759 deg
Mean anomaly:	240.2347 deg
Mean motion:	15.31385292 rev/day
Decay rate:	2.477e-05 rev/day^2
Epoch rev:	1433
Checksum:	342

OSCAR-16

AO-16 ist im Digipeater- und BBS-Modus und arbeitet normal.

Satellite:	**AO-16**
Catalog number:	20439
Epoch time:	97157.19793948
Element set:	0083
Inclination:	98.5351 deg
RA of node:	242.0069 deg
Eccentricity:	0.0010592
Arg of perigee:	242.6184 deg
Mean anomaly:	117.3923 deg
Mean motion:	14.30009512 rev/day
Decay rate:	4.0000e-08 rev/day^2
Epoch rev:	38466
Checksum:	307

OSCAR-17

WJ9F arbeitet immer noch daran, den OBC von DOVE wieder zu laden.

Satellite:	**DO-17**
Catalog number:	20440
Epoch time:	97157.18496270
Element set:	0074
Inclination:	98.5407 deg
RA of node:	242.8497 deg
Eccentricity:	0.0010484
Arg of perigee:	240.9426 deg
Mean anomaly:	119.0709 deg
Mean motion:	14.30152204 rev/day
Decay rate:	1.0000e-08 rev/day^2
Epoch rev:	38469
Checksum:	300

OSCAR-18

Der OBC von Webersat befindet sich immer noch im MBL-Status.

Satellite:	**WO-18**
Catalog number:	20441

Epoch time:	97157.18258840
Element set:	0085
Inclination:	98.5385 deg
RA of node:	242.7440 deg
Eccentricity:	0.0011097
Arg of perigee:	240.7564 deg
Mean anomaly:	119.2511 deg
Mean motion:	14.30119609 rev/day
Decay rate:	-3.0000e-08 rev/day^2
Epoch rev:	38469
Checksum:	305

OSCAR-19
LO-19 ist im BBS-Modus und arbeitet normal.

Satellite:	**LO-19**
Catalog number:	20442
Epoch time:	97157.15076660
Element set:	0076
Inclination:	98.5421 deg
RA of node:	243.3757 deg
Eccentricity:	0.0011443
Arg of perigee:	240.8503 deg
Mean anomaly:	119.1545 deg
Mean motion:	14.30234756 rev/day
Decay rate:	3.9000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	38471
Checksum:	297

OSCAR-22
Der OBC186 von UO-22 wurde am 30.5.97 neu geladen. Man hoffte, dass damit das Problem der abgewiesenen Uploads behoben würde. Es ergab sich dann aber doch ein Problem, so dass Chris Jackson, G7UPN/ZL2TPO, am Morgen des 7. Juni die «store and forward»-Kommunikation ausschaltete, um das Problem zu untersuchen. Ein kompletter Software-Reload war nicht nötig, nur ein Reload des Kommunikations-Tasks nach ein paar Softwareänderungen. Dies dauerte dann nur ein paar Minuten, so dass UO-22 in der Nacht des 8. Juni wieder benutzt werden konnte.

Satellite:	**UO-22**
Catalog number:	21575
Epoch time:	97157.17523296
Element set:	0778
Inclination:	98.3022 deg
RA of node:	218.1085 deg
Eccentricity:	0.0007031
Arg of perigee:	291.4638 deg
Mean anomaly:	68.5800 deg
Mean motion:	14.37072055 rev/day
Decay rate:	2.1000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	30890
Checksum:	298

OSCAR-23
KO-23 ist im BBS-Modus und arbeitet normal.

Satellite:	**KO-23**
Catalog number:	22077
Epoch time:	97157.09282546
Element set:	0675
Inclination:	66.0776 deg
RA of node:	168.4629 deg
Eccentricity:	0.0010062
Arg of perigee:	213.8357 deg
Mean anomaly:	146.2008 deg
Mean motion:	12.86302984 rev/day
Decay rate:	-3.7000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	22632
Checksum:	313

OSCAR-25
KO-25 ist im BBS-Modus und arbeitet normal.

Satellite:	**KO-25**
Catalog number:	22828
Epoch time:	97157.13740654
Element set:	0546
Inclination:	98.5416 deg
RA of node:	231.9285 deg
Eccentricity:	0.0009403
Arg of perigee:	260.0217 deg
Mean anomaly:	99.9914 deg
Mean motion:	14.28180437 rev/day
Decay rate:	1.6000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	16063
Checksum:	313

OSCAR-26
Von IO-26 konnte ich nichts mehr hören.

Satellite:	**IO-26**
Catalog number:	22826
Epoch time:	97157.17052473
Element set:	0567
Inclination:	98.5454 deg
RA of node:	231.8782 deg
Eccentricity:	0.0008604
Arg of perigee:	277.6771 deg
Mean anomaly:	82.3426 deg
Mean motion:	14.27837932 rev/day
Decay rate:	5.6000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	19251
Checksum:	336

OSCAR-27
Das 70cm-Downlinksignal von AO-27 driftet durch das altern des Sendequarzes langsam in seiner Frequenz nach unten. Die Kontrollstation kann die Downlinkfrequenz korrigieren, um der Drift zu kompensieren. Der Drift ist jedoch schon grösser als die mögliche Kompensation von 7 kHz. Dies bedeutet, dass Michael Wyrick (N4USI) den Drift nicht mehr ausgleichen kann und die Korrektur wieder auf Null zurücksetzen muss. Damit fällt die Frequenz um 7 kHz auf 435.792 MHz und wird mit der Zeit weiter fallen.

Satellite:	**AO-27**
Catalog number:	22825
Epoch time:	97157.20123802
Element set:	0568
Inclination:	98.5458 deg
RA of node:	231.6681 deg
Eccentricity:	0.0007735
Arg of perigee:	277.8742 deg
Mean anomaly:	82.1564 deg
Mean motion:	14.27727813 rev/day
Decay rate:	2.1000e-07 rev/day^2
Epoch rev:	19250
Checksum:	318

MIR
Astronaut Mike Foale (KB5UAC) ist sehr aktiv auf 2m als R0MIR. Er liebt es zu «schwatzen».
Seit dem 1. Juni ist wieder Packet Radio auf 145.800 MHz Simplex aktiv. Auch das SAFEX auf 437.950 (-2.2) MHz wurde wieder reaktiviert. Das SAFEX wird jedoch während allen Missionen mit Soyuz und Space Shuttle wegen Störungen deaktiviert.
CT1EAT arbeitete am 7. Juni ON6GP via SAFEX, während eines Überflugs von Mir über Europa, von 19.52 - 20.01 UTC.

Satellite:	**MIR**
Catalog number:	16609
Epoch time:	97160.10186477
Element set:	360
Inclination:	51.6516 deg
RA of node:	126.4831 deg
Eccentricity:	0.0005934
Arg of perigee:	126.2029 deg
Mean anomaly:	233.9659 deg
Mean motion:	15.59462660 rev/day
Decay rate:	1.3260e-05 rev/day^2
Epoch rev:	64576
Checksum:	309

DX-News
Announced and «Rumored» Satellite DXpeditions:

Start	End Dates	Call/Location	Satelite	QSL Routes
May 1997	July 1997	YN1RLI Nicaragua	RS-12/13	TI5RLI

VP8, SOUTH SHETLAND ISLANDS. Begin looking for Mark (SP3GVX) to be active from the Polish Henryk Arctowski Base (ex HF0POL) on King George Island. It is currently unknown what Mark's callsign will be. His plans for activity will be to emphasize the lowerbands, SSTV and satellite operations. QSL via SP3FYM.

Sept 1997	OH0	DL6UAA
Feb 1998	S79	DL6UAA

It has been regretfully announced that the DXpedition to Annobon Island has had to be postponed until next October. It is reported that, at the last moment, Guinea's authorities turned down the group's intention to operate an amateur radio station, including satellite equipment, from the island as 3C0DX.
Everything was reproted ready, including materials, equipment, 13 operators, airline tickets, medical insurance, enough money for the big expedition. But, three days prior to departure, authorities refused to allow 11 of the 13 operators to go. The group plans to try again next October and hopes for better luck. [ANS thanks Julio, EA5XX for this information.]

Armenien: Sergej (EK4JJ) der übrigens sehr gut deutsch spricht, arbeitete in letzter Zeit wieder vermehrt über RS-12, meist in CW. Nach wie vor zählt Armenien, das vormals den Präfix UG geführt hatte, zu den seltensten ehemaligen Sowjetrepubliken via Satellit. Die QSL-Karten von EK4JJ vermittelt GW3CDP.

Dodekanes: Diesmal wird sich eine fünfköpfige ungarische Gruppe um Laci (HA0HW auf Rhodos begeben und neben KW-Betrieb auch wieder über die Radio Sputniks aktiv sein. Über sämtliche RS-Satelliten will die Gruppe auf den Downlinkfrequenzen 29.421/29.441 MHz bzw. 29.321/29.341 MHz in CW und SSB vertreten sein. QSL-Karten wünscht man via Heimatrufzeichen.

Uruguay: Die Gerüchte mehren sich, dass CX8DX in absehbarer Zeit auf OSCAR erscheinen könnte, wo Uruguay hoch begehrt ist. Warten wir ab, ob der QSL-Manager F1NGP bald auch Satelliten-Karten ausschreiben kann.
(Infos via funk/DK5MV&DL7MAE)

ASUSat-1
Der nächste Taurus-Start mit ASUSat-1 (http://www.eas.asu.edu/~nasasg/asusat/asusat.html) erfolgt laut JPL-Spacekalender (http://newproducts.jpl.nasa.gov/calendar/calendar.html) erst am 15.9.1997. Der Start wurde schon einmal in den August verschoben.

Phase-3D (Update vom März 1994)
Durch eine Schaltmatrix, in welcher die Transponder individuell für Up- und Downlink geschaltet werden können, entstehen neue Betriebs-Modi. Die Bezeichnung setzt sich aus zwei Buchstaben der jeweiligen Modi zusammen. Der erste steht für den Uplink, der zweite für den Downlink. So wird aus Mode-B Mode-UV, aus Mode-J Mode-VU. Eine Tabelle soll dies besser verdeutlichen, wobei allerdings nicht alle möglichen Kombinationen in der späteren Praxis sinnvoll sind.
Im Uplink ist neu das 24-MHz-Band hinzugekommen. Eine Mode-Bezeichnung ist noch nicht bekannt. Weggefallen ist das 10m-Experiment der SA-AMSAT. Hier war vorgesehen, 15 minütige Aussendungen in CAM (Compatible AM) digital zu erzeugen und mit einfachen AM-Empfängern Rundsprüche zu empfangen. Die Baugruppe wurde nicht rechtzeitig fertiggestellt.

Neue Betriebs-Modi Tabelle (c) HB9SKA & AMSAT-DL

	21 MHz	KV	KU	KS	KC	KX	KKa
U	24 MHz	?V	?U	?S	?C	?X	?Ka
P	145 MHz	--	VU	VS	VC	VX	VKa
L	435 MHz	UV	--	US	UC	UX	UKa
I	1,2 GHz	LV	LU	LS	LC	LX	LKa
N	2,4 GHz	SV	SU	--	SC	SX	SKa
K	5,6 GHz	CV	CU	CS	CC	CX	CKa
		145 MHz	435 MHz	2.4 GHz	5.8 GHz	10GHz	24 GHz

DOWNLINK

Nicht vergessen!
Die aktuellsten OSCAR-News finden Sie in Ihrer Packet Radio Mailbox und neu im Internet.

Verkehrsleiter für digitale Betriebsarten:
Dieter Riklin (HB9CJD), Freiestrasse 21, 8032 Zürich

Frequenz- und Netzkoordination

Am 13. Mai 1997 trafen sich der Frequenzkoordinator Renato Schlittler (HB9BXQ), der UKW Verkehrsleiter Rudolf Heuberger (HB9PQX), der Netzkoordinator Deutschschweiz, Martin Jenzer (HB9RCJ) sowie der Verkehrsleiter für digitale Betriebsarten Dieter Riklin (HB9CJD) zur 4. Koordinationssitzung zusammen. Es wurden folgende Themen behandelt:

• Gegenseitige Störung der Links HB9RF<> HB9RF-8 und DB0FB<>HB9AK-14.

Am 28.4.97 trafen die Resultate der Überprüfung der für den Link HB9RF<>HB9RF-8 vom Frequenzkoordinator vorgesehenen Ersatzfrequenzen 1240/1299.250 MHz ein. Eigene Messungen der USKA, welche anfangs Mai 50m neben dem Standort von HB9RF auf der Rigi gemacht wurden sowie eine längere Überwachung der Frequenzen durch die PTT bestätigen die Feststellungen der USKA-Sektion Zug jedoch nicht, wonach die Frequenzen durch starke Brummsignale und/oder 9600 Bd Packet-Signale gestört würden. Ganz im Gegensatz zu den Aussagen des technischen Leiters der USKA-Sektion Zug ist die Empfangsfrequenz 1240.250 auf der Rigi absolut frei von irgendwelchen Störsignalen und für einen Packet-Radio Link ohne weiteres zu gebrauchen. Am 7.5.97 traf beim Frequenzkoordinator eine Störungsmeldung der SWISS-ARTG ein, wonach der Link HB9AK-14<>DB0FB massiv gestört sei; nachdem der Link von HB9RF<>HB9RF-8 auf full-duplex geschaltet wurde. Vorgängige Absprachen seitens der Zuger mit der SWISS-ARTG resp. mit der Frequenzkoordination wurden keine getroffen. Weiteres Vorgehen: Am 31.5.97 findet eine Aussprache zwischen dem USKA-Vorstand sowie Vertretern der USKA-Sektion Zug und der SWISS-ARTG statt mit dem Ziel, die festgefahrenen Situation der gegenseitigen Störungen der Links DB0FB<>HB9AK-14 und HB9RF<> HB9RF-8 zu bereinigen.

• Digipeater HB9HB, Mailbox HB9HB. Link HB9HB<>HB9C.

Die USKA schliesst sich der Argumentation der USKA-Sektion Biel/Bienne an (.rein leitergebundene Uebertragung ohne Belegung von Amateurfrequenzen.) und verzichtet auf die Unterschrift des Eigentümers des Drahtlinks zwischen HB9HB und HB9C. Packet-Radio Drahtverbindungen liegen damit voll im Verantwortungsbereich der Betreiber, welche für die nötigen Bewilligungen selber aufkommen müssen. Hingegen wird auf die Unterschrift des Betreibers der Gegenstation (in diesem Fall HB9C) bestanden, welcher damit bestätigt, für einen gesicherten und dauerhaften Link einzustehen. Die Mailbox HB9HB ist vorläufig bewilligt. Der USKA Verbindungsmann zu den Behörden wird noch näher abklären, inwiefern per Draht am Packet-Radio Netz angeschlossene Mailboxen durch PTT resp. BACOM genehmigungspflichtig sind.

• Der Digipeater HB9DA, Link HB9DA<>HB9PD.

Der Digipeater HB9DA wurde Ende April 1997 auf der Nützweid in Betrieb genommen. Die vom Frequenzkoordinator vorausgesagten möglichen Störungen durch USER, welche die auf dem gleichen Frequenzpaar arbeitenden Digipeater HB9-IAP-13 (Tête de Ran) und HB9OS (Chäserrugg) benutzen, haben sich leider bewahrheitet. Auf der Nützweid müssen daher Richtantennen installiert werden sowie allenfalls die Empfindlichkeit des Empfängers herabgesetzt werden, damit das beantragte Einzugsgebiet des Digipeaters (Raum Aarau) nicht überschritten wird. Zudem ist die maximale Sendeleistung von 5W strikte einzuhalten. Ein genaueres Studium der Karten hat zudem ergeben, dass der beantragte Locator nicht mit den Tatsachen übereinstimmt. Netzanbindung: Im ursprünglichen Antrag war von einer Netzanbindung an HB9PD die Rede (Fax vom 19.12.95 durch HB9RYB). Mit Schreiben vom 20.4.97 teilt der Vorstand der PRIG mit, dass er keine Kenntnis von einem solchen Link habe und bittet den Frequenzkoordinator, nichts in dieser Sache zu unternehmen. Weiteres Vorgehen: Für HB9DA wird ein Netzanschluss gesucht. Mögliche Partner sind HB9PD, HB9RF, HB9AK-14 (Sichtverbindung). Mangels Frequenzen muss auf einem dieser Digipeater innerhalb von 6 Monaten ein sog. Giesskannenlink eingerichtet werden.

• Digipeater HB9GR-7/HB9HAI, Projekt Anbindung Bündnerland.

Von der per 14.4.97 vorgesehenen Umstellung des Links HB9GR-7<>HB9HAI von 70 auf 23 cm ist keine Meldung eingegangen. Hingegen sind die Anträge sowie die Unterschriften der Gegenstationen für den neu geplanten Netzknoten HB9-AK-10 auf dem Chäserrugg eingetroffen. Die geplanten Links HB9CC-9<>HB9AK-10 sowie HB9AK-10<>HB9GR-7 werden von der Netz- und Frequenzkoordination gutgeheissen. Der Link HB9OS<>HB9GR-7 wird dadurch hinfällig, das koordinierte Frequenzpaar 1240/1299.850 wird für den Link HB9AK-10<>HB9GR-7 weiterverwendet. Die Umstellung sollte in den nächsten 6 Monaten realisiert werden. Für HB9OS ist eine Drahtanbindung an HB9AK-10 vorgesehen. Der Frequenzkoordinator hält in diesem Zusammenhang fest, dass weder die nach Aufhebung des Digipeaters HB9OS-10 (Forch) am 15.8.95 sowie am 15.11.95 an HB9OS abgeschickten Stamm-

50 Jahre USKA Sektion St. Gallen

USKA Jahrestreffen

Speicher / AR

13./14. September 1997

Homepage http://hamfest.base.org

Aktuelle Angebote im

Herisau
dataland *leistungsstarke EDV-Gesamtlösungen*

Ihr Partner für:

Computer-Systeme

Drucker

Peripheriegeräte

Software

Zubehör

Netzwerke

Schulung in Nowell Netware und Windows NT

SIEMENS NIXDORF

SCENIC-PC mit MMX-Prozessoren!

Dataland Informatik AG Oberdorfstrasse 143 CH-9101 Herisau Fax 071 352 41 18 **Tel. 071 352 41 41**

Bauqualität zu Sparpreisen

Einfamilienhäuser

Seit 30 Jahren, vollunterkellerte
- KOBELT - Typenhäuser
- individuell geplante Eigenheime vom kompetenten Baupartner zu marktgerechten Festpreisen.

* MIRANDA * in Massivbauweise

KOBELT

KOBELT AG
GENERALUNTERNEHMUNG
9437 MARBACH
TEL 071 775 85 75
FAX 071 775 85 76

Bitte senden Sie mir die kostenlose Dokumentation der Kobelt-Häuser
O Ich habe Bauland in: _____
O Ich suche Bauland in: _____
Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ / Ort: _____

+++ FEST +++ FEST +++

Fax/SSTV-Modem

Printplatte und Bausatz nach HB9RLW Preis a.A.

Verschiedene Software für DOS, Windows und OS/2.

Einzeln SFr. 10.-- / Disk

Mit Bausatz SFr. 5.-- / Disk

Clarina Buchhaltung

Die Buchhaltungsrevolution für Selbständige und Kleinbetriebe

Version für Windows SFr. 395.--

Internet

Bookmark mit vielen Ham-Links

Thomas Frey Informatik

Holzgasse 2, 5242 Birr, Tel. 056 444 93 41

www.agri.ch/freyinformatik/thfrey.htm

Willkommen in Speicher

Liebe XYL's, YL's und OM's
Liebe Gäste,

Am Wochenende 13./ 14. September 1997 findet ein weiteres Treffen der Schweizerischen Kurzwellenamateure statt. Dieses Jahr wird es von der Sektion St.Gallen / Appenzell organisiert:

Austragungsort ist Speicher AR, ein kleiner, auf knapp 1000 m liegender Ort im hügeligen Appenzellerland. Dieses kleine Dorf ist Ausgangspunkt vieler Wanderungen durch unsere schöne hochgelegene Ostschweiz.

Einige Sehenswürdigkeiten der Region sind die Stiftsbibliothek und das Textilmuseum im 10 Minuten entfernten St.Gallen, die Schaukäserei in Stein und unser Hausberg, der Säntis, der mit der Seilbahn zu erreichen ist.

Da unser Verein dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert (deshalb auch unser Sonderrufzeichen HB5CC) , möchten wir diesem Anlass etwas Besonderes beifügen; die Möglichkeit, unser Hobby der breiteren Öffentlichkeit bekannter zu machen. Es sind also nicht nur Amateurfunker an diesem Fest willkommen, sondern auch jene, die es werden möchten, oder Leute, die einen Einblick in die verschiedenen Betriebsarten der Radioamateure werfen möchten, wie zum Beispiel die digitale Datenübertragung mittels Funk oder der Empfang von Wetterbildern.

Im Schulhausareal und in der Turnhalle finden Sie einen AFU-Flohmarkt, eine Händlerausstellung, Demonstrationen und Fachvorträge. Auch eine Ecke für die «kleinen Bastler» ist vorgesehen. Hier können unsere jüngeren Besucher lernen, mit dem Lötkolben umzugehen und etwas Einfaches zusammenzubauen.

Auch für Geselligkeit ist gesorgt. Man plaudert in der Kaffeestube oder trifft sich an der DX-Ecke oder sitzt in guter Gesellschaft im Saal und lässt sich vom durchgehend geöffneten Restaurationsbetrieb eine kleine Mahlzeit servieren. Am Abend sitzt man im angrenzenden Buchensaal beim gemütlichen Nachtessen, begleitet von dezenter Musik und einer kleinen Unterhaltung. Für diesen Anlass ist eine Anmeldung unerlässlich. Für verlängerten Betrieb ist gesorgt.

Die USKA Sektion St.Gallen-Appenzell mit all seinen Mitgliedern und Helfern freut sich auf Ihren Besuch hier in Speicher und hofft, Ihnen ein abwechslungsreiches Wochenende bereiten zu können.

USKA Sektion St.Gallen

Der OK Präsident
Hansjörg Schaefer, HB9MPX

Schoch

Wir empfehlen uns für Metallbau, Stahlbau allgem. Schlosserarbeiten und Reparaturen Ihr Metallbauer auch für kleine Auträge.

- ☐ Briefkasten
- ☐ Container 800lt
- ☐ ALU-Fensterläden
- ☐ Kipp-Tor Antriebe
- ☐ Balkonverglasungen
- ☐ ALU-Faltwände
- ☐ Wintergärten
- ☐ Geländer
- ☐ Leichtmetallbau
- ☐ Reparaturen
- ☐ Eingangstüren
- ☐ Drahtzäune
- ☐ Eingangstürchen
- ☐ Vordächer
- ☐ Fensterbänke

SCHOCH METALLBAU AG
WALKE 45 9100 HERISAU
Tel. 071 / 351 43 85
Fax 071 / 351 57 90

Eigenmann AG

Badezimmer und Küchen

Sanitärservice

Wittenbach St.Gallen

GARAGE KREUZ

E.Bischof AG
eidg. dipl.
Automechaniker
9042 Speicher
Tel. 071/344 29 90

Audi

Unser Garagenangebot

- **Reparaturwerkstatt**
- **Verkauf von Neu- und Occasionswagen**
- **Pannen- und Unfalldienst**
- **Waschanlage – Schlüsselautomat**

GUTE FAHRT wünscht Ihnen
Fam. Bischof und Belegschaft

71

BITTE EINSTEIGEN:
DIE NEUE AUTOVERSICHERUNG
MOBICAR IST DA.

mobicar

Schweizerische **Mobi**liar
Generalagentur Trogen

Telefon 071 343 70 70
Telefax 071 343 70 77

Bienvenue à Speicher

Chers XYL's, YL's et OM
Chers invités

Pendant le weekend du 13/14 septembre 1997 se tiendra un autre congrès de l'Union des Amateurs Suisses d'Ondes Courtes, organisé par la section St.Gall / Appenzell.
Le lieu de rencontre sera SPEICHER / AR (alt. env. 1000 m), situé dans la région bien vallonnée du Pays d'Appenzell. Ce joli petit village est le point de départ pour de nombreuses excursions à travers notre belle Suisse Orientale.
En dix minutes, on atteint la ville de St. Gall, où se trouvent la superbe cathédrale baroque avec sa fameuse bibliothèque abbatiale ainsi que le Musée du Textile avec ses dentelles et broderies vieilles de trois cent ans.
D'autres curiosités comme la fromagerie de démonstration à STEIN, où on peut assister à la fabrication du fameux «appenzeller», ou bien le SAENTIS, point culminant du massif de l'Alpstein (alt 2502 m), accessible en téléphérique, valent bien le voyage.
En raison du 50ième anniversaire de notre union cette année (voilà pourquoi notre signe spéciale HB5CC), nous aimerions célébrer cet événement par des manifestations extraordinaires. Notre but est de faire mieux connaître notre hobby à un public plus large. Nous souhaitons donc la bienvenue non seulement à nos membres actifs, mais aussi à ceux qui voudraient nous joindre ou s'informer de plus près de nos activités: par exemple la transmission de données à distance par ondes courtes ou la réception de cartes météorologiques.
Dans tout l'établissement scolaire ainsi qu'au gymnase vous trouverez un marché aux puces AFU, une exposition organisée par les commerçants spécialisés, des démonstrations et des conférences. On a prévu même un coin pour les «petits bricoleurs». C'est ici que nos jeunes visiteurs puissent apprendre à manipuler le fer à souder pour monter quelque chose de très simple.
Pour vous retrouver en bonne compagnie, il y aura un coin pour prendre le café, de plus il y aura un coin DX. Dans la grande salle, on vous servira de petits repas pendant toute la journée.
Samedi soir, au «Buchensaal» attenant, on vous offrira un dîner dans un entourage agréable, avec musique et attractions. Vous êtes prié de bien vouloir retenir vos places à l'avance. La prolongation de la soirée est assurée.
Les membres de la section USKA St. Gall / Appenzell et tous ses aides bénévoles se réjouissent à l'avance de votre participation à SPEICHER et vous souhaitent un weekend agréable et intéressant.

USKA Section St. Gall

Le président du comité organisateur
Hansjörg Schaefer, HB9MPX

Organisationskomitee

OK-Präsident, Tombola	Hansjörg Schaefer, HB9MPX
Aktuar	Röbi Sutter, HB9KOG
Ehrengäste	Andy Meyer, HB9CVE
Händler, Flohmarkt	Heini Mayer, HB9BKH
Festwirtschaft	Walter Zimmermann, HB9BFH
Vorträge, HB5CC	Albert Zähner, HB9BCK
Verkehr, Unterkunft	Kurt Krüsi, HB9CVF
PR, Festführer	Marco Rissi, HB9CJX
Kasse	Paul Kehl, HB9CGC
Webmaster	Jan P. Monsch, HB9KOP
Signet	Simone Rissi

Allgemeine Hinweise zum Jahrestreffen

Korrespondenzadresse:

OK-Präsident USKA Jahrestreffen 97
Hansjörg Schaefer
Gfeld 157g
9043 Trogen
Tel. 071 344 19 38 (P)
071 222 44 48 (G)

Postcheckkonto:

87-286970-2
USKA Jahrestreffen 97

Tagungsorte:

Händlerausstellung	Turnhalle, Buchenstr. 20, 9042 Speicher
Vorträge/Abendessen	Gemeindesaal, Buchenstr. 30, 9042 Speicher
Anmeldung Abendessen und Unterhaltung	**Bis 15. August 1997 durch Vorauszahlung auf Postcheckkonto 87-286970-2**

Preise:

Eintritt Erwachsene	Fr. 10.—/Person
Eintritt Jugendliche ab 16. J.	Fr. 5.—/Person
Eintritt Kinder bis 16 Jahre	gratis
Abendessen/Unterhaltung	Fr. 49.—/Person (es werden Coupons abgegeben)

Tagungs-Taxcard

Die Taxcard gilt als Eintrittspass für das ganze Wochenende. Im Eintrittspreis von Fr. 10.– sind Fr. 5.– Telefontaxe enthalten. Die Taxcard kann an der Tageskasse oder im Vorverkauf gekauft werden.

Vorausbezahlte Coupons für Abendessen/Unterhaltung und Taxcards können an der Tageskasse abgeholt werden.

Flohmarkt

Die Verkaufsfläche am Flohmarkt kann zum Preis von Fr. 10.—/m1 beim Flohmarktverantwortlichen, Heini Mayer, HB9BKH, gemietet werden.

Tombola

Die Tombola wird während des ganzen Funkertreffens durchgeführt. Die Gewinnziehung findet am Sonntag, 24.9.97, um 14.30 Uhr statt.

Anreise und Hinweise

Mit der Trogener Bahn (TB)

Die TB fährt ab dem Gaiserbahnhof (neben dem Hauptbahnhof St. Gallen) zu den folgenden Zeiten:

St.Gallen ab:	08.02 h	Speicher an:	08.22 h
	08.32 h		08.52 h
	09.02 h		09.22 h
	09.32 h		09.52 h
Speicher ab :	15.36 h	St. Gallen an:	15.57 h
	16.06 h		16.27 h
	16.36 h		16.57 h

Das Ausstellungsgelände befindet sich ca. 2 Gehminuten vom Bahnhof entfernt.

Mit dem Auto:

Ab Autobahnausfahrt St. Gallen Neudorf den Schildern Speicher/Trogen folgend ca. 10 km.

Parkplätze:

Auf dem Gelände (siehe Situationsplan).

DXer Stübli:

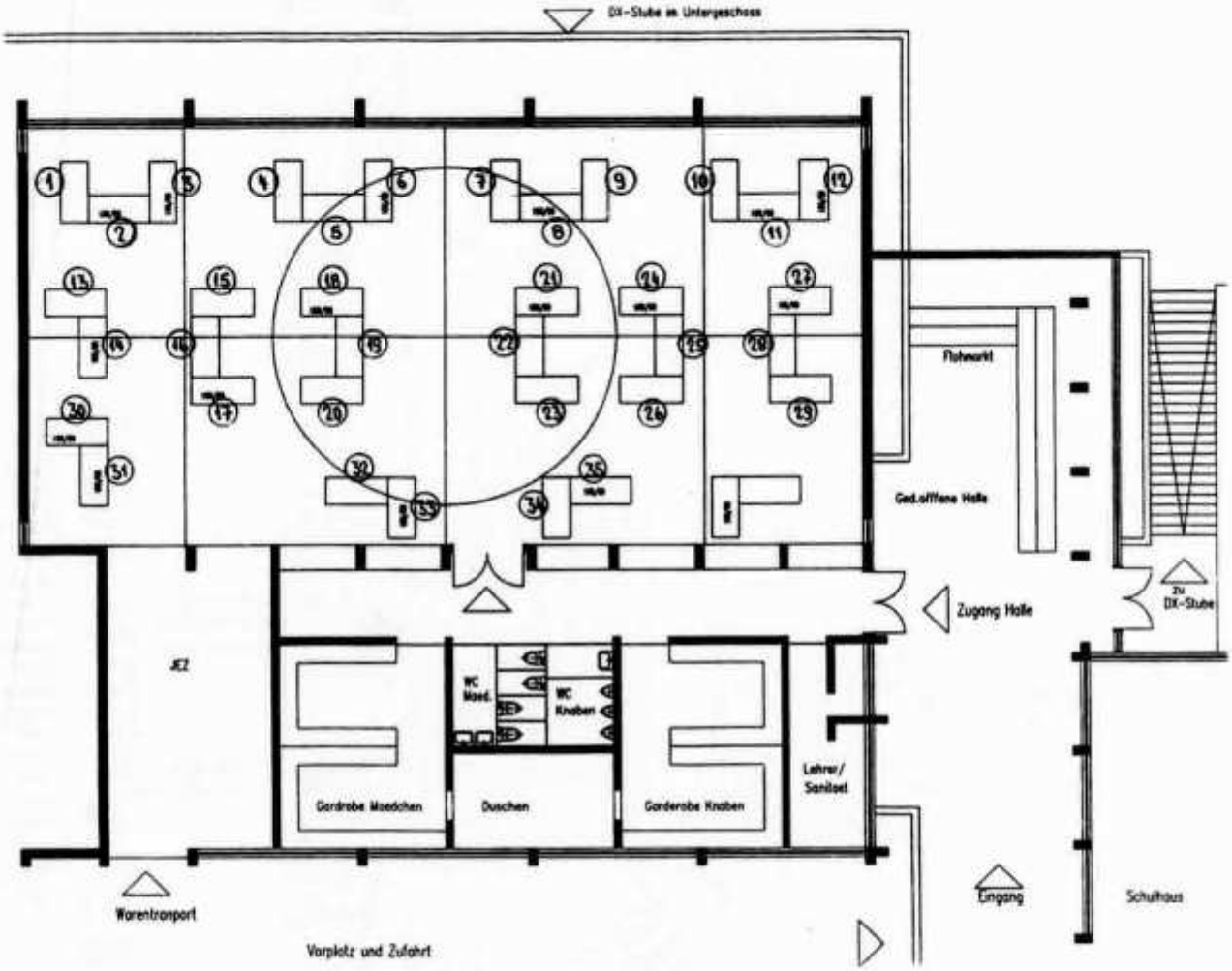
Bei schöner Witterung auf dem Vorplatz der Feuerwehr, ansonsten im Schulungslokal. Es werden Getränke und kleine Speisen angeboten.

Unterkunft:

Für die Unterkunft bitten wir Sie, die Pensionen, Hotels und Privatunterkünfte beim Fremdenverkehrsbüro zu erfragen, Tel. 071 227 37 37.

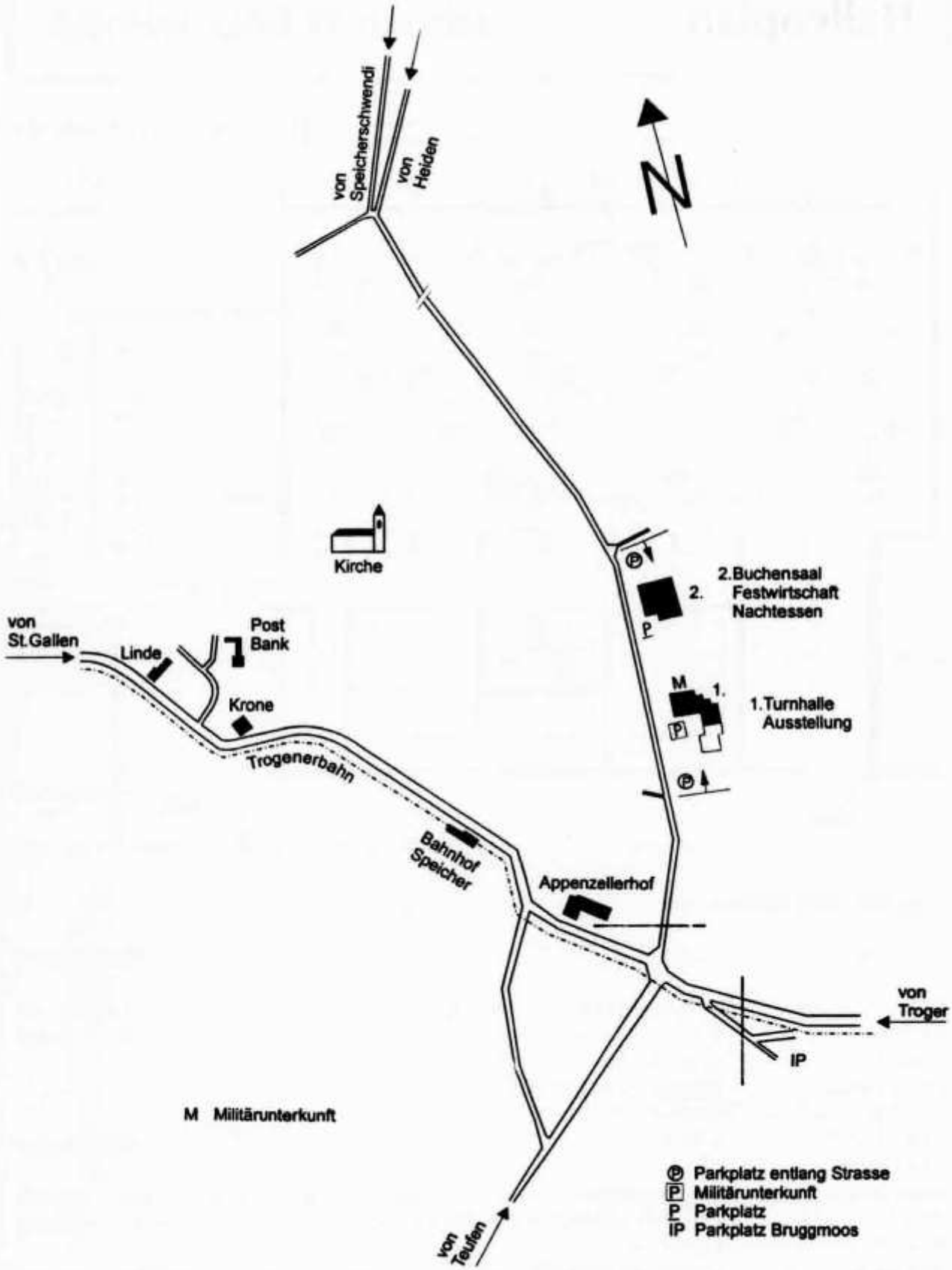
Für die Unterkunft in der Zivilschutzanlage nehmen Sie bitte direkt Kontakt auf mit Kurt Krüsi (HB9CVF), Tel. 071 344 29 29.

Hallenplan



Legende zum Hallenplan

Tisch-Nr.	Aussteller
1+2	Thomas Frey
4+5+6	ILT
7+8+9	Seicom AG
10+11+12	Funkstation HB5CC
13+14	Erwin Schütz
15+16+17	USKA
18+19+20	Shoc
21+22+23	Swiss ARTG
30+31	Cinchilla Box Funktechnik
32+33	Funkbox
34+35	USKA Sektion St. Gallen
36+37	Militär VAA


von Speicherschwendi
von Heiden
N
Kirche
2.Buchensaal
Festwirtschaft
Nachtessen
2.
P
von St.Gallen
Linde
Post
Bank
Krone
M
1.
1.Turnhalle
Ausstellung
P
Trogenerbahn
Bahnhof Speicher
Appenzellerhof
von Troger
IP
M Militärunterkunft
Parkplatz entlang Strasse
P Militärunterkunft
P Parkplatz
IP Parkplatz Bruggmoos
von Teufen

Anmeldefrist
15. August 1997

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

USKA Union
Schweiz. Kurzwellen-
Amateure
HAM-Fest 97
St. Gallen

Konto
Compte
Conto 87-286970-2

Fr. c.

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Einzahlung Giro

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

USKA Union
Schweiz. Kurzwellen-
Amateure
HAM-Fest 97
St. Gallen

Konto
Compte
Conto 87-286970-2

Fr. c.

Versement Virement

Mitteilungen / Communications / Comunicazioni

	Anz.
Eintritt Erwachsene à Fr. 10.–	___
Eintritt Jugendliche ab 16 J. à Fr. 5.–	___
Abendessen/Unterhaltung à Fr. 49.–	___

Giro aus Konto
Virement du compte
Girata dal conto

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Versamento Girata

Die Annahmestelle
L'office de dépôt
L'ufficio d'accettazione

872869702>

872869702>

PTT 441.02 (265215) ML

Programm

Samstag, 13. September 1997

10.00 Uhr	Eröffnung USKA Jahrestreffen mit Apéro zum 50 Jahr Jubiläum USKA Sektion St.Gallen
10.30 Uhr	Clubstation mit Sondercall HB5CC Händlerausstellung in der Turnhalle Flohmarkt im Laubengang JEZ-Jugend Elektronik Zentrum Armee und Swiss-ARTG DXer Beizli
11.00 - 12.00 Uhr	Vortrag von Karl H. Hille, DL1VU zum Thema «Hybrid-Breitband-KW-Antennen»
14.00 - 15.00 Uhr	Tagung für digitale Betriebsarten USKA unter Leitung von Dieter Riklin, HB9CJD
15.30 - 16.00 Uhr	Vortrag von Hsj. Schaefer, HB9MPX und Paul Geissmann, HE9FTZ Thema «Empfang von Satellitenbilder»
18.00	Schluss der Ausstellung
19.00	Apéro zum Nachtessen im Foyer des Buchensaals
19.30	Nachtessen im Buchensaal mit Abendunterhaltung Anmeldung bis 15. August 1997

Sonntag, 14. September 1997

09.00 Uhr	Clubstation mit Sondercall HB5CC Händlerausstellung in der Turnhalle Flohmarkt im Laubengang JEZ-Jugend Elektronik Zentrum Armee und Swiss-ARTG DXer Beizli
10.30 - 11.30 Uhr	Vortrag von Willy Rüsch, HB9AHL zum Thema «VKØIR – Heard Isl.»
14.30 Uhr	Gewinnziehung Lotterie
16.00 Uhr	Ende USKA Jahrestreffen 97

Ihr Partner:

für neutrale Beratung und Planung

- Betreuung von Gemeinde-Elektrizitätswerken
- Generelle Energieversorgungs-projekte
- Energiewirtschaftliche Beratung
- Netzschutz, Netzrückwirkungen, Netzanalysen
- Energieversorgungsanlagen
- Transformatorenstationen
- Hausinstallationskontrolle
- Leitungskataster/LIS/NIS
- Strassen- und Tunnelbeleuchtungen

IBG B. Graf AG
9006 St.Gallen
Flurhofstrasse 158 d
Tel. 071/282 86 86
Fax 071/282 86 15

IBG Beratende Ingenieure für Elektrotechnik SIA/SBHI

Ihre Ideen sind unser Massstab.

DANUSER
SCHREINEREI/KÜCHENBAU
9100 HERISAU, TEL. 071/351 12 30
Piatti
Regionalvertretung

Aus einem Haus fürs ganze Haus
071/29 36 38

Eigenmann AG

Ziegel- und Schieferdächer
Bauspenglerei
Blitzschutzanlagen
Sarnafildächer
Bituminöse Abdichtungen
Fassadenbau

Wittenbach St.Gallen

Sinnvolle Freizeitbeschäftigung für jugendliche Tüftler und Denker

Es riecht nach Lötzinn. Dass die Atmosphäre wenig an Schule erinnert, hat wohl damit zu tun, dass alle Teilnehmer freiwillig hier sind. Nach dem einsemestrigen Einstiegskurs sind sie jetzt die «Fortgeschrittenen». Im Raum nebenan «läuft» die Werkstattpraxis. Ein Dutzend Jugendliche bearbeiten ihre Projekte. Instruktoren besprechen am Arbeitsplatz ein Problem, geben eine Anweisung, einen Ratschlag. Manchmal werden sie arg strapaziert, wenn Teilnehmer Bauprojekte mitbringen, die sie zu Hause nicht zum Funktionieren gebracht haben.....

Das **JugendElektronikZentrum JEZ St. Gallen**
hilft Jugendlichen ab 14 Jahren beim Einstieg in die
Elektrotechnik und Elektronik - theoretisch und praktisch!

Das JEZ-Kursproramm

1. Einstiegskurs E

1.1 Theorie
- Stromquellen
- Spannung U
- Strom I
- Wirkung des elektrischen Stroms
- Schaltsymbole der Elektrotechnik, Elektronik
- Rechnen mit Formeln und Zehnerpotenzen
- Widerstand R (Ohmsches Gesetz)
- Widerstände/Bauformen: NTC, PTC, VDR
- Leistung P

1.2 Praxis
- Messen (Multimeter)
- Lötübungen
- Brettlischaltung «Generator»
- Printschaltung «JEZ-Raute», usw

2. Fortgeschrittenenkurs F

2.1 Theorie
- Kondensator C
- Magnetismus
- Transformator
- Diode, Leuchtdiode
- Spule L und Kondensator C im Wechselstromkreis
- Transistor
- Analog-IC

2.2 Praxis
- Messen (Kathodenstrahl-oszillograph)
- Veroboard (Durchgangsprüfer, LED-Indikator)
- Miniverstärker

3. Werkstattpraxis W

3.1 Theorie
- Mechanische Bearbeitung: Bohren, Stanzen, Biegen
- Sicherheitsbestimmungen (SEV, usw.)
- Materialbeschaffung (Was? Wo?)

3.2 Praxis
- Netzgerät
- NF-Verstärker mit IC
- Eigene Projekte

Liebe Interessenten und Freunde des JEZ
Nützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie uns an einem Samstagnachmittag
Das Zentrum ist in der Regel geöffnet von 14 00 - 16 00 Uhr.
Sie können sich über das Zentrumstelefon 071 / 244 24 02 informieren.

JugendElektronikZentrum JEZ St. Gallen

Helvetiastrasse 47
9000 St. Gallen
Fon 071 / 244 24 02

Patronat
Fifty One International
Club Mörschwil

Der Meteo-Wanderweg führt von Trogen oder Gais über die sanfte Hügellandschaft nach Gais oder Trogen. Ausgangspunkt 915 m ü.M. Höchster Punkt Gäbris 1251 m ü.M.
Aufschlussreiche Meteo Info-Tafeln klären Sie über das Wetter im Appenzellerland auf. Der Meteo-Wanderweg ist auch als Familienwanderung zu empfehlen. Wanderzeit ca. 3,5 Std.

Sönd willkomm – bi ös isch all Wetter

Für weitere Informationen senden Sie bitte den untenstehenden Coupon in einem frank. Kuvert an: Verkehrsverein Trogen, Dorf 33, 9043 Trogen oder Verkehrsverein Gais, Bahnhofgebäude, 9056 Gais

Name:

Strasse: Tel.:

PLZ/Ort:

Strassenzustand: ausgezeichnet.

MORANT AG

Morant AG Strassenbau
St.Gallen Balgach Thal

Peyer's Electronic Shop 9000

Merkurstrasse, 9000 St. Gallen
Tel.: 071 / 222 51 83, Fax: 071 / 223 85 31

Electronicbauteile
Computerkabel
Lötwerkzeuge

Messgeräte
CB-Funk und Zubehör
SAT-Antennen
Video – TV – Hi-Fi

Vorträge im Buchensaal in Speicher

Samstag, 13. September 1997

11.00 Uhr **Karl H. Hille, DL1VU**
«Hybrid-Breitband-KW-Antennen»

Die Antenne der Zukunft, vorgestellt und erklärt von DL1VU, Karl H. Hille, bekannt von verschiedensten Beiträgen und Büchern, ein Top DX-er und Technikexperte. Seit 1938 lizensiert und unter mehr als 20 exotischen Calls aktiv.

15.30 Uhr **Hsj. Schaefer, HB9MPX und**
Paul Geissmann, HE9FTZ
«Empfang von Satellitenbilder»

HB9MPX und HE9FTZ, Satelliten-Freak's erzählen und zeigen viele Bilder aus ihrem interessanten Fachgebiet. Themen sind u.a. Technik, Bilder von verschiedenen Satelliten (NOAA etc.).

Sonntag, 14. September 1997

10.30 Uhr **Willy Rüsch, HB9AHL**
«VKØIR – Heard Isl.»

HB9AHL, der wohl bekannteste DX-Peditionär der Schweiz, berichtet über DIE Expedition der Superlative aus erster Hand mit Bildern, die Sie noch nie gesehen haben!

Helvetiastrasse 47 9000 St. Gallen - St. Fiden
Fon 071 / 244 24 02

Das JEZ - Kursangebot

- Elektronik - Einstiegskurse
- Fortgeschrittenenkurse
- Werkstattpraxis (Analog- und Digitaltechnik)

Für Freunde und Interessenten ist das Zentrum in der Regel am Samstagnachmittag von 14 00 bis ca. 16 00 geöffnet. Das Zentrumstelefon gibt Auskunft.

ENTDECKE DIE WELT DER ELEKTRONIK

FIFTY ONE INTERNATIONAL

Das **JugendElektronikZentrum JEZ St. Gallen** hilft Jugendlichen ab 14 Jahren beim Einstieg in die Elektrotechnik und Elektronik - theoretisch und praktisch!

✂ -

Informationscoupon

Bitte informieren Sie mich über: ☐ Elektronikkurse ☐ Trägerverein

Name / Vorname _____

Strasse / Nr _____ PLZ / Ort _____

Telefon _____ Datum / Unterschrift _____

Alter / jetzige Klasse _____

Beruf _____

In ein frankiertes Couvert stecken und ab die Post an:

JugendElektronikZentrum St. Gallen
Helvetiastrasse 47 9000 St. Gallen

Abendessen und Abendunterhaltung

Samstag, 13. September 1997

Buchensaal
Buchenstrasse 30
9042 Speicher

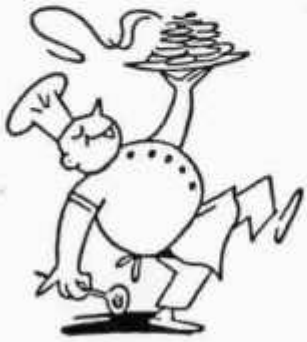
Programm:

19.00 Uhr	Apéro zum Nachtessen im Foyer des Buchensaals
19.30 Uhr	Nachtessen im Buchensaal mit Abendunterhaltung
20.45 Uhr	Begrüssungsansprachen
??.?? Uhr	Polizeistunde

Abendunterhaltung mit «Hampi Krüsi»

Anmeldung Abendessen und Unterhaltung	**Bis 15. August 1997 durch Vorauszahlung auf Postcheckkonto 87-286970-2**

	Apéro
Menu :	Gemischter Salat
	Geschnetzeltes Kalbfleisch an Pilzrahmsauce Rösti
	Coupe Danemark



364 Tage Badewetter

- Bäderlandschaft
- Saunadorf
- Spielpark
- Spielhalle
- Sporthalle
- Einkaufszentrum
- ****Hotel Säntispark

Adresse
Freizeit- und
Einkaufszentrum Säntispark
CH-9030 Abtwil

Automatische Information
Telefon 071 311 13 13

Auskunft
Telefon 071 311 28 31
Telefax 071 311 47 25

Direkte Buslinie Nr. 7
Hauptbahnhof St.Gallen –
Säntispark

für Ihre Freizeit
Säntispark
Abtwil
A1, Ausfahrt St.Gallen Winkeln

blätter noch die Papiere für einen Neuantrag der Digipeater HB9OS-10 (Etzel) und HB9OS-13 (Bachtel) beim Frequenzkoordinator eingetroffen sind, was eine seriöse Frequenzplanung rund um den Chäserrugg praktisch verunmöglicht hat.

• Digipeater HB9HAI-7 (Davos-Pischa).
Es sind noch keine Anträge bei der USKA eingetroffen.

• Digipeater HB9EA (Corvatsch).
Der Link zu IR3BZE ist immer noch inoffiziell, da nach wie vor kein Antrag für eine Frequenzzuteilung eingegangen ist. Für die Umstellung des Links HB9EA<>HB9HAI auf die seit Jahren reservierte 23cm-Frequenz (geplant am 6.1.94) ist eine Frist bis Ende September 1997 gesetzt.

• Störungen durch französische Stationen.
Nach wie vor fehlen offizielle Ansprechpartner in Frankreich. Da laut IARU automatische Stationen im Einzugsgebiet der umliegenden Länder koordiniert werden müssen, wird der Verbindungsmann der USKA zur IARU beauftragt, an der HAM-Radio in Friedrichshafen ein Treffen mit offiziellen Vertretern des REF zu organisieren.

• 10GHz-Testlink HB9AE<>HB9W-9.
Die Bestätigung des Linkpartners HB9W-9 ist eingetroffen (er stellt aber nur den Standort für die Tests zur Verfügung). Für den Testlink wurden neue IARU-bandplankonforme Frequenzen zugeteilt.

• DB0WBD, USER-Frequenz.
Mit geeigneten Richtantennen sowie einer Leistungsbeschränkung (max 5W) sollten gegenseitige Störungen der USER-Zugänge auf dem Frequenzpaar 438.375/430.775 (in der Schweiz von HB9RF-7 mit 1k2 B/s verwendet) vermieden werden können, dies jedoch nur, wenn DB0WBD ausschliesslich mit 9k6 B/s arbeitet. Allenfalls müssten auch auf dem Zugerberg Richtantennen installiert werden um Störungen im Schwarzwald auszuschliessen. Die USKA-Sektion Zug ist aufgefordert, ihre Stellungnahme zuhanden der Netz- und Frequenzkoordination innerhalb zweier Monate einzureichen.

• Digipeater HB9PB, Mailbox HB9PB-8.
Mit Brief vom 7.5.97 teilt die PRAG mit, dass die Mailbox HB9PB-8 (Le Fuet) wegen Abnahme der Benutzerzahlen ab sofort abgestellt ist. Der Digipeater HB9PB (Montoz) bleibt noch in Betrieb, bis ein Ersatz-Netzknoten in der gleichen Region realisiert wird. Der Netzkoordinator erarbeitet ein Netzkonzept für den Raum Bern/Biel/Jura unter Einbezug der Digipeater HB9BI/C/F/FG/IAP-13/IG/N/PB/PD/PN/X/Y, mit dem Ziel, die chaotische Situation in dieser Gegend zu entschärfen und damit Frequenzen zu sparen. Interessenten (auch neue), welche hier mitarbeiten möchten, sollten sich raschmöglichst mit HB9RCJ in Verbindung setzen.

• Digipeater HB9Y, HB9Y-7, HB9Y-8, HB9Y-10, HB9Y-14.
Die USKA-Sektion du Valais hat sich seit Anfang 1995 Frequenzen für einen Link vom Wallis via Klein-Matterhorn nach Italien sowie diverse Frequenzen auf der Plaine Morte reservieren lassen, wobei unklar ist, was effektiv benutzt wird und was nicht, da Anfragen des Frequenzkoordinators seit zwei Jahren unbeantwortet blieben.

• Die USKA-Sektion du Valais
wird aufgefordert, ihre Stammblätter raschmöglichst zu aktualisieren, ansonsten zugeteilte Frequenzen verfallen und weiter verwendet werden.

• Digipeater HB9C .
Die am 9.12.96 zwecks Bereinigung an HB9C zugestellten Stammblätter blieben bis heute jedoch unbeantwortet. Die Betreiber von HB9C werden aufgefordert, die Stammblätter zu aktualisieren sowie nicht mehr benötigte Frequenzen abzumelden, ansonsten zugeteilte Frequenzen verfallen und anderweitig verwendet werden.

• Digipeater HB9TW.
Es ist nicht klar, ob die Station HB9TW im Technorama Winterthur weiterhin in Betrieb ist oder nicht. Die Sektion Winterthur wird gebeten, dies klarzustellen.

• Link HB9EAS<>OE9XPR.
Der ist seit längerer Zeit ausser Betrieb. Auf Seite HB9EAS ist alles montiert (inkl. Spiegel), von Seite OE9XPR hörte man jedoch nichts mehr. HB9RCJ klärt die Sache ab.

• Digipeater HB9F .
Gemäss Treffen in Bern vom 21.8.96 wurde beschlossen, auf dem Ulmizberg eine sog. Giesskannenfrequenz einzurichten, damit die Digipeater HB9P, HB9BI und HB9FG angeschlossen werden können. Die Betreiber werden gebeten, den Stand der Arbeiten zu melden.

• Digipeater HB9CF.
Gemäss Eingabe sollte der definitive Standort des Digipeaters HB9CF im Tal unten (Raum Schwyz) sein. Die Betreiber werden gebeten, den Termin für den Standortwechsel zu nennen, damit die Frequenzplanung darauf eingestellt werden kann.

• ATV-Treffen vom 1.3.97 in Aarau.
Die Auswertung des ATV-Treffens zieht sich in die Länge. Bis zur nächsten Sitzung der Netz- und Frequenzkoordination sollten jedoch Protokoll und Frequenzlisten bereinigt sein.

• HB9AP, ATV-Relais Kirchberg.
Wegen der geplanten leicht verschobenen 70cm-Ausgabe (der IARU-Bandplan sieht keine 70cm-ATV-Relais mehr vor) zieht sich die Koordination in die Länge. Der Frequenzkoordinator ist in Kontakt mit Deutschland; eine abschliessende Besprechung mit Vertretern des D.A.R.C. wird wahrscheinlich anlässlich der HAM-Radio in Friedrichshafen stattfinden. Die Netz- und Frequenzkoordination würde es vorziehen, wenn die 70cm-Sendefrequenz auf höhere Bänder verlegt werden könnte und wird mit den Betreibern diesbezüglich nochmals Kontakt aufnehmen.

• HB9EBS, ATV-Relais MZA St. Chrischona.
Die Gruppe Multimedia Basel (HB9EBS) plant ein ATV-Relais auf dem Telecom Standort St. Chrischona mit Links zu DB0RV (Tüllingerberg) und F6KDL (Grand Ballon). Alle 14 eingegebenen Frequenzen sind bandplankonform und und werden von der USKA gutgeheissen. Die Unterlagen gehen weiter zur Begutachtung an den D.A.R.C.. Die Netz- und Frequenzkoordination dankt den Antragstellern für die vorbildliche Präsentation der Unterlagen.

• **Störungsmeldung aus Deutschland HB9UF/ Corvatsch.**
Die Antwort aus Deutschland ist noch ausstehend.
• **Meldung über Inbetriebnahme Relais HB9KF.**
Die Vereinigung für Katastrophen-Funk hat auf den Beschluss vom 3.4.97 nicht reagiert. Unterdessen ist bekannt geworden, dass auch im Zürcher Oberland ein Relais mit dem Rufzeichen HB9KF in Betrieb sein soll. HB9RCJ wird die nötigen Informationen beschaffen.
• **Weitere gemeldete Inbetriebnahmen von automatischen Stationen:**
Link HB9CGB<>HB9FS umgestellt auf 9k6
Link HB9RF<>HB9PD umgestellt auf 9k6
Link HB9EAS-7<>HB9EAS-12 umgestellt auf 19k2
Link F6KDL<>F6KDL-8 umgestellt auf 19k2
Inbetriebnahme USER-Zugang HB9AK-14 (Titlis) TX 1242.725 / RX 1270.725 9k6 B/s
Inbetriebnahme Relais HB9DG (Basel) TX 1258.150 / RX 1293.150
Ausserbetriebnahme Relais HB9G (Poele Chaud) TX 1258.150 / RX 1293.150
stattdessen Inbetriebnahme Relais HB9G (La Barillette) TX 1242.200 / RX 1270.200
• **Frequenzwechsel der 2m-Baken wegen neuem IARU-Bandplan.**
Folgende Baken müssen wegen Inkraftsetzung des neuen IARU-Bandplanes ab 1. Juli 1997 die Frequenzen wechseln:
HB9H (Monte Cimetta) von 144.850 auf 144.435
HB9HB (Mt. Jobert) von 144.865 auf 144.448
HB9RR (Üetliberg) von 144.875 auf 144.467
Der UKW-Verkehrsleiter wird die Betreiber noch mit separatem Schreiben informieren.

Verkehrsleiter für digitale Betriebsarten
Dieter Riklin, HB9CJD

Redaktion: Helene Wyss (HB9ACO)
Im Etstel 280, 8607 Seegräben

YL-ECKE

Vorbereitung auf Svalbard Polar YL 1998

Liebe YLs,
das nächste internationale YL-Treffen findet in Longyearbyen auf Spitzbergen, norwegisch Svalbard, von Donnerstag, 20. bis Montag, 24. August 1998 statt.
Zur Vorbereitung auf diese Reise in die Polarregion, nahe dem 80. Breitengrad und näher an Grönland als am Nordkap, habe ich ein interessantes Buch gefunden.
Spitzbergen-Handbuch von Andreas Umbreit. Conrad Stein Verlag, Kiel, 4. Auflage 1996, ISBN 3-89392-084-6.
Dieses Reisehandbuch im Taschenbuchformat hat 504 Seiten mit 39 farbigen und 8 schwarz-weissen Abbildungen, 11 Karten und Stadtplänen und einer farbigen Übersichtskarte. Es ist kurzfristig über alle guten Buchhandlungen innerhalb von einem Tag zu erhalten.
Die darin enthaltenen Informationen über Spitzbergen, Franz-Joseph-Land und Jan Mayen sind sehr eingehend und aktuell. Sie sind nach meiner Beurteilung sehr gut für die Vorbereitung auf die uns bevorstehende grosse Reise geeignet.

Eva, DL8ZBE

Programmablauf:
Donnerstag, 20. 8. 1998
- Ankunft in Longyearbyen,
- Transfer zum Hotel
- Begrüssung und Registrierung

Freitag, 21. 8. 1998
- Frühstück, - Besichtigung mit Führer in Longyearbyen, - Mittagessen Hotel Nansen.
- Bankett im Hotel Nansen

Samstag, 22. 8. 1998
- Frühstück, - Zeit für mögliche Touren, Shopping, -Radio shack, - «saturday beef» im Haus, - Abend zur freien Verfügung.

Sonntag, 23. 8. 1998
- Frühstück, - Ganztages-Schiffstour mit Führer auf dem Icefjord, - Besuch auf Barentsburg, - Russisches Mittagessen, - Buffet-Abendessen im Hotel Nansen.

Montag, 24. 8. 1998
- Frühstück, - Abreise

• Das Frühstück ist immer im Preis enthalten, die anderen Mahlzeiten müssen selbst bezahlt werden.

Voraussichtl. Preise: 1Person im Doppelzimmer: Nkr 4350.- (ca. 1150.- DM)
1Person im Einzelzimmer: Nkr 6050.- (ca. 1600.- DM)
(100 Norwegische Kronen sind z.Zt. - Anfang Februar - 26.40 DM)

Mögliche Zusatztouren und Veranstaltungen:
1. Fossil-Jagd auf dem Longyear-Gletscher
Start von Sverdrupbyen. Hier können Sie 50 Millionen Jahre alte Fossilien (Teritär) finden. Der Führer bringt Hammer und Meissel mit. Leichter Ausflug.
Preis: Nkr 200.- (ca. 54.- DM) - Dauer: 3 Stunden
2. Gipfeltour
Start von Svalbard Church. Grosser Ausblick über Longyearbyen. Fossile in den Tverrdalen, kleine Alken (arktische Meeresvögel) an den Küstenfelsen. Etwas anstrengendere Tour, aber mit vielen Stops.
Preis: Nkr 300.- (ca. 80.- DM) - Dauer 4 Stunden
3. Gletscher-Tour
Südlich von Nybyen steigen wir auf nach Larsbreen. Bergsteiger-Ausrüstung wird gestellt - ist im Preis inbegriffen.

Nkr 400.- (ca. 108.- DM) - Dauer 3 Stunden

4. Kayak-Tour
   Mit Kayaks befahren wir den Adventfjord nach Hiorthamn. Im Kajak ist man immer sehr nah an der Natur. Der Führer gibt Einweisungen, so dass keine grossen Vorkentnisse notwendig sind. Trockenkleidung und Schwimmweste werden gestellt.

Nkr 400.- (ca. 108.- DM) - Dauer 3-4 Stunden

5. Hundeschlittenfahrt auf dem Foxfonna-Gletscher.
   Von der EISCAT Rettungsstation über Mine 7 hat man nach einer kleinen Wanderung einen hervorragenden Ausblick über das Advent valley. Am Ende des Foxfonna-Gletschers wird uns ein Hundeschlitten über das glitzernde Weiss des Gletschers fahren.
   Der Preis beinhaltet Führung und Transport vom und zum Hotel.

Preis: Nkr 600.- (ca. 160.- DM) - Dauer 4-5 Stunden. Mind. 2 Personen.
Hinweis: Für alle Touren ist erforderlich: Sweater, Windschutzjacke, Boots (warme Stiefel) oder feste Wanderschuhe.

Anreisemöglichkeiten
Möglich per Schiff, oder einfacher und auch üblich per Flugzeug. Dabei ist eine rechtzeitige Ticketreservierung empfohlen, da die Flugplätze beschränkt sind!
Wenn Sie Interesse haben am Svalbard YL '98 - Meeting teilzunehmen, setzen Sie sich bitte mit einer von den drei Organisatorinnen in Verbindung. Weitere Informationen werden wohl auch in der cq-DL und auch in den ausländischen Amateurfunk-Magazinen zu finden sein.
Eine Anmeldung sollte bis zum 31. 12. 1997 erfolgen!

Svalbard Polar YL '98

(Longyearbyen 20th – 24th August 1998)

Ruth Tollefsen (LA6ZH), P.O. Box 17 Tveita, N-0617 Oslo/Norway, Tel. 0047 22 26 93 30

- Callsign: _____
- Name: _____
- Adress: _____
- Phone: _____ Fax: _____
- E-mail: _____

Yes, I would like to attend the YL meeting!

– I would like a single room.
– I would like to share room with YL: _____
(she is sending her own reg. form)

– I am sharing room with husband/friend: _____

– Any vegetarians? _____

I (we) would like to join the optional tour(s): **Persons:**

1. Fossil-hunt by the Longyear-glacier _____
2. Plateau-mountain _____
3. Glacier-walking _____
4. Kayak-tour _____
5. Dog sledging on the Foxfonna _____

I (we) will arrive on date: _____ (Please book the extra night(s))

I (we) will depart on date: _____ (Please book the extra night(s))

I (we) would like to operate amateur radio from Svalbard! ☐

_____
Date, signature

Please return before December 31st 1997!

old man 7-8/97

A Tribute to Ethel Smith (K4LMB)

Kay Eyman (WAØWOF)

Die Gründerin von YLRL (Young Ladies Radio League) Ethel Smith (K4LMB), starb am 5. Februar 1997 kurz vor ihrem 80. Geburtstag.

Immer bescheiden und anspruchslos wird Ethel uns in liebevoller Erinnerung bleiben.

Ethel Smith † K4LMB

Für ihre Leistungen und Beiträge für den Radio Amateur Service ist sie uns allen ein Beispiel und wir sind ihr zu grossem Dank verpflichtet. Ethel erhielt ihre Lizenz 1936 und zu ihrem 60 Jahr Jubiläum bekam sie ihre Extra-class Lizenz. Durch ihre langjährige Radiotätigkeit behielt sie ihre Bindung zur YLRL, die sie 1939 gründete, bei. Ethel war die erste Präsidentin und durch all die Jahre war sie in den verschiedensten Resorts tätig. So war sie unter anderem Chairman an der YLRL Convention in Washington D.C. 1982 und amtete als Circulation Manager 1994. Neben der Gründung der YLRL war Ethel in vielen anderen Gruppen tätig, einschliesslich des Amateur Radio Clubs at the Naval Research Laboratory in Washington D. C. (wo sie auch arbeitete); the Washington Area Young Ladie's Amateur Radio Club (WAYLARC); the Washington TVI Committee; the Quarter Century Wireless Women (QCWW) welche sie zusammen mit Blanche Randles (W4-GXZ) und Onie Woodward (W1ZEN) und der Foundation for Amateur Radio, gründete.

Ethel war auch Mitglied der ARRL und leistete freiwillige Mitarbeit u.a. auch als Koordinator in Virginia Section Emergercy.

Ihre Fähigkeiten und ihr Einsatz waren bekannt und wurden hochgeschätzt. Unter den vielen Auszeichnungen die Ethel besass, seien nur die wichtigsten aufgeführt.

The 1965 Ham of the Year from the Washington D. C. Mobile Radio Club; the 1972 ARRL Roanoke Division Service Award; the 1984 Dayton Hamvention Special Achievement Award; the 1987 QCWA Roll of Honor; the 1988 Radio Club of Amateur Fellow, and the 1993 Foundation for Amateur Radio Ham of the Year.

Ethel war auch beteiligt bei der Gründung des YLRLs scholarship. Sie trat nie gross in der Öffentlichkeit auf, stellte aber ihre ganze Kraft und ihren Einsatz überall dort zur Verfügung, wo es nötig war.

Ein Ehrenplatz in der Geschichte des Amateurwesens ist ihr sicher. Wir alle, die sie kannten, trauern um sie und wir werden sie mit Liebe und Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

INTERNATIONAL

Radio Scouting und JOTA

Auch das schlechte Wetter konnte die eingefleischten JOTA-Teilnehmer nicht von ihrem Vorhaben abhalten. Über 10 Stationen waren am 19./20. Oktober mit verschiedenen Aktivitäten «On the air» oder «In the rain». So wurde dem vom Weltbüro herausgegebenen Motto, das JOTA möglichst «Outdoor» durchzuführen, eifrig nachgelebt.

Der von der JOTA-Equipe Schweiz herausgegebene Preis ging diesmal an die Gruppe mit der grössten Teilnehmerzahl; es war dies HB9WW mit 40 Pfadis und Funkern.

Weltweit hat die Teilnahme gegenüber dem Vorjahr etwas abgenommen, doch betrug die gesamte Teilnehmerzahl über 490000 Personen an 5735 Stationen aus genau 100 verschiedenen Ländern.

Ein Anlass, der zur gleichen Zeit wie das JOTA stattfindet, erfreut sich immer grösserer Beliebtheit; das Jamboree On The Internet (JOTI). Im Weltbericht 1996 ist dem JOTI mit total 60 teilnehmenden Stationen ein ganzes Kapitel gewidmet. Die beiden Anlässe sollen sich ergänzen und nicht konkurrenzieren, es geht ja um Kommunikation und Völkerverständigung.

Das 40. JOTA findet am 18./19. Oktober 1997 statt, ein Jubiläumsanlass, den man sich nicht entgehen lassen darf. Eine Gelegenheit, um einmal die Stationen mit einem HB4-Rufzeichen zu aktivieren, von denen mittlerweile einige existieren.

Die JOTA Equipe Switzerland beabsichtigt in diesem Jahr ein JOTA-Diplom zu kreieren. Die Bedingungen werden noch erarbeitet und dann veröffentlicht.

Radio Scouting ist eine Aktivität, die man bei vielen Gelegenheiten praktizieren kann, das JOTA ist nur ein Teil davon. Um die Pfadis auf den Grossanlass JOTA vorzubereiten, könnte man zum

Beispiel in einem Lager oder an einer samstäglichen Übung
- eine Fuchsjagd veranstalten
- eine KW- und UKW-Station betreiben
- Packet Radio demonstrieren
- Morsezeichen üben
- einen Bausatz zusammenlöten usw.

Gelegenheiten, bei denen wir Funkamateure den Jugendlichen weitere Ideen für sinnvolle Freizeitbeschäftigungen mitgeben können. Und wer weiss, vielleicht wird der eine oder andere mit dem Amateurfunkvirus befallen und legt einmal die Lizenzprüfung ab.

Wie der Weltbericht eindrücklich zeigt, wird in anderen Ländern in dieser Richtung sehr viel getan. Zwischen dem 8. und 11. Mai 1997 fand in Paris das 4. Europäische Radio Scouting Seminar statt, an dem über 40 Teilnehmer aus 17 Ländern teilnahmen. Hauptdiskussionspunkte waren:
- Eurolizenz, eine noch zu schaffende Lizenz, die es den Pfadis unter noch zu definierenden Bedingungen erlaubt, selbst in das Mikrofon zu sprechen
- Das JOTI (Jamboree On The Internet)
- Präsentationen über Radio Scouting Aktivitäten der verschiedenen Länder.

Daneben war der persönliche Kontakt mit den anderen NJOs (Nationalen JOTA Organisationen) sehr wertvoll.
Weitere Informationen über Radio Scouting findet man im Internet unter der Adresse http://www.scout.org oder beim «European Summer Camp Sked». Dieser Sked findet im Juli und August täglich um 07:00 UTC auf 7,090 MHz und um 07:30 UTC auf 14,290 MHz statt. Daneben existieren weltweit mehrere «Scoutnets», die sicher auch sehr informativ sind.
Der Weltbericht mit vielen Detailinformationen und Fotos kann für Fr. 10.– bei folgender Adresse bezogen werden:
World Scout Bureau, P.O. Box 241, Genève 4
Unter derselben Adresse erhält man für Fr. 15.– «The JOTA story, a history of the first 35 years, by Len Jarrett» sowie ein Stoffabzeichen «Radio Scouting». Den Schweizer Bericht sowie weitere JOTA-Informationen erhält man bei: Pfadibewegung Schweiz, Speichergasse 31, Postfach, 3000 Bern 7.

JOTA-Equipe Switzerland
Rolf von Allmen, HB9DGV

AUS DEN SEKTIONEN

Eine Sektion feiert

60 Jahre USKA Sektion Freiburg
Dieses Jahr feiert die USKA Sektion Freiburg ihr 60-jähriges Bestehen. Ein solcher Geburtstag feiert sich, und verschiedene Anlässe sind dazu vorgesehen.
Es begann mit einer Neuformulierung des Reglementes zur Erlangung des Freiburger Diploms «Worked Fribourg Monthly (WFM)» mit dem Ziel, es attraktiver zu gestalten. Dazu wurde eine neue farbige QSL Karte, basierend auf dem Motiv des Diploms, entworfen. Siehe old man 5/1997.
Kürzlich, am 7. und 8. Juni 1997, während des Field Days erstmalige Verwendung des Rufzeichens HB6FG. Bei dieser Gelegenheit haben wir die Insel Ogoz auf dem Greyerzersee aktiviert. Dies wird allen Operatoren und den zahlreichen Besuchern als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben.
Nächstens, am Samstag 4. und Sonntag 5. Oktober werden wir uns in Avenches treffen um

Les 60 ans de l'USKA Section Fribourg
Cette année, l'USKA Section Fribourg à le plaisir de commémorer les 60 ans de son existance. Un tel anniversaire doit se fêter et diverses joutes sont aux programmes.
Celà a commencé par la nouvelle formulation du réglement concernant l'obtention du diplôme de Fribourg, «Worked Fribourg Monthly (WFM)» ceci afin de le rendre plus atractif. De plus une nouvelle QSL, basée sur le motif du diplôme, fut élaborée en quadrichromie. Voir l'old man 5/1997.
Dernièrement, le 7 et 8 juin, première utilisation de l'indicatif HB6FG lors du Field Day. A cette occasion, nous avons activé la petite île d'Ogoz qui se trouve dans le lac de la Gruyère. Un moment qui restera gravé dans la mémoire des opérateurs et des nombreux visiteurs.
Prochainement, le samedi 4 et dimanche 5 octobre, nous allons nous rencontrer à Avenches pour célébrer cet anniversaire. Tous les XYL, YL et OM

diesen Geburtstag zu feiern. Alle XYLs, YLs und OM sind dazu herzlichst eingeladen. Eine Ausstellung, eine Tombola und verschiedene Aktivitäten werden dieses Wochenende beinhalten; eine kleine Restauration wird das Ganze sicherlich angenehm gestalten.
Schliesslich werden wir das Rufzeichen HB6FG während dem VHF IARU 1 Contest (September) und dem CQWW Contest in CW (November) verwenden um den Kanton Freiburg zu aktivieren. Bitte senden Sie die QSL Karten über das Büro via HB9FG.
Die Erlaubnis, HB6FG zu betreiben, erstreckt sich vom 1. Juni 1997 bis zum 31. Dezember 1997. Wir nehmen hier die Gelegenheit wahr, den PTT für ihre Zusammenarbeit zu danken.
Wir hoffen Euch bald zu hören oder zu treffen und danken für das Interesse, das Ihr der Sektion Freiburg entgegenbringt.

y sont cordialement invités. Une exposition, une tombola et diverses activités annimeront cette journée; le tout sera évidement agrémenté par une petite restauration.
Pour terminer, l'indicatif HB6FG sera exploité lors des concours VHF IARU 1 (septembre) et du concours CQWW en CW (novembre) afin d'activer le canton de Fribourg. Toutes les QSL sont à envoyer par le bureau via HB9FG.
L'autorisation d'exploiter HB6FG s'étend du 1er juin 1997 au 31 décembre 1997 et par la présente, nous remercions les PTT pour leur collaboration.
Dans l'attente de vous entendre ou de vous rencontrer, l'USKA section Fribourg, vous remercie pour l'attention que vous lui reservez.

Le comité de l'USKA section Fribourg

Amateurfunkkurs in Schaffhausen

Die USKA Sektion Schaffhausen führt einen Kurs zur Vorbereitung auf die Lizenzprüfung durch. Der Kurs beginnt Mitte Oktober 1997 und dauert etwa ein Jahr. Das Kurslokal befindet sich zirka 5 Gehminuten vom Bahnhof Schaffhausen entfernt. Die Lektionen Technik und Telegrafie finden am selben Abend statt; dies ermöglicht die Teilnahme wahlweise an einem oder beiden Modulen.
Am 5. September findet in Schaffhausen ein unverbindlicher Informationsabend zu diesem Kurs statt. Interessenten melden sich bitte bei der USKA Sektion Schaffhausen, Postfach 1584, 8201 Schaffhausen.

CW-Treff für HB9-Stationen im Ausland

QRG 14057 kHz
Vorzugszeiten: Täglich 1700 UTC, 1800 UTC, Sa/So/Feiertage 0800 UTC.

Diese Empfehlung ist aus folgenden Beobachtungen und Empfehlungen entstanden:
- Wer sich ferien- oder berufshalber mit seiner Station im Ausland aufhält, wird ein Bedürfnis haben, mit seiner Heimat in Kontakt zu kommen und Informationen auszutauschen.
- Nicht immer konnten mit allen Kollegen SKEDs zum Voraus vereinbart werden.
- Mit 100 W oder sogar QRP, einer Wurfantenne oder einer sonst flugzeugtauglichen leichten Antenne, ist eine Verbindung nach HB9 in SSB nicht immer unproblematisch. Dies gilt verstärkt in der momentanen Situation des Sonnenfleckenzyklus.
- Ein Blick in die Logbücher von eigentlichen SSB-OP zeigt, dass auch von diesen, speziell aus Übersee, 80% der QSOs nach HB9 in CW gemacht werden.
- Tägliche Haupttreffzeiten erhöhen die Chance auf ein QSO.

Merkt man, dass noch andere Stationen auf dieser Frequenz Verbindungen nach HB9 suchen, macht man QSY nach unten.
Die analoge SSB Treff-Frequenz ist bekanntlich 14310 kHz. Hugo Huber, HB9AFH

Voranzeige QRP-Party 1997

Der HTC lädt wieder alle interessierten OPs zur diesjährigen QRP-Party nach Matzingen ein. Datum: 21. September. Nähere Informationen folgen im September old man.

USKA

Mutationen April 1997

Neue Rufzeichen
HB9HVS, Hofstetter Heinz, Eisenbolgenstrasse 41, 3860 Meiringen (ex HB9UVV); **HB9JCH,** Neuenschwander Peter, Alpenblick B, Luzernerstrasse 31, 6353 Weggis (ex HB9WBX); **HB9JNJ,** Weidemann Alexander, unterer Deutweg 25, 8400 Winterthur (ex HB9WOG); **HB9KOU,** Uhlmann Christoph, im Rebenacker, 8556 Engwang (ex HB9XNM); **HB9NCY,** Schaetti Philippe, PWS A 203, 4101 Bruderholz; **HB9VRP,** Schaerer Martin, Sennereistrasse 4, Buerg, 8732 Neuhaus SG (ex HE9ZFU); **HB9WDJ,** Python Claude, Blattstrasse 2, 6376 Emmetten (ex HE9NNS).

Neue Mitglieder
HB4FS, EVU Schaffhausen, Martin Röhl, Chilewiese 26, 8197 Rafz; **HB9IM,** Meienhofer Hansruedi, Zelgmatt 14, 8132 Egg; **HB9SA,** Ineichen Walter, rue des Sources, F-68600 Biesheim; **HB9SN,** Weber Fritz Grossplatzstr. 24, 8118 Pfaffenhausen; **HB9NYL,** Mundwiler-von Ah Susanne, Eichenstrasse 18, 4127 Birsfelden; **HB9XCM,** Spielmann Markus, Weinstegen 6, 4936 Kleindietwil; **HE9KFJ,** Ehrsam Walter, Birchstr. 51 5728

Gontenschwil; **HE9ZHY,** Bauer Guido, Buchhorn, D-74544 Michelbach; HE9ZHZ, Mosimann Arno, Leimbachstr. 139, 8041 Zürich

Todesfälle
HB9MMM, Waldner Peter, 4102 Binnigen.

Mutationen Mai 1997

Neue Rufzeichen
HB9FBT, Angelo da Col, la Sgvancia 9, 6912 Pazzallo (ex HB9ODJ); **HB9GCG,** Blaser Hansruedi, Rüttiweg 13, 3047 Bremgarten (ex HB9TDI); **HB9HQB,** Kistner Joachim-Peter, le Leigier, 1961 Nax (ex HB9UQB); **HB9ICD,** Bertocchi Richard, rue du XXI-Decembre, 1207 Genève (ex HB9JCD); **HB9ICJ,** Châtelan Alexandre, la Voute, 1262 Eysins (ex HB9VBZ); **HB9JCJ,** Milosevic Tomica, Lindenbergstr. 12, 6331 Hünenberg (ex.); **HB9LFP,** Maennle Werner, Lindenhof 10, 8604 Volketswil (ex HB9ZFT); **HB9UGD,** Braissant Maurice, chemin de la fin 1, 1782 Belfaux (ex HE9ZCU); **HE9ZIC,** Schoch Gustav A., Kilchgrundstrasse 26, 4125 Riehen (ex.).

Neue Mitglieder
HB9KOY, Schönfeld Martin, Höhgasse 5, 8598 Bottighofen; **HB9NCX,** Rüegg Daniel, im Burgfelderhof 43, 4055 Basel; **HB9OOH,** Gehri Stefan, Rebacker, 3268 Lobsigen; **HB9XCP,** Lanz Hans, Brunnbachweg 8, 4900 Langenthal; **HB9XCQ,** Rolli Rolf, Schützenweg 118, 4624 Härkingen; **HB9ZIB,** Kluser Franz-Andre, Geerenwiesstr. 9, 8105 Watt; **HB9ZIC,** Brunner Daniel, Wiesentalstr. 10, 8185 Winkel-Rüti; **HE9ZIA,** Ernst Alain, Montagne du Droit 18, 2610 Mt.Soleil; **HE9ZIB,** Schaub Peter Steinbruchstr. 6, 8810 Horgen; **HE9ZID,** Pranzo Stefano, Badenerstr. 56, 8953 Dietikon.

Todesfälle
HB9BO, Ebner Maurice Dr., 1867 Ollon VD; **HB9BNJ,** Sauterel Denis, 1700 Fribourg; **HB9-LAZ,** Ammon Felix, 5200 Windisch; **HE9GSB,** Waldmeier Willi, 9057 Weissbad; **HE9OYG,** Haller Oskar, 5200 Windisch; **HE9ZAR,** Gut Emanuel, 8136 Gattikon.

HB9O

Ein sehr kurzfristiger Sked mit HB9O!

Am Dienstag, 11. März 1997, bedienten HB9BZC und ich die Station HB9O im Verkehrshaus (vergleiche auch Bericht im om 2/1997). Der Betrieb verlief in der gewohnten Weise: Gemütlich einige QSOs fahren (in unserem Falle nur in CW), ab und zu einem scheuen Zuschauer einige Details aus dem Amateurfunk schildern, mittags Essen im Restaurant und gemütliches Schwatzen. So verlief dieser Nachmittag bis etwa 15 Uhr. Dann tauchte eine Gruppe junger Frauen auf.

Es handelte sich um kanadische Schülerinnen, die offenbar in der Schweiz zu Besuch waren. Dabei war auch die Mutter einer von ihnen, die recht interessiert ein Gespräch begann. Ihr Vater sei auch Funkamateur, baue Masten und Antennen und schwärme für Telegraphie; ob sie wohl eine, ahja, QSL-Karte mitnehmen dürfte als Souvenir für ihn? Ich gab ihr eine von HB9O und fügte spasseshalber hinzu, ich könnte sie sogar ausfüllen, wenn er jetzt auf dem Band wäre, da ich gerade einen Amerikaner gearbeitet hatte. Sie dachte einen Moment nach, schaute auf die Uhr, fragte jemanden aus ihrer Begleitung, wie spät es jetzt in Kanada sei und meinte, sie rufe ihn an! Auf welcher Frequenz ich denn gerade sei? Ich antwortete leicht amüsiert, sie solle ihrem Vater sagen auf 21 MHz, er finde mich dann schon; selber glaubte ich allerdings nicht daran. Sie verschwand und ich begann, etwas über das Band zu drehen: Ziemlich unmotiviert drehte ich den Beam ungefähr in Richtung Kanada und startete CQ-Rufe. Als sie zurückkam, hörte ich gerade ganz schwache Signale; das war doch sowas wie VE?! Etwas erregt fragte ich die Besucherin nach dem Rufzeichen ihres Vaters. VE2GK. Das war doch ... ja, doch, das war er ja; ziemlich schwaches CW im QRM, aber aufnehmbar!

Ich konnte es kaum fassen: Der OM musste wirklich auf Zack sein, dass er unsere Station so rasch gefunden hatte! In der Hitze des Gefechtes vergass er allerdings, seinen Namen zu senden und ich, danach zu fragen, aber dafür nannte er mir denjenigen seiner Tochter nebst Rapport, 73, 88 und «wonderful», was als stabiles QSO gewertet werden dürfte, hi! Wir tauschten Grüsse für seine Tochter und seine Enkelin aus und verabschiedeten uns schliesslich, wobei ich es genoss, ihm QSL VIA DAUGHTER statt des langweiligen VIA BURO durchgeben zu können! Die ausgefüllte Karte gab ich seiner Tochter, zusammen mit dem Fresszettel, auf dem ich seine Emission mehr oder weniger gut protokolliert hatte, da sie mich auch darum bat. Die ganze Gruppe verabschiedete sich, wir lehnten uns zurück, überdachten die Sache nochmals und entschieden, die Station bereits jetzt um 15.50 Uhr zu schliessen, da wir diese Perle nicht durch ein gemeines QSO zum Schluss verunstalten wollten.

Im Sinne des Demonstrationszweckes, dem HB9O dienen soll, darf dieser sked wohl als Glanzlicht gelten; er ist zwar via Telephon zustande gekommen, aber auch nicht «geschraubter» als ein Meteor-Scatter-QSO oder eines nach Konsultation des DX-Packet-Clusters... Man kann also auch bei HB9O Spannendes erleben – der Einsatz eines Tages lohnt sich!

Yargo Bonetti, HB9KNS

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern des old man eine schöne Sommerzeit!

Redaktion: Dr. Peter Erni (HB9BWN), Römerstrasse 34, 5400 Baden
Packet: HB9BWN @ hb9aj Compu Serve: 100602, 1507

Apprivoisez un laser (Part 3)

Dr. Angel Vilaseca (HB9SLV), Chemin de Reposoir 20, 1255 Veyrier

Le hacheur
Le circuit utilisé ici pour le hacheur se compose de deux parties: basse puissance (oscillateur) et haute puissance (commutateur).

L'oscillateur
La partie basse puissance se compose d'un timer 555, monté de maniére à osciller à une fréquence fixe pour les raisons déjà mentionées ci-dessus: les transfos de sortie lignes sont en principe optimisés pour la fréquence lignes du téléviseur ou du moniteur.
Dans ces conditions, puisque le nombre d'impulsions par seconde que l'on va appliquer au transfo est fixe, comment varier la puissance appliquée au primaire? Une solution serait de monter un potentiomètre de puissance en série avec le primaire: mais c'est une solution par trop inélégante. En plus, ça chauffe et le rendement devient vraiment mauvais. Déjà que celui du laser n'est pas brillant! ...
On a donc adopté ici une solution plus rusée. Le circuit est représenté sur la figure 7. On sait que la fréquence d'oscillation du 555 est déterminée par le temps que met le condensateur C pour se charger et se décharger.

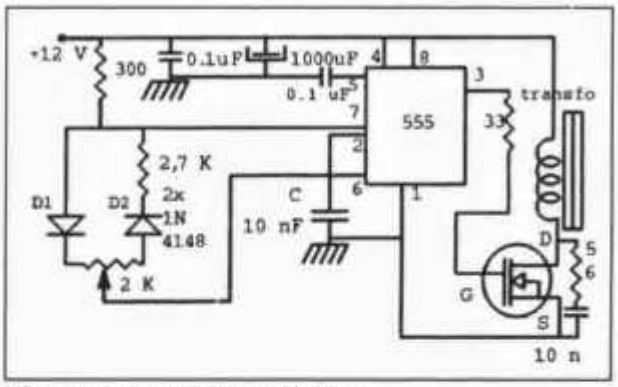


Figure 7: *Le hacheur 25 kHz*

On peut modifier ces temps en chargeant et en déchargeant le condensateur à travers une résistance ajustable, ce qui permet de modifier la fréquence d'oscillation.
Il suffit, pour obtenir ce que nous voulons, de varier le temps que met le condensateur C pour se charger indépendamment de celui qu'il met à se décharger. On peut ainsi varier le rapport cyclique du créneau que le 555 va fournir au circuit de puissance, mais sans modifier la fréquence (photos 8 et 9).

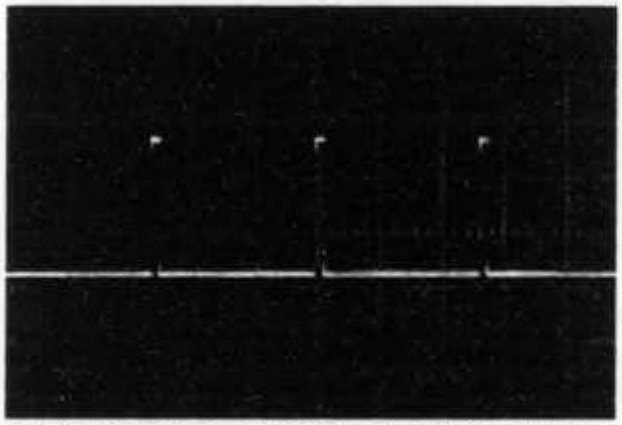


Photo 8: *En envoyant des impulsions brèves dans le primaire du transo, on envoie un minimum de puissance au laser, ce qui permet un démarrage en douceur.*

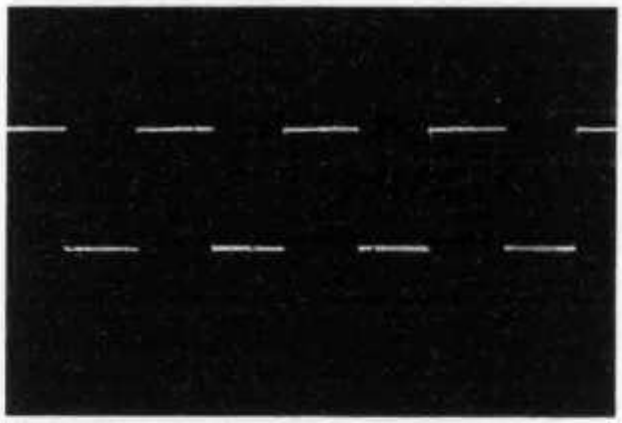


Photo 9: *Le maximum de puissance envoyée au transfo par le hacheur correspond à un rapport cyclique 1:1*

Pour cela, on utilise les deux diodes D1 et D2. Le condensateur se charge via l'une et se décharge via l'autre. En variant la résistance du potentiomètre, on varie le rapport cyclique et la fréquence reste à 25 kHz.

Le commutateur
Le circuit de puissance quant à lui n'est formé que d'un transistor de commutation. Une des bornes du primaire est reliée au +12 Volts et le transistor met l'autre borne périodiquement à la masse, faisant ainsi circuler un courant dans l'enroulement.
J'ai d'abord essayé un transistor bipolaire que j'ai extrait d'un fond de tiroir, mais il chauffait pas mal.

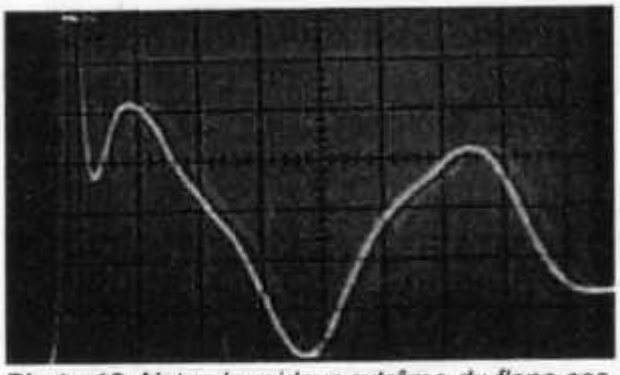


Photo 10: *Notez la raideur extrême du flanc ascendant de la surtension de commutation générée lorsque le transistor MOS de puissance interrompt brusquement le courant circulant dans le primaire. Echelle horizontale: 100 ns/division. Remarquez comment la pointe de surtension tout en haut à gauche est proprement écrêtée par la diode structurale du MOSFET.*

J'ai donc utilisé un MOS de puissance de type IRFZ44 fabriqué par International Rectifier.
Ces MOS de puissance sont tout bonnement extraordinaires. Ils commutent jusqu'à 35 Ampères (oui, trente-cinq) en quelques dizaines de nanosecondes (photo 10).
Voilà une caractéristique hautement souhaitable pour une alimentation à découpage telle que celle-ci.
Le transistor se comporte en fonction du signal de commande que lui transmet le 555 comme un interrupteur: soit en court-circuit, soit en circuit ouvert. Dans les deux cas, il ne dissipe pas d'énergie. Les seuls moments où il doit en dissiper sont lorsqu'il commute. Plus la commutation est rapide, moins il dissipe.
C'est particulièrement important lorsqu'il commute comme ici 50000 fois par seconde : 25000 du niveau on vers le niveau off et 25000 dans l'autre sens.
De même, plus sa résistance dans l'état saturé est faible, moins le transistor dissipe. Or elle est très faible, de l'ordre de quelques centièmes-d'ohm pour ce modèle.
Le résultat est que ce transistor ne chauffe pratiquement pas. Il n'aurait même pas besoin de radiateur. Voilà qui permet d'avoir un excellent rendement. Encore un bon point pour l'utilisation en portable!
Un troisième avantage des transistors MOS de puissance est leur impédance de commande très élevée: plusieurs Gigaohms. Il n'y a presque pas besoin de courant pour les commander. Leur gain en courant se chiffre en millions. Donc pas de problème pour commander le transistor avec un petit 555.
Lorsqu'on commute un courant circulant dans une self, il faut s'attendre lorsqu'on interrompt le courant, à l'apparition d'une surtension importante aux bornes de l'interrupteur. Pas de problème pour les MOS de puissance: ils sont protégés de par leur structure, qui les fait se comporter comme une diode écrêteuse de forte intensité lorsque la surtension apparaît (Photo 10).
Et, cinquième point intéressant des MOS de puissance: Un prix ridicule de l'ordre de cent sous.
Compte tenu des temps de commutation extrêmement rapides du transistor, il est recommandé de monter en parallèle avec celui-ci un petit circuit RC destiné à diminuer les parasites RF.
La photo 11 montre la tension sur le drain du transistor sans le circuit suppresseur RC. Noter l'empâtement des traces juste au moment de la commutation. Il est dû à de grandes quantités d'énergie HF et VHF générées par notre interrupteur «solid state». Le circuit RC va dissiper cette énergie à la source et l'empêcher de faire du QRM. (photo 12). Noter l'oscillation à fréquence beaucoup plus basse qui persiste et qui résulte de la self que possède le primaire du transfo, combinée avec la capacité répartie de l'enroulement. Pas de danger de QRM VHF avec cela.

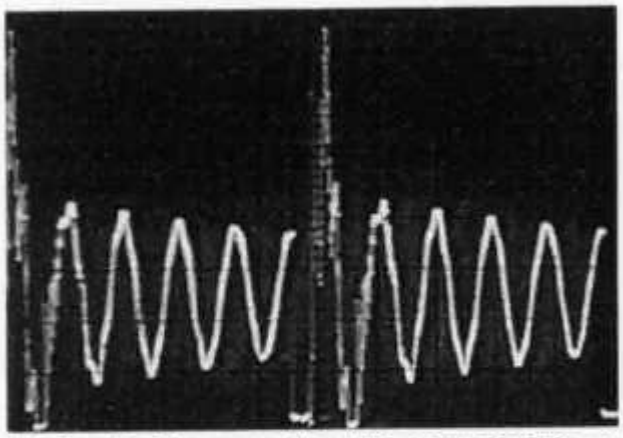


Photo 11: *Des parasites HG sont générés en grandes quantités lorsque le transistor commute en quelques dizaines de nanosecondes. Entre les impulsions, lorsque le transistor ne conduit pas, le trasformateur est libre d'osciller à sa propre fréquence de résonnance d'environ 100 KHz. Sur cette photo, l'alimentation fonctionne à vide. Le laser n'est pas branché.*

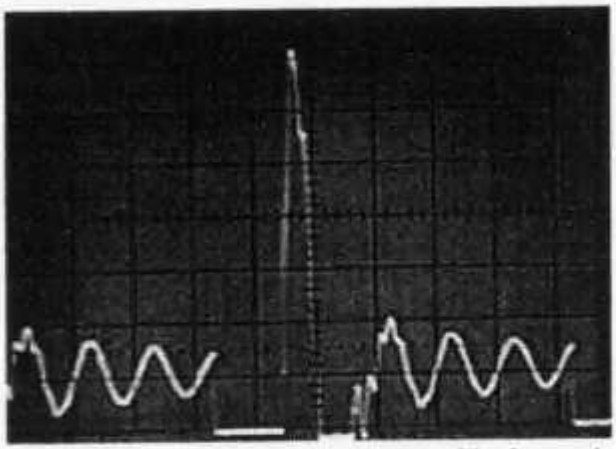


Photo 12: *La situation est bien améliorée par la combinaison RC antiparasite. Même les oscillations à 100 KHz sont notablement atténuées.*

Continuation à suivre

HAMBÖRSE

Tarif für Mitglieder der USKA: Bis zu drei Zeilen Fr. 6.–, jede weitere Zeile Fr. 2.–. Nichtmitglieder: Bis zu drei Zeilen Fr. 12.–, jede weitere Zeile Fr. 4.–. Angebrochene Zeilen werden voll berechnet.

Suche Militär-Funkmaterial der CH-Armee: Sender, Empfänger und Zubehör für meine Sammlung. Zustand unwichtig, wird restauriert. Auch Einzelteile sind für mich interessant (Röhren, Umformer, Ersatzteile, Verbindungskabel, Reglemente, Techn. Unterlagen etc.). Werfen Sie nichts weg, ich kanns vielleicht noch gebrauchen. Barzahlung. Daniel Jenni, 3232 Ins. Tel. P: 032 / 313 24 27, G: 032 / 312 91 44.

Für den **Aufbau meiner Sammlung** historischer Telekommunikation suche ich **zu kaufen:** Kurzwellen-Empfänger der 20er- bis 50er-Jahre (Markengeräte und Eigenbauten), Radioapparate, Röhren, Literatur, Prospekte, Werbematerial, usw. Defektes Material wird sorgfältig restauriert. Roland Anderau (HB9AZV), Unterdorfstrasse 11, 3072 Ostermundigen, Tel. P: 031 / 932 37 38, G: 031 / 386 50 56.

Verkaufe: 3 Stk. Commodore C-64; 2 Floppy VC-1541, Monitor, Printer GP-100VC, zusammen Fr. 350.–; Drake SSR-1, Fr. 100.–; Bearcat DK-1000, Fr. 100.–; Revox D-36, Fr. 50.–; Revox A-77, Fr. 100.–. Tel. + Fax 033 / 243 54 77.

A vendre: Antenne HF, TH7DX, 7 élém. 3 bandes; Versatower, mat téléscopique, 3 éléments, hauteur 18m; Rotor T2X, avec commande; Commutateur à distance pour 4 antennes; Cablage complet env. 60m; Vente en bloc Fr. 4000.–, prix à discuter si pris sur place. J.-P. Divorne (HB9CZD), Tél. prof. 026 / 675 12 63, privé 026 / 401 70 22.

Verkaufe: KW 4 El. 3 Band-Beam, Fr. 350.–; 1 70cm/ 2x19 El. Kreuzyagi, Fr. 70.–. Ware muss abgeholt werden. Andreas Thiemann (HB9JOE), Tel. (abends) 01 / 831 18 74.

Zu verkaufen: ICOM IC-737A, CW-Filter FL-53A, absoluter Topzustand, kaum je gebraucht, originalverpackt für Fr. 2250.– abzugeben. Peter Steinmann (HB9JNB), Tel./Fax 052 / 336 23 50.

Zu verkaufen: MFJ-Hi-Q Magnetantenne (neu), Fr. 380.– (nur an Abholer); Mizuho QRP RX/TX 20m CW/ SSB, Fr. 350.–; Kelemen Multiband Dipol 80/40/30m, Fr. 180.–; Dgl. für WARC-Bänder, Fr. 150.–. HB9BFS, Tel./Fax 071 / 672 55 92.

A vendre: Drake R-8A + MS-8, Fr. 1500.–; HP deskjet 510 printer, Fr. 150.–; MFJ 462B multireader, Fr. 100.–. De Berti Paolo (HE9UAK), Viale Serfontana 5, 6834 Morbio Inferiore.

CT1 Algarve Ferienhaus für 4 Personen, 1 km zum Strand, KW/UKW-Antennen, gute Funklage, zu vermieten. HB9JCG, Tel. 0049 9081 / 88519, Fax: 0049 / 9081 / 87845.

Verkaufe: Generator «Homelite» 115 V, 1,5 kVA mit Trafo 115/220 V, 1 kVA, Fr. 300.–; Drahtantennen «Fritzel» mit Balun Serie 70 (300/500 W) neu, 1 x W3DZZ, Fr. 115.–; 1 Doppeldipol 80/40m, Fr. 110.–; CW-Filter 500 Hz Kenwood YK-88C, neu, Fr. 70.–. P. Ollmann (HB9BKP), Tel. 061 / 331 92 51.

Verkaufe: Kenwood TS-440S AT, MC-42S, +Filters CW 500 Hz +SSB 1,8 kHz, Fr. 850.–; Comet CHA-5 10-80m GP, Fr. 80.–; Grundig Satellite 600 Professional, Fr. 350.–; Pocket modem Smartlink 2400P, Fr. 50.–; Sony S-RGB Transponder YR-1000, Fr. 120.–; ICOM IC-R1 mit Akku und Ladegerät, Fr. 380.–; Ware muss in Locarno abgeholt werden bei Enrico (HB9FBN), Phone/Fax 091 / 743 84 80, e-mail: hb9fbn@frankeser.ch.

Suche günstiges PR-Steckmodem «Mikromodem» für die Betriebsarten PR, CW, SSTV, Fax und Amtor. Zudem suche ich noch einen günstigen TNC für PR-Betrieb. Angebote bitte an: Manuel Fischer (HE9ZGT), Obstgartenstrasse 48, CH-8105 Regensdorf, Tel. 01 / 840 39 22.

Zu verkaufen: Computer 80486/DX-33 (AMD), 4 MB RAM, 280 MB Harddisk (SCSI) 1,2 MB + 1,4 MB Floppy, BUS-Logic SCSI Master Interface, COM 1+2, LPT1, BUS-Logitech Maus, VGA Interface (Cirrus), für Fr. 395.–; Duplexer Diamond MX-72N (1,6-150 MHz + 400-460 MHz), Fr. 35.–. **Gesucht:** FT-290R II. Daniel (HB9DDS), Tel. P: 052 / 345 18 35.

Zu verkaufen: Yaesu FT-767GX KW-Transceiver inkl. CW-Filter, Mike und Manual, Fr. 900.–; NF-DSP-Filter Timewave DSP-9+, Fr. 200.–; Timewave DSP-59, Fr. 250.–. Im Auftrag aus Nachlass zu verkaufen: Magn. Antenne AMA-13, ungebraucht, Fr. 800.– (neu Fr. 1600.–); Index QRP+, neuwertig, Fr. 600.–; SG-230 Smarttuner von SGC, neuwertig, Fr. 600.–; Yaesu FT-277E mit Service Manual, Fr. 350.–; Heathkit HM2140A KW SWR/ Wattmeter bis 2 kW, Fr. 100.–; ETM-8C Memory-Keyer, Fr. 100.–; CK-2000T Morseübungsgerät, Fr. 50.–; Alinco EP-670 Netzgerät 13,8 V 6,5 A, Fr. 50.–; Yaesu FT-23R 2m Handheld mit Akku und Ladegerät, Fr. 200.–. M. Meyer (HB9BGV), Tel. P: 01 / 261 99 17.

Verkaufe: KW-Antennenanlage, best. aus: 6 Band-Beam Fritzel FB-DX 506, Rotor HAM IV, Versatower 10m, FE Verzinkt, mech. Seilwinde, guter Zustand, Fr. 1700.–. Demontage und Transport durch den Abholer. P. Ollmann (HB9BKP), Tel. 061 / 331 92 51.

Zu verkaufen: 5-Zi.-Eigentumswohnung 110m² mit fb Antennenanlage in 3-Fam.-Altbau in Zürich (Südhang). Toplage bezgl. Aussicht und Ausbreitung. Antennen: für 20/15/10m 5 El. Beam, 2m 4 El. 6 dBd, 70cm 48 El. 14 dBd, an drehbarem Mast, 6m über Dach, Rotor unter Dach. Für 160/80/40/30m: 2 x 20m-Dipol; alles steuerbar vom Shack aus. Termin: Frühling 1998, VB Fr. 510'000.–. HB9BL, Tel. 01 / 362 17 87.

Verkaufe: KAM + Modem für alle digitalen Betriebsarten inkl. G-TOR KW + UKW, letzte Software 8.0 neu und ungebraucht wegen Doppelbestellung für SFr. 500.–; 75m Coax RG-217, 50 Ohm, zu Fr. 2.–/m; dazu passende N-Stecker von Huber+Suhner zu Fr. 10.–/Stk. HB9CRV, Tel. 061 / 901 32 41.

Notebooks: Compaq Contura Aero 4/33 C, 8 MB RAM, 250 MB Harddisk, externes CD-ROM, Tragetasche, Fr. 1450.–; Texas Instruments Travel Mate 4000, 80486DX4-75, 8 MB RAM, mit eingebauter SCSI-Schnittstelle, externes CD-ROM, Tragetasche, Fr. 1850.–; beide komplett installiert. Anfragen an 079 / 341 90 56 oder Fax 041 / 710 02 93.

Zu verkaufen: HF-Messplatz CMS-50 R&S mit OCXO-Ref.osz., CCITT, Duplexer, Cellular Radio, wenig gebraucht, Fr. 16'900.–; FV-102DM Digital Memory VFO, Fr. 230.–; Fensterklebeantenne Natel-C, neu, Fr. 80.–. HB9BXR, Tel. (abends) 01 / 930 21 50.

Verkaufe: 1 Mobil TX/RX ICOM 2400E 2m/70cm, Fr. 700.–; 1 Empfänger ICOM R-7000E, Fr. 1100.–; 1 Morsetelegraph mit Taster, mA-Meter, Grobsicherung, Fr. 3200.–; 8 Einbruchmelder Racal IR-2000, Fr. 400.–. **Suche:** Robot-SSTV-1200 C. Alle Geräte wie ladenneu! Tel. (ab 19.00 Uhr) 032 / 618 10 80.

Adressen und Treffpunkte der Sektionen / Adresses et réunions des sections

Aargau; HB9AG
Roland Vignola (HB9LDV), Burghaldenweg 36, 5313 Klingnau. 1. Freitag d. M. im Rest. Aarhof, Wildegg. Sektions-Sked: Jeden Montag 20.00 HBT 21200 und 145325 kHz.

Associazione Radioamatori Ticinesi (ART), HB9H
RV61 145,6725 MHz
Casella postale 2501, 6500 Bellinzona. – Claudio Croci (HB9MFS) – Ritrovi: il sabato alle 14.00, presso la sede sociale al Ristorante delle Alpi, Monte Ceneri.
Mendrisio venerdi ore 21.00 Ex Scuole Comunali di Rancate.

Basel, HB9BS RV48 145,600, RU694 438,675 MHz.
Hans-Peter Strub (HB9RNL), Bündnerstrasse 65, 4055 Basel. Stamm Freitag 20.00, Parkrestaurant Lange Erlen, Basel. Monatsversammlungen gemäss Terminkalender im Monatsbulletin.

Bern, HB9F
RV52 145,650, RV56 145,700, RU714 438,925, RU724 439,050 MHz
Postfach 8541, 3001 Bern, Peter Studer (HB9PFV), Krattigstrasse 126, 3700 Spiez. Saal- und Freizeitanlage, Radiostrasse 21 + 23, 3053 Münchenbuchsee, letzter Mittwoch d. M. 20.00 Uhr.

Biel-Bienne, HB9HB
Rico Bamert (HB9WNA), Holzgasse 15, 2575 Gerolfingen. Hotel-Restaurant Chrueg, Ipsach, 2. Dienstag des Monats 20.00 Uhr/2ème mardi du mois à 20h.

Fribourg, HB9FG V34 145,425, RU720 439,000 MHz
Case postale 914, 1701 Fribourg. Daniel Aeby (HB9HFM), Ch. des Grands Esserts 3, 1782 Belfaux. Dernier mercredi du mois à l'Hôtel de la Chaumière à Neyruz (sortie N12 Matran).

Funk-Amatuer-Club Basel (FACB), HB9BSL
V28 145,350 MHz
Postfach, 4024 Basel. Präsident: Adolf Brodbeck (HB9DKV), Lindenstr. 33, 4102 Binningen. Hock Freitag ab 20.00 Rest. Rennbahn, Muttenz. Monatsversammlung laut Einladung im «short skip».

Genève, HB9G RU728 439,100 MHz
Case postale 112, 1213 Petit-Lancy 2. Stamm les jeudis dès 20h: école Cérésole, Ch. de la Vendée 31, Tél.: 022 / 793 85 85. Président: Michel Rey (HB9AFP), Tél. P: 022 / 756 26 08.

Glarnerland, HB9GL RU718 438,975 MHz
Peter Monsch (HB9CWU), Rietstr. 10, CH-8717 Benken (SG). Tel. 055 / 293 55 53.

Jura HB9DJ 145,425 MHz
David Lièvre (HB9DGL), Chemin des Reus 126A, 2853 Courfaivre. Réunions chaque 2e et 4e vendredi du mois dès 20 heures, au local du club, deuxième étage de la rue de Chêtre no 36, à Delémont.

Lützelbächli, HB9BV 144,380 MHz, So 09.30 UTC
Michel Champion (HB9DGC), Gartenstrasse, 4123 Allschwil. 1. Donnerstag und 3. Dienstag d. M. 19.30 Rest. zur Schwarzen Kunst, Basel.

Luzern, HB9LU RV48 145,600 MHz, So 10.30 HBT
Digieinstieg User-QRG: TX 438,400, RX 430,800 MHz.
Toni Wäfler (HB9BNP), Thorenbergstr. 30, 6014 Littau. 3. Freitag d. M. Stamm im Rest. Viktoria, Maihofstr. 42, Luzern, ab 20.00. Jahresprogramm gegen SASE.

Montagnes neuchâteloises, HB9LC
V18 145,225 (Echo), U282 433,525 MHz
Etienne Gugy (HB9BKY), case postale 58, 2301 La Chaux-de-Fonds. Rencontres 3ème vendredi du mois à 20 heures au café du Balancier (chez Ulysse), rue du Progrès 65, 2300 La Chaux-de-Fonds.

Monte Ceneri, HB9EI
RV48 145,600 MHz, RU694 438,675 MHz
Casella postale 216, 6802 Rivera. Tino Righini (HB9BZM). Ritrovi: martedi ore 20.00, sabato ore 14.00 presso Ristorante delle Alpi, Monte Ceneri.

Neuchâtel, HB9WW
Activité journalière sur 144.550. QSO de section le dimanche matin à 11h00 sur 144.550, activité BLU le mercredi soir de 20h00 à 22h00 sur 144 MHz, 432 MHz et 1296 MHz. Case postale 1311, 2001 Neuchâtel. Stamm 2ème vendredi du mois au Restaurant de la Rosière à Neuchâtel, (sauf juillet-août). Président: André Breguet (HB9HLM).

Oberaargau, HB9ND
Werner Wieland (HB9APF), Bleichihof-Weg 20, 4932 Lotzwil. 2. Freitag d. M. 20.15 Gasthof zum Wilden Mann, Langenthalstrasse 3, 4912 Aarwangen.

Pierre-Pertuis, HB9XC RU750 439,375 MHz
Marinette Rohrer (HB9GAY), 2606 Corgémont. Dernier vendredi réunion mens., Hôtel de La Truite, Péry à 20.00. QSO de section 3e dimanche du mois sur 144,575 MHz à 20.15.

Radio-Amateurs Vaudois (RAV), HB9MM
RV48 145,600, RU708 438,850 MHz
Case postale 3705, 1002 Lausanne. Rencontres vendredi dès 20h00, au local des RAV, ferme Eugène Pittet, 1041 Villars le Terroir (JN36HP). QSO de section: le samedi à 11h00 HBT sur HB9MM, 145,600 MHz.

Regio Farnsburg, HB9FS RU702 438,775, PR 438,100 MHz
Peter Hügin (HB9SGI), Rosenweg 6, 4452 Itingen, Tel. 061 / 971 15 92. Hock am letzten Sonntag d.M. ab 10.00 HBT. Ort siehe Einladung in der Farnsburger Saga.

Rheintal, HB9GR RV48 145,600 MHz
Hugo Wetter (HB9AEP), Haus am Bach, 7277 Davos Glaris. Treffpunkte: Sonntag 10.00, Restaurant Krone Masans, Chur und 2. Freitag des Monats ab 20.00 Hotel Buchserhof, Buchs SG.

Rigi, HB9CW V16 145,200 MHz, RU706 438,825 MHz
Dominique Fässler (HB9BBD), Bahnhofstr. 32, 5642 Mühlau; Tel. P 056 / 668 19 44, G 01 / 333 49 53. Stamm 2. Donnerstag d. M. Rest. Bahnhof, Cham.

St. Gallen, HB9CC V30 145,375 MHz
Andreas Meyer (HB9CVE), Blattenstrasse 24d, 9052 Niederteufen 1. und 3. Dienstag d. M., Restaurant Espenmoos, Heiligkreuzstrasse 30, 9008 St. Gallen.

Schaffhausen, HB9AU
29.200 MHz So 10.00 HBT, 144,725 MHz.
Josef Rohner (HB9CIC), Tellstrasse 28, 8200 Schaffhausen. 2. Freitag des Monats Rest. alter Emmersberg, beim Munot in Schaffhausen oder nach speziellem Programm.

Solothurn, HB9BA RU696 438,700 MHz
Stefan Leuenberger (HB9CNX), Röthlenweg 447, 4716 Welschenrohr. Mittwochabend in der USKA-Hütte Solothurn, Segetzstr.; Parkplätze beim Westbahnhof.

Thun, HB9N V46 145,575 MHz
Bruno Röthlisberger (HB9CNY), Buchholzstrasse 7 A, 3603 Thun. Gasthof Riedhof, 3626 Hünibach. 3. Donnerstag d. M. 20.00 (ausgenommen Juli).

Uri/Schwyz, HB9CF RV53 145,6625, RU706 438,825 MHz
Thomas von Arx (HB9JAT), Breitenstrasse 26a, 6422 Steinen. Stamm gemäss Jahresplan.

Wallis/Valais, HB9Y
RV50: 145,625, RV60: 145,750 MHz, RU692: 438,650 MHz,
RU694: 438,675 MHz
Section du Valais, Marc Torti (HB9UQA), C.P. 66, 1963 Vétroz. Stamm 1er vendredi du 2ème mois de chaque trimestre, au Restaurant de l'Aéroport à Sion.

Winterthur, HB9W
V28 145,350, RU732 439,150 MHz, So 10.30
Andreas Gerth (HB9SQG), Grünmattstrasse 28, 8405 Winterthur. Rest. Brühleck 1. Mittwoch d. M. 20.00 Stamm, jeden Mittwoch ab 20.00 Hock.

Zug, HB9RF RU694 438,675 MHz
Albert Voney (HB9DEV), St. Johannesstrasse 25, 6300 Zug. Treffpunkt: 1. und 3. Donnerstag d. M. 20.00 im Clublokal (Areal Eidg. Zeughaus, Baarerstrasse 147) in Zug.

Zürcher Oberland, HB9ZO RU738 439,225 MHz
Erwin Mächler (HB9MXK), Kreuzackerstr. 34, 8623 Wetzikon ZH 3. Stamm letzter Mittwoch d. M. ab 19.30 im Rest. Neuwies, Neuwiesenstrasse 1, 8610 Uster.

Zürich, HB9Z V42 145,525, RU692 438,650 MHz
Rudolf Treichler (HB9RAH), Sagi 1, 8833 Samstagern. Klublokal Birchlenstrasse 13, 8600 Dübendorf; Öffnungszeit: Dienstag ab 20.00. Monatsversammlung 1. Dienstag d. M. 20.00.

Zürichsee, HB9D
Joseph Hirs (HB9IQX), Am Chilerai 5, 8634 Hombrechtikon. Treffpunkt am letzten Freitag d. M. 20.00, oder nach speziellem Programm, im Club-Shack (Firma Neotecha AG, Werk II, Hombrechtikon).

USKA Warenverkauf

Rita Gysi, Bühlstrasse 23, 5033 Buchs AG
Telefon + Fax 062 / 823 27 00
Postkonto: 60-31370-8, USKA-Warenverkauf, 5033 Buchs AG

Best.-Nr.		Preis	Autor/Verlag	Sprache	Artikel, Beschreibung
Fachbücher					
11		36,00	Hille K.	d	Einstieg in die Amateurfunktechnik, Teil A+B
13		23,00	Héritier E. HB9DX	d	Jahrbuch für den Funkamateur 1997
14		19,00	Autorenteam	d	CW-Manual, alle Informationen für den CW-Operateur
15		37,00	ARRL	e	Operating Manual
16	NEU	25,00	ARRL	e	QRP Power
17		52,00	ARRL	e	ARRL Handbook 1997, neu inkl. Software
18	!	35,00	ARRL	e	ARRL Antenna Book, 17. Ausgabe. Inkl. Antennenberechnungsdiskette
18A	NEU	50,00	ARRL	e	ARRL Antenna Book, 18. Ausgabe. Inkl. Antennenberechnungsdiskette
18B	NEU	25,00	ARRL	e	ARRL Vertical Antenna Classics
19		39,00	Gierlach W.	d	Das DARC Antennenbuch, 2. Auflage
20A		93,00	Franckh-Kosmos	d	Rothammels-Antennenbuch, 11. Auflage (832 Seiten, 850 s/w-Abbildungen, 145 Tabellen
23		32,00	Davidoff M.	e	Satellite Experimenter's Handbook
24		25,00	Stuber R.	d	Faszination der kurzen Wellen, HB9-Chronik 1911 – 1946
29		80,00	Pilloud O.	f	Examen technique de radio amateur, Manuel de référence
29B		80,00	Pilloud O. (HB9CEM)	f	Guide d'étude pour le livret TELECOM: Exemples de problèmes d'examen
		80,00	Pilloud O. (HB9CEM)	d	Studien-Führer für die TELECOM Broschüre (deutsche Fassung in Vorbereitung)
46		36,00	Devoldere J. ON4UN	d	Low Band DXing, Übersetzung der engl. Ausgabe
47		vergriffen	Grünfeld G.	d	Digitale Betriebstechnik Packet Radio, 3. Auflage (Neuauflage ab Sommer 1997)
48		28,00	DK5BI	d	Fax/SSTV – Praxisbuch für Funkamateure
Callbook, Listen, Sammelmappen					
1		8,00	USKA		Stations-Logbuch/Carnet de log; A4
1A		7,00	USKA		Stations-Logbuch, nicht geheftet für Computerlogs
2		6,00	USKA		Stations-Logbuch/Carnet de log; A5
9		13,00	USKA		Verzeichnis der Amateurfunkkonzessionäre und der Inhaber eines Amateurfunk-Empfangsrufzeichens, USKA-Mitglieder, Ausgabe: März 1997 (mit Kantonsbezeichnung)
10		25,00	DARC		Callbook 1997 CD-ROM (HB9/DL/OE/LX)
38		11,00	USKA		Sammelmappen OLD MAN (rot, blau) Bitte Farbe angeben!
39	NEU	69,00	DARC		International und US-Callbook 1997 auf CD-ROM (1997 Summer Edition)
40	***	59,00	DARC		Callbook International Listings 1997
41	***	59,00	DARC		Callbook North American Listings 1997
42		20,00	Schwarz H.	d	Call Sign Directory mit DXCC-Liste, Ausgabe 1996
Karten					
30A		20,00	DARC		Radio Amateur Atlas, A4, 20 Seiten, 4-farbig
31		22,00	DARC		Radio Amateur Karte der Welt, 98x68 cm (BxH) cellophaniert, ungefaltet
31A		12,00	Traxel		Radio Amateur Karte der Welt, gefaltet
33		12,00	DARC		Beamkarte, fünffarbig, 54x50 cm, ungefaltet
34		vergriffen	USKA		Locatorkarte Schweiz, 124x86 cm (1:300000), ungefaltet
35		22,00	DARC		Locatorkarte Europa, 98x68 cm, cellophaniert, ungefaltet
35A		12,00	Traxel		Locatorkarte Europa, gefaltet
Abzeichen, Signete, Diverses					
4		3,00	USKA		USKA-Abzeichen für Knopfloch / Insigne USKA boutonnière
5		5,00	USKA		USKA-Abzeichen, PIN, 18mm hoch / USKA insigne broche
5A		19,50	DK5PZ		USKA-Krawatte mit USKA-Signet, blau oder rot (Farbe angeben!)
6		18,00	USKA		USKA-Wimpel 20x30cm, rot / Fanion USKA 20x30cm, rouge
7		2,00	USKA		USKA-Signet, selbstklebend / Ecusson USKA, autocollant
43		7,00	USKA		USKA-Sticker, 6x12cm, schwarz/gold, zum Aufnähen

! AKTION * letzte gedruckte Ausgabe**

Preise inkl. Porto und Verpackung. Bestellungen schriftlich oder telefonisch.
Prix y compris frais de port et emballage. Commandes par écrit ou par téléphone.

7-8/97

Verkaufe: Antennen-Mast Letrona Typ: L570SA inkl. Befestigungsmaterial (Briden, Dachverschalung, Tropfhaube, Erdbriden, Mastkappe). Kabel RG-214 mit N-Verbindungen eingezogen, Preisidee Fr. 250.– (Selbstabholer). Andreas Hofmann (HB9DML), 3150 Schwarzenburg, Tel. 031 / 731 30 44.

Verkaufe zu Ham-Preisen wegen QTH-Wechsels in die USA: 70cm EME/Contest-Anlage (4x21 El.-Yagi, hb PA 800 W, SSB-Electronic-Transverter und -VV, Steuertransceiver TS-680) en bloc oder in Teilen. HF-Transceiver SE-415 modifiziert (USB/LSB/CW, 160m-6m, 1 kW) mit Automatik-Antennentuner, 23cm-Station bestehend aus hb Transverter (15 W, 1 dB NF), hb PA 150 W, Universal HV-Netzteil (1,2-3 kV, 1 A), hb VV (0,7 dB NF) und hb Parabolspiegel 1,4m en bloc oder in Teilen. Diverse Netzteile und Komponenten zum Bau von dicken PAs. Topfkreise mit Röhren (TH-308) für 70cm, 17 El. 2m-Yagi mit 8,5m-Boom, 10 GHz-Parabolspiegel (1m) mit Horn. Nur für Selbstabholer. Fredi (HB9BHU), Tel. (abends) 062 / 752 82 81.

A vendere: Kenwood TS-930S con antenna automatica filtri per CW, altoparlante, antenna fizzizia, ant. Fritzel, manuale ingl., ital., Fr. 1600.–; inoltre: Misuratore onde stazionarie due Strum, Fr. 100.–; Frequenzimetro 70 MC 170 MC 6 Nixie, Fr. 120.–; Accordatore antenna Ten Tec deametriche, Fr. 150.–; Tasto elettronico, Fr. 100.–; Telereader per telegrafia con aliment, Fr. 150.–. Pedroli (HB9ADS), Tel. (ore pasti) 091 / 682 39 43.

Verkaufe: Drake TR-7/PS-7, Fr. 1200.–; Soka FT-277ZD 160-10m, Fr. 500.–; Soka FT-277ZD 160-10m, inkl. WARC, Fr. 650.–; Kenwood TS-680S 160-10m+6m, Fr. 1190.–; RX FRG-7700 m. VHF Conv., Fr. 350.–; Akt. Ant. FRA-7700, Fr. 80.–; Tuner FRG-7700, Fr. 80.–; Daiwa SR-1000, 2m RX 144-154 MHz, Fr. 80.–; RX NRD-535, neuwertig, Fr. 1500.–; NVA-319 ext. Speaker, Fr. 250.–; RX NRD-515/NDH-515/Speaker, Fr. 1200.–. Offerten an HB9ADP, Tel. 062 / 891 55 66, Fax 062 / 891 55 67.

Zu verkaufen: 2 Stück M2 39 element 70cm Antennen (9,5m lang und 18 dB Gain), je Fr. 250.–; 1 Powerdivider 70cm für 2 Antennen, Fr. 50.–; 1 Mosley KW-Beam Pro 67c 7 element 7 Band 40m-10m, neuwertig, Preis auf Anfrage; 1 6m 2 element Quad, Fr. 90.–. **Suche:** Preiswerten 70cm SSB-Electronic Transverter, div. Bird 43 Plugs (VHF und höher), Thomson TH-331 Röhre oder Vergleichstyp. Michel (HB9JAW), Tel. (von 10-12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr) 041 / 931 09 09.

Nachlass von HB9MMM: 1 KW-Transceiver IC-726, 100 W, Fr. 1500.–; KW RX Kenwood R-1000, Fr. 300.–; 23cm PA SSB-Electr. TLA 1275-80R, 80 W, Fr. 1000.–; 70cm-PA SSB-Electr. PA 432-100, 100 W, 2m-PA, SSB-Electr.; Antennenweiche DCW 15B SSB-Electr., Fr. 50.–; TNC für PR, Fr. 100.–; SWR Power-Meter SP-425, 140-525 Mc max. 150 W, Fr. 150.–, NIR-10 Digi-Bandpassfilter, Fr. 150.–; Rotor KR-500, Fr. 200.–; Rotor KR-5400, Fr. 500.–; CDR-Rotor TR-44, Fr. 200.–; Rotor Kenpro HR-2700SDX; Wetterstation (Wind, Temp., Regen), Fr. 100.–; Flexa-Yagi neu: 4 Stk. FX-2317 für 23cm, à Fr. 249.–; 4 Stk. FX-7073 für 70cm, à Fr. 239.–; 4 Stk. FX-224 für 2m, à Fr. 229.–; Rohre und Stockungsmaterial für obige Antennen, Fr. 200.–; Vorverstärker neu SP-7000, SP-2000 mit Fernspeiseweiche DCW-15B, je Fr. 300.–; Parabolspiegel 65cm, Fr. 60.–; Parabolspiegel 95cm, Fr. 70.–; Mobil-Gerät 2m und 70cm TM-721E 45/35 W, Fr. 400.–; Teletower Jumbo III 12,5m mit Elektrowinde, Oberlager. Alle Preise: Verhandlungsbasis. P. Rudolf (HB9IR), Tel. 056 / 667 13 70.

Verkaufe: Kpl. Funkmessplatz Schlumberger FSM-530 (300 Hz ... 470 MHz) 4 Geräte: Signal Generator FSM-500, Digital Signal Generator FS-30, Leistungsmesser IP-500A und Eichleitung BMD-501, alle 4 Geräte zusammen inkl. deutschem Handbuch, Fr. 1450.–; **HP Network-analyser** Familie 8410 A: 1 Gerät enthaltend 8410 A Network-Analyzer Freq.-Bereich 110 MHz ... 12,4 GHz mit 8412 A Phase-Magnitude-Display (1 Converter 8411 fehlt); 1 Gerät enthaltend 8418 A Aux-Display-Holder mit 8414 A Polar-Display; 1 Gerät 8441A Preselector, alle 3 Geräte zusammen Fr. 850.–. Alles Abholpreise. D. Jenni, Ins, Tel. P: 032 / 313 24 27, G: 032 / 312 91 44.

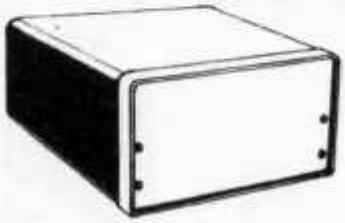
Verkaufe: Transceiver FT-890 AT mit FP-800 Power Supply inkl. SSB- und 500 Hz CW-Filter. HB9KAR, Tel. (ab 17 Uhr) 062 / 721 30 84.

Zu verkaufen: Kenwood SSB-Transceiver TS-520 mit zusätzlicher Digitalanzeige, Mic fehlt, Preis 500.–. HB9UAL, Tel. (ab 19 Uhr) 081 / 302 72 94 oder Fax 081 / 302 27 80.

Verkaufe: Tragbaren batteriebetriebenen, 2-Kanal, 10 MHz Speicher - Oszilloskop mit LCD-Bildschirm, Fr. 1450.–. Georg Fest (HB9CPS), Tel. 01 / 390 25 25.

Suche: 2m und 70cm Transceiver, wie FT-736 oder IC-281 und Transverter der Firma SSB-Electronic. Angebote erbeten an 079 / 341 90 56 oder Fax 041 / 710 02 93.

LÖTBARE
GEHÄUSE
aus 0,5mm Weissblech



GERÄTE-GEHÄUSE

Gehäuseschalen aus 1mm Stahlblech, Oberfläche genarbte, olivgrüne Kunststoffbeschichtung. Frontplatte und Rückwand 1,5mm Aluminium (leichte Bearbeitung!) wie auch das extra lieferbare Zubehör. Verbindungsstreben Stahlblech, verzinkt.

BYL ELECTRONIC COMPONENTS
HR. & M. Krähenbühl, Gotthardli 39, 6372 Ennetmoos
Anfragen und Bestellungen: **Telefon und Telefax 041 / 610 33 43**

Gesucht: Collins Tischmikrophon SM-2. Peter Langenegger (HB9PL), Tel. 01 / 936 21 21.

HAM HELP

Suche: Handbuch oder Schema zu JENNEN 9R-4J. Frank Acklin (HB9NL), Sonnenrain, 6233 Büron.

Suche guterhaltenen Sony ICF-2001D oder ICF-SW77, auch modifizierte Geräte. Preis nach Übereinkunft. HB9EBD, Tel. 061 / 641 09 34. Retour ab 28.7.97.

Suche: Handbuchkopie oder mind. Schema zu Transceiver Swan-350. P. Ollmann (HB9BKP), Tel. 061 331 92 51.

Ich bin ein blinder OM, wohne in Braunau bei Wil/SG und suche jemanden, der mir bei der **Realisation einer KW-Antenne** behilflich ist. Bitte richten Sie sich an: Martin

HB9EBD

AMATEUR RADIO FOR EVER

URS STEBLER MORSELEHRER BAUT STÖRKLINGASSE 21 4125 RIEHEN

TEL. 061 641 09 34 > (RETOUR AB 28.7.97)

GROSSE LIZENZ GEFÄELLIG ?

DANN ABER NICHTS WIE LOS MIT

DER UNTERLAGENBESTELLUNG!

MEIN BEWÄHRTER MORSEKURSUS FUER ANFÄNGER

UND FORTGESCHRITTENE STARTET

IM OKTOBER 1997.

POSTKARTE MIT NAMEN UND ADRESSE

AN OBIGE ADRESSE GENÜGT.

Iron Powder and Ferrite Products

Fast, Reliable Service Since 1963

Small Orders Welcome

Free «Tech-Data» Flyer

Torodial Cores, Shielding Beads, Shielded Coil Forms, Ferrite Rods, Pot Cores, Baluns, etc.

AMIDON Associates

BYL ELECTRONICS COMPONENTS

HR. & M. Krähenbühl, Gotthardli 39, 6372 Ennetmoos

Anfragen und Bestellungen:

Telefon und Telefax 041 / 610 33 43

Funk + Ferien

In Oberösterreich

Hotel-Clubstation OE 5 XGN, bei OM Günther OE 5 NMM; Ideal für Urlaubsaktivitäten für OM und Familie, zwischen Donau und Salzkammergut.

1Woche Halbpension ab sFr 395,-

Betrieb im rustikalen Shack auf KW, 2m, 70 cm, 23cm, Elektronikbasteln, Oscarbetrieb, QSL-Karten! Freie Stationsbenützung. Bitte Infos anfordern!

Hotel Gallspacherhof ★★★

A-4713 Gallspach, Tel. (0043/ 7248) 66 1 66*, Fax DW - 99

Neu! Ab sofort lieferbar! Neu!

Das **rega** Notruf-Funkgerät

Zodiac 1414 für Jedermann (mit Rega-Gönner-Ausweis)

Fr. 699.–

Infos bei: Max Kleiner, Funk-Electronic
Binzackerstr. 4, 8620 Wetzikon ZH
Tel. 01 / 930 72 84, Fax 01 / 930 56 16
Der Spezialist für Funk + Telekommunikation mit eigener Reparaturwerkstatt

ICOM IC-706 MK II

Verbesserungen: MK II
- Empfänger Empfindlichkeit bis 200 MHz
- Modulator und Sendesignal
- Bedienoberfläche (Software)
- Lüftersteuerung, Lautsprecher
- 2 x opt. Filter
- VHF Ausgangsleistung 20 Watt

(Preisänderungen vorbehalten)

FT-920 mit DSP	**NEU**
FT-1000MP	3500.-
FT-50R	525.-
FT-8500/FS10	950.-
IC-207H/E inkl. 9K6 Packet	**NEU**
IC-756 mit DSP	3550.-
IC-775DSP	5350.-
IC-821H/E	2650.-
IC-AH3 auto. Tuner Drahtant.	750.-
IC-AT-180	695.-
IC-R8500/E	2550.-
IC-R10	595.-
IC-T7/E inkl. Disk. Software	550.-
IC-PW- 1-kW Linear	**NEU**
IC-HM56 DTMF, 1750 Hz	100.-

2 kW Tuner 1,8-30 MHz
(TOP-Mechanik, kein MFJ)
mit Digital-LED PEP-Anzeige
Fr. 630.-

Kopfhörer-Mikrophonset	95.-
ADONIS Tischmikrophone	ab 138.-
BENCHER Paddles&Taster	
ALPHA-DELTA Koaxschalter	
DAIWA SWR Meter	ab 125.-
TS-220 VHF/UHF	480.-
TS-400 UHF	375.-
TS-408 UHF	300.-
Hy-Gain DX-77	600.-
Frequenzzähler 1-1300 MHz	150.-
Netzgerät 1-15V/34A	260.-

FUNK-BOX, HB9LGA
Postfach, 8051 Zürich
Tel./Fax 01 / 321 43 82 (Mo-Fr 17.30-19.30 Uhr)

Für Ihr Hobby und QRL

Aktion

Profitieren Sie von unseren regelmässigen Aktionen. Auf Wunsch faxen oder senden wir Ihnen die Daten und Preise zu.

Hardware

ASUS ATI COMPAQ DEC
IBM.SPC intel LOGITECH ONIKO

EDV-Beratung

PC-Support, Soll/Ist-Analysen, Evaluation, Installation und Wartung. Ihr Partner:

Thomas Frey Informatik
Holzgasse 2, 5242 Birr
Tel. 056 444 93 41, HB9SKA

Ihr Reparatur-Partner

für Amateurfunk-, CB- und Elektronik-Geräte aller Art und Marken

Feldbergstrasse 2, 6319 Allenwinden
(ehemals HB9MY)

Duschletta elektronik

HB9APR

Grosser Messgerätepark bis 1.8 GHz

Mo. bis Fr. 9-12, 14-18 Uhr
Samstag nur nach Vereinbarung
041 - 711 23 09 oder 041 - 711 99 40

für kranke Geräte

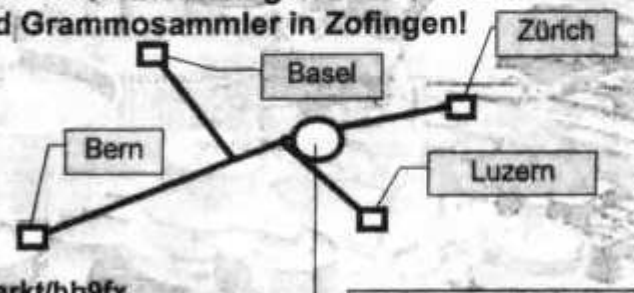
Surplus Party Zofingen 25. Oktober 97

Traditioneller Flohmarkt des Funkervereins Zofingerrunde und der Schweizerischen Radio- und Grammosammler in Zofingen!

0830 Türöffnung Flohmarkt
✓Snack-Bar ✓Ham-Beiz

1500 Kurzvortrag
"Portabelantennen HF/VHF"

1800 Schluss der Veranstaltung



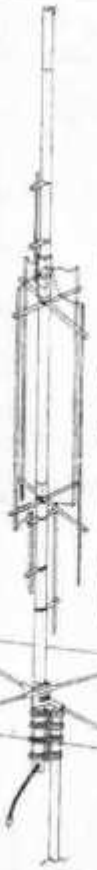
weitere Info: **http://www.starnet.ch/markt/hb9fx**

Tischreservation:
Bei Bedarf von mehr als 4 (vier!) Tischmetern halten wir bis 9 Uhr Platz frei! Wir senden aber keine Bestätigung.

hb9fx@starnet.ch
hb9fx@hb9eas.che.eu
P.O. Box 484
CH- 4800 Zofingen

Mehrzweckhalle Zofingen, Wegweiser ab Autobahn N1 Ausfahrt Oftringen
qrv: HB9FX 145.550

Vertikale



DX-Multibandantennen

keine Spulentraps –
keine Verluste
symetrisch –
kein TVI/BCI
mittengespeist –
keine Erdverluste
exakte Fertigung
kein Abgleich
keine Radials –
kein TVI/BCI
wetterfest, da weder Traps noch Überträgernetzwerke vorhanden sind

GAP Titan DX
80 bis 10m (8 Bänder)
GAP Challenger DX
80 bis 2m (8 Bänder)
GAP Voyager DX
160 bis 20m (4 Bänder)
GAP Eagle DX
40 bis 10m (6 Bänder)

BYL
Electronic Components
HR. und M. Krähenbühl
Gotthardli 39
6272 Ennetmoos
Phone/Fax
041 610 33 43

---

20 Jahre

1977-1997
(1977 – 1992 Trüllikon, 1993 – 1997 Schaffhausen)

Karl Haab (HB9AIY)
Funk & Elektronik
Neustadt 75, 8200 Schaffhausen
Tel./Fax 052 / 624 06 70

Einige Beispiele aus meinem grossen Angebot:

6JB6A	58.–	6JS6C	60.–	6KD6	65.–
12BY7A	23.–	5763	33.–	6146A	52.–
6146B	66.–	807	30.–		

Röhren-Taschentabelle = über 3000 Röhrendaten auf 280 Seiten 54.–
Röhrensockel ab 2.60/Stk.
Morsetasten ab 72.–

Enorme Auswahl an Netzgeräten von 0,2 bis 34A!

Drehkos, Ringkerne, Quarze und andere rare HF-Artikel.

Wegen ständig wechselndem Angebot kein neuer Katalog mehr. Kommen Sie in unsere gemütliche Kaffee-Ecke und schmöckern Sie in meiner Radio- und Amateurfunk-Bibliothek mit vielen Werken aus den 30er- bis 80er-Jahren.

morsix

Micro-Morsetrainer mt-6 mit Klartext!

Klein, kleiner am kleinsten: Der Morsix **mt-6** ist nur noch ein Federgewicht. Er kann mit einem Clip an der Hemdentasche getragen werden. Dabei hat der **mt-6** neben vielfältigen Klartexten auch noch einen ILT-Morsekurs eingebaut. Ausgerüstet mit einem 8-Bit-Mikroprozessor und EPROM-Speicher
für einen variablen Grundwortschatz. Entwickelt von HB9LCU nach den Ideen von HB9CWA und der ILT-Schule. Die moderne und ausgeklügelte ILT-Morsedidaktik bringt Sie auf dem schnellsten Weg sicher zur KW-Lizenz.

Einige Highlights:

- Bedienung mit vier leichtgängigen Drucktasten: Einfach und logisch. Geschwindigkeit 20...240 Zeichen nach Paris-Norm.
- **Text-Shuffle-Mode:** Hier sucht sich der morsix **mt-6** aus seinem pädagogisch aufgebauten Grundwortschatz von rund 30'000 Zeichen einzelne Teile heraus und konstruiert laufend neue Texte mit authentischen Wörtern und Satzteilen. Der berüchtigte Memory-Effekt, der beim Lernen mit Kassetten auftritt, ist beim **mt-6** ausgeschlossen.
- **Tutor-Mode:** ILT-Morsekurs in 10 Lektionen. Auch hier produziert der ShuffleMode neue Texte, jedoch angepasst auf die gerade eingestellte Lektions-Stufe.
- Neben dem Shuffle-Mode beherrscht der **mt-6** noch vier weitere Lernmodule wie Q-Codes, lange Zeichen, 5-er Gruppen und schwierige Kombinationen.
- Simultan-Tasten: Wenn parallel zu einem ausgegebenen und zuvor aufgeschriebenen Text getastet wird, ertönen die getasteten Morsezeichen im Ton tiefer als die ausgegebenen Zeichen.
- Die Lautstärke ist in 12 Stufen und die Tonhöhe in 8 Stufen regelbar.
- Anschlüsse für Morsetaste und Kopfhörer, eingebaute, auswechselbare Batterien für rund 2 Jahre Betriebsdauer (tägliche Traningsdauer von 1½ Stunden).
- Abmessungen (BxHxT): 46 x 16 (mit Clip 20) x 85 mm, Gewicht nur 61 g !
- Hi-Tech-Präzisionsgerät, Swiss made, Preis sFr. 255.-, DM 295.-, US$ 195.-

Deitron, Hohlstrasse 612, 8048 Zürich, Tel. 01-431 77 30, Fax 01-431 77 40

NEU
10 Meter
Fiberglas-Teleskop-Tower

Tausendfach bewährt!

Zum Abspannen von Mono- und Multibanddipolen; Errichten von Langdraht-, Vertikal-, Loop- und anderen KW-Antennen.

Als Mast für 2m- oder 70cm-Antennen. Trägt z.B. leichte 5-El.-Yagi in 9m Höhe ohne Abspannung. Ideal für Portabelbetrieb, am 2.QTH, im Urlaub oder als unauffällige Balkonantenne auf allen Bändern QRV. Besonders stabile Ausführung. In Sekundenschnelle auf ca. 10m Höhe ausgefahren und wieder zusammengeschoben auf 1.15m. Geringes Gewicht: ca. 1.0kg. Leicht zu transportieren. **Fr. 135.–**

BYL ELECTRONIC COMPONENTS
HR. & M. Krähenbühl, Gotthardli 39, 6372 Ennetmoos
Anfragen und Bestellungen:
Telefon und Telefax 041-610 33 43

QRP-Bausätze
von Oak Hills Research

OHR-400	4-Band TCVR 80/40/30/20m	**Fr. 550.-**
OHR-100	für 40, 30, 20 oder 15m	**Fr. 252.-**
CL20/40	2-Band TCVR 20/40m	**Fr. 379.-**
SPIRIT	für 40, 20 oder 15m	**Fr. 299.-**
QRP-20	für 20m	**Fr. 169.-**
SPRINT	für 80, 40 oder 30m	**Fr. 179.-**
WM-2	QRP-Wattmeter 0,1/1/10W	**Fr. 148.-**
SCF-1	Audiofilter	**Fr. 120.-**
Key-Kit	für OHR-400 oder CL-2040	**Fr. 68.-**
DD-1	6-digit Counter IF offset max 50 Mc	**Fr. 138.-**

Interessiert?
Gerne schicken wir Ihnen Unterlagen über diese Bausätze und unser QRP-Programm.

Seicom AG, Lenzburg 062 / 891 55 66
Ihr QRP-Spezialist Fax 062 / 891 55 67

ILT Schule

Die Schule für Amateurfunk

Nach der ILT-Methode lernen Sie garantiert und sicher alles, was Sie brauchen, um die PTT-Lizenzprüfungen auch ohne Vorkenntnisse erfolgreich bestehen zu können. Die ILT Schule hat einen professionellen Schulbetrieb mit kompetenten Lehrern, die mehrheitlich aktive Funkamateure sind. Bei ILT ist Ihre Zeit gut investiert. **NEU: In eigenen, super eingerichteten Schulräumen.**

- Technik und Reglemente (2m Lizenz) im **Fernstudium** mit Praxis-Seminar. Beginn jederzeit.
- Technik und Reglemente (2m Lizenz) an der **Abendschule.**
- **Morsekurs** (für weltweiten Amateurfunk) mit individuellen Trainings-Log und dem neuen Klartext-Morsetrainer mt-7 mit PTT-gerechten Prüfungen. Beginn jederzeit (Erfolgsquote: seit 7 Jahren 100%!).
- Mathematik-Vorkurs (sehr empfehlenswert). Beginn: 23. Oktober 1997.
- Hauptkurs. Beginn: 27. November 1997.
- Labor- und Selbstbau-Seminarien: Elektronik praxisnah selbst erleben (inkl. Digitaltechnik).
- Angepasst an die neuen PTT-Vorschriften, ILT Prüfungen nach PTT-Anforderungen.
- Bestes professionelles Lehrmaterial (über 600 Seiten Kursmaterial und Musterlösungswege, nicht lediglich einige fotokopierte Blätter).
- Optimale Betreuung der Schüler bis zur Lizenzprüfung.
- Reglemente, QSO und Betriebstechnik, praktische Demonstrationen, Vorträge von Gastreferenten.
- Gemischtes Studium (Abendschule/Fernstudium). Teil-Studium für Hospitanten (z.B. nur Reglemente).

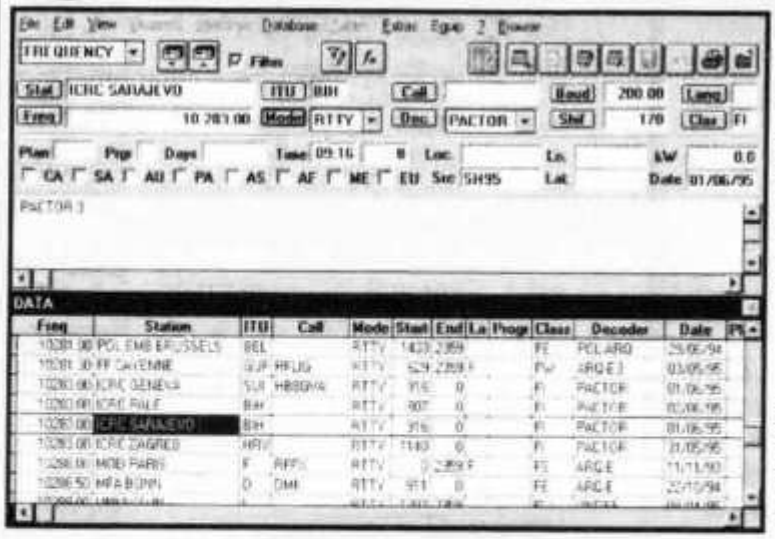
ILT führt Sie sicher zur faszinierenden Welt des Amateurfunks. Hier lernen Sie die gesamte Materie wirklich kompetent und erfolgreich. Keine Vorkenntnisse erforderlich, keine Aufnahmeprüfung. Lerntempo 3-16 Monate. Dank persönlicher Atmosphäre effizientes Lernen.

Übrigens spricht alles für ILT: Die Erfolgsquote der ILT-Schüler liegt bei über 95%.

Anmeldung sofort:

ILT Schule, **HB9CWA,** Hohlstrasse 612, 8048 Zürich
Tel. 01 / 431 77 30, FAX 01 / 431 77 40 oder Tel. 056 / 633 96 10 (abends)

shoc RadioManager



RadioManager 4.2E (Economic) Neue, mehrsprachige Version ermöglicht Ihnen den Einstieg in die datenbankunterstützte Receiver und Decoder Steuerung. Inbegriffen ist eine Datenbank mit ca. 37'000 Utility und Rundfunkstationen. Datenbank-Scannen, automatische Sendeidentifikation, Speicherverwaltung und Timerbetrieb sind möglich.

210.-

Ferner lieferbar:

- RM4 2S "Standard" (mit Decodertreiber, Spectrum-Display...)
- RM4 2P "Professional"

Die Software erlaubt eine einfache und umfassende Überwachung von Sendungen aller Art. Treiber für JRC, AOR, RACAL, YAESU, ICOM, R+S, KENWOOD, TELEFUNKEN, LOWE, WATKINS-JOHNSON, AEA, WINRADIO, WAVECOM, UNIVERSAL.

shoc, R. Hänggi
Weiherhof 10
CH-8604 Volketswil
Switzerland
Phone ++41 - (0)89 - 421 50 37
FAX ++41 - (0)1 - 997 15 56
CompuServe 100526,1752
WWW: http://ourworld.compuserve.com/homepages/shoc/

THE WORLDWIDE STANDARD FOR RECEIVER AND DECODER CONTROL

Wir bieten auch kompetente Beratung und liefern hochwertige Antennen, Decoder, Filter, Empfänger und Occasionsgeräte für den Empfangsspezialisten. Bitte Katalog anfordern.

AEA-DSP-232	796.-	WINRADIO	813.-
SCOUT-40	631.-	XPLORER	1421.-
AR-5000	2850.-	RF-DX-1 Pro	692.-
AR-7030	1698.-	T2-FD Breitb. Faltdipol	326.-
W41PC	4950.-	Universal M-400	623.-

OM-22

Sonderaktion!
105-TSX nur Fr. 485.-

EMOTATOR® ROTOREN die Leiseläufer

Neu! Doppelt CE-konform
1. Maschinen-Richtlinie
2. EMV-Gesetz

Durch boger-funk modifiziert und geprüft.
Der Erfolg: Wesentliche Verbesserung der Qualität und Betriebssicherheit.

Horizontal OM-22		Trag-Kraft	Dreh-Moment	Brems-Moment	Biege-Moment	Preis Fr.
105-TSX 360° Windrose		300 kg	70 Nm	400 Nm	900 Nm	485.-
747-SRX 470° Drehbereich		500 kg	120 Nm	800 Nm	885 Nm	890.-
1200-FXX Vorw. vari. Geschw.		800 kg	300 Nm	2100 Nm	2110 Nm	1.396.-
750-FXX Vorw. vari Geschw.		500 kg	120 Nm	800 Nm	900 Nm	953.-
Die Super-Starken	1300-MSAX Vorw.	800 kg	350 Nm	2800 Nm	2455 Nm	2.627.-
	1800-FSX Vorw.	1000 kg	480 Nm	3350 Nm	2945 Nm	6.712.-
Horizontale / vertikale Kombination						
Digitale Anzeige, variable Drehgeschwind.	EV-800-D7X Vorwahl	horizontal	120 Nm	800 Nm	900 Nm	2.690.-
		vertikal	350 Nm	2350 Nm		
	EV-800DX Vorwahl	horizontal	225 Nm	1400 Nm	1500 Nm	3.190.-
		vertikal	350 Nm	2350 Nm		
Vertikal	EV-800X	150 kg	350 Nm	2350 Nm	1500 Nm	2.014.-

MASPRO-Antennen
perfekt in Aufbau und Leistung

OM-22

WHS-32NX Kreuz-Yagi-Set

2 m/70 cm mit 2 m Fiberglas-Ausleger (boger-funk-Version) kompletter Setpreis Fr. 630.-

Achtung! Die WHS-32NX ermöglicht den Einbau der 23-cm-Antenne ANT-1300N bei voller Entkoppelung.

Einzel-Kreuzyagis
aus dem WHS-32NX-Set OM-22

2 m 144-HS-12 einzeln .... Fr. 320.-
2x 12 Elemente, 11 dB Gewinn.
70 cm 435-HS-20 einzeln .. Fr. 320.-
2x 20 Elemente, 13 dB Gewinn.

Jece Antenne durch eingebautes Koax-Relais zirkular links/rechts umschaltbar. Kreuzyagis ohne Kompromisse. Top-Qualität! Leistungsstark, wetterfest. Schneller Aufbau, beide Antennen mit N-Koaxbuchse.

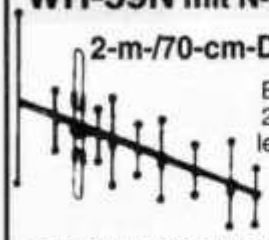
23-cm-Loop-Yagi ANT-1300N Fr. 217.-
OM-22

- 21 Elemente, Gewinn17 dBi 100 Watt/CW, N-Buchse
- Vor-Mastmontage, Länge 1.65 m
- geprüft, einschließl. Meßdiagramm

boger-funk Gesamtkatalog 97/98
bitte mit Fr. 10.- anfordern OM-22

WH-59N mit N-Buchse Fr. 115.-

2-m-/70-cm-Duoband-Yagi, N-Buchse.



Exklusiv-Version für boger-funk. 2 m 8 dBi, 70 cm 11 dBi Gewinn, leicht aufzubauen, kleines Packmaß. Lieferung in Transporthülle.

Vorteile der N-Buchse:
- absolut wasserdichter Anschluß
- geringste Dämpfung, insbesondere im 70-cm-Bereich
- exakte 50-Ohm-Anpassung.

WH-59SKN komplett DM 352.-

2fach gestockt, einschl. Ausleger, Koppelleitung usw.

2-m-Yagi-Antennen

5 Elemente 144WH5 PL-Buchse .. Fr. 64.-
10 Elemente 144WH10 PL-Buchse Fr. 90.-

70-cm-Yagi-Antennen

15 Elemente 435WH15N N-Buchse Fr.120.-
8 Elemente 435WH8N PL-Buchse Fr. 95.-

Werksvertretung
EMV-Labor
Service-Zentrum
OM-22

Großhandel und Detailversand

boger-funk CH SCHWEIZ OM-22
Bahnhofstraße 4 · Postf. · 8590 Romanshorn
Telefon / Fax (071) 461 10 57

NEVKO AG

Informatik & Kommunikationstechnik

Poststrasse 24 • Postfach 4528 • 6304 Zug
Tel.: 079 - 341 90 56 • Mo - Fr 16.30 bis 19.00 h
Fax: 041 - 710 02 93

Kurzwellenantennen von HB 9 CRU

KELEMEN Drahtantennen

für Funkamateure mit Antennengenehmigung

Gustav Kelemen Antennen sind Drahtantennen mit Sperrkreisen aus Teflonkoaxkabel. Diese verkürzten Antennen sind sehr leicht, absolut witterungs- und temperaturbeständig. Sperrkreisantennen können Monoband-Fullsize-Antennen nicht ersetzen, sie bieten doch den Multiband-Betrieb dort, wo die Platzverhältnisse andere Antennen nicht zulassen. (400 Watt - Dauerstrich entspricht 750 Watt PEP)

Mehrbandantennen	**	**DP 1608040**	2000 W	Länge:	54 m
		DP 1608040	400 W	Länge:	50 m
	**	**DP 8040**	2000 W	Länge:	32 m
	**	**DP 8040**	400 W	Länge:	30 m
	**	**DP 804030**	2000 W	Länge:	28 m
		DP 804030	400 W	Länge:	26 m
	**	**DP 8040201510**	400 W	Länge:	22 m
	**	**DP 804020**	2000 W	Länge:	28 m
		DP 804020	400 W	Länge:	26 m
		DP 40201510	400 W	Länge:	12 m
	**	**DP 201510**	400 W	Länge:	7 m
	**	**DP WARC**	400 W	Länge:	10 m
	**	**DP 8040 + WARC**	400 W	Länge:	26 m
Kurze Dipole		**DPK 160**	1000 W	Länge:	40 m
	**	**DPK 160**	1000 W	Länge:	30 m
		DPKA 8040	400 W	Länge:	22 m
	**	**DPK 80**	1000 W	Länge:	18 m
	**	**DPK 40**	1000 W	Länge:	7.5 m

** **ab Lager Zug sofort lieferbar.**
Preise und weitere der rund 60 Typen, wie Monobänder, FD-3, FD4-Windom, UKW-Groundplane, Zubehör, etc, auf Anfrage

ISOTRON Magnetische L/C-Strahler für KW

für Funkamateure mit Antennenverbot, Balkon, Terasse oder unterwegs

ISOTRON-Antennen sind Monoband-Kurzwellenantennen, welche dadurch elektrisch resonant sind, indem sie nur drei Dinge benötigen: eine grosse Spule und zwei Metallbleche als Kapazitäten in Serie. So werden sie nur einmal auf den Resonanzpunkt abgestimmt und arbeiten dann ohne Tuner und ohne Radials.

Band	**160 m**	**80 m**	**40 m**	**20 m**	**17 m**	**15 m**	**12 m**	**10 m**
Höhe, cm	85	85	60	60	53	53	53	40
Bandbreite, khz	100	110	250	350	450	450	450	1000
Speisung, Ohm	50	50	50	50	50	50	50	50
Gewicht, kg	3.5	3	2	1	1	1	1	0.7
Leistung, Watt PEP	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000
Preis, Fr.	**459,–**	**289,–**	**269,–**	**249,–**	**239,–**	**229,–**	**219,–**	**219,–**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern HB 9 CRU unter Telefon 079 - 341 90 56, Montags bis Freitags 16.30 bis 19.00 Uhr. Gern senden wir Ihnen weitere Unterlagen, Prospektmaterial, etc. zu.

AOR Spitzenempfänger für Jedermann

Neu! boger-funk EURO-LINE

AR-5000 und AR-7030 mit der Spezial-Filterbestückung für Profis. Sorgfältig ausgewählt und exakt abgestimmt, in allen Geräte-Versionen lieferbar.

AR-5000 EURO
AR-7030 EURO

jeweils mit 9 Filtern bestückt sowie mit 3 freien Filterplätzen zur individuellen Benutzung. Technische Daten und Preise auf Anfrage, individuelle Bestückung möglich.

AR-5000

Meteosat- und Inmarsat erprobt

Basisversion Fr. 2.280.-

SI-Version Fr. 2.453.-
incl. Sprachinverter

DX-Version Fr. 2.913.-
incl. AFC, Noise-Blanker und AM-Synchron Detektor.
Ausführliches deutsches Handbuch mit **150 Seiten** im Lieferumfang.

om-11

AR-7030

Basisversion Fr. 1.637.-

C4 Sondermodell Fr. 1.932.-
incl. 4 kHz AM-Filter

Neu! NB-7030 **Preis auf Anfrage**
bestehend aus Audio-Notch-Filter, Impuls-Noise-Blanker und FPU-7030 Speicher-Erweiterung

Neu! AOR-Software
DATA-Master Fr. 409.-
Windows® 95 für AR-7030 und AR-3030

Weiteres Zubehör für AR-5000

- **AS-5000** auto. Antennen-Schalter Fr. 188.-

Empfangs-Verstärker:
- **VV-1550 Inmarset**
- **LNA-17 Meteosat**
- **APS-1550 Inmarsat**
- **Profi-Card-Meteosat CTCSS-Unit** 210.-

betriebsbereite System-Angebote auf Anfrage

om-11

Weiteres Zubehör für AR-7030

- **BP-123** Einbauakku Original AOR, incl. Schnelladeelectronic Fr. 354.-
- **TW-7030** Stabantenne Fr. 45.-

Collins-Filter incl. Einbau
500 Hz, 2,5 kHz, 4 kHz, 6 kHz **je Fr. 295.-**
Quarzfilter ab 250 Hz, auf Anfrage

boger-Antennen-Empfehlung

HE-011	10 kHz - 30 MHz	Fr. 895.-
HT-504	50 kHz - 30 MHz	Fr. 476.-
HT-308	50 kHz-30 MHz Innen-Preselektor-Antenne	Fr. 248.-
DA-3000	25 MHz - 2 GHz	Fr. 240.-
DA-5000	25 MHz - 2,6 GHz	Fr. 460.-
SA-7000	30 kHz - 2,0 GHz	Fr. 328.-

AR-8000

Neu! Incl. KW-Wurfantenne/ BNC-Stecker

ECO-Version Fr. 759.-
SIAM-Version Fr.1.158.-
incl. Tasche, Sprachinverter und AM-Selekt. 4 kHz-Filter

ALL-INCLUSIVE incl. SIAM Fr. 1.659.-
- SCAN-Control-Software
- RS-232-Interface
- TB-Anschluß
- M770 Sony-Tonband
- Cassette und Batterien

Ausführliches **deutsches Handbuch** mit **113 Seiten** im Lieferumfang.

AR-3000A

ECO-Version Fr. 1.498.-
SIAM-Version Fr. 1.909.-
incl. Sprachinverter u. AM-Selektion 2,3 kHz Filter

ALL-INCLUSIVE Fr. 2.273.-
incl. SIAM, TB-Modul mit Schaltkontakt, Digital-Ausgang (POGSAG, 9k6 Bd usw.) M770 Sony-Tonband, Cassette und Batterien

SDU-5000 Fr.1.645.-
Panorama-Sichtgerät für AR-3000 und AR-5000

Funk-Erfassungs-Software
SCAN-Control3000 Fr. 350.-
Kompl. Service-Manual AR-3000A Fr. 130.-
endlich wieder lieferbar

AR-3030

Standard-Version Fr. 1.400.-
IP-Plus-Version Fr. 1.500.-
BF-174 UKW-Konverter 118-174 MHz 387.-

OM - 7 - 1997 Irrtümer vorbehalten

AR-8000 SCOUT-Paket
Fr.1.599.-
AR-8000 + SCOUT-40 + Daten-Kabel

Alle boger-funk-Geräte sind für die EU CE-geprüft.

AR-3000A

Optionen – made by boger-funk –

SI-Sprachinverter Fr. 154.-
komplett im AR-3000A eingebaut, ohne externe Zusätze und Verkabelung

AM-Selektion Fr. 133.-
2.3/12 kHz Filterschaltung AM/NFM

TB-Modul Fr. 133.-
Schaltkontakt für Tonbandsteuerung

ZF-5000 Fr. 790.-
10.7-MHz-Ausgang, All-Mode für SDU-5000

Sat-Modul Spezial-Filter Fr. 295.-
und Fernspeisung für Wetter-Sat-Empfang

Anschl. von Datenfunk-High-Speed-Decoder

Duo-Mode Demodulator Fr. 725.-
zur gleichzeitig. Aufzeichng. von AM u. NFM

AOR LA-320 1.6-15 MHz

Magnetische Aktivantenne
- **drehbare Antennen**
- **abstimmbares Tischgerät**

betriebsbereit einschließlich Batterie und BNC-Koaxkabel Fr. 400.-

om-11

Zusatz-Antennen

320 L	0.2 - 0.54 MHz	Fr. 80.-
320 M	0.54 -1.6 MHz	Fr. 80.-

OM-11

Neu! 24 Monate Gewährleistung für AOR-Geräte

Neu! boger-funk-Gesamtkatalog 1997/98
bitte mit SFr. 10.- anfordern.

OM-11

Großhandel und Detail-Versand

Bahnhofstr.3, Postf., 8590 Romanshorn, Tel./Fax (071) 461 10 57

Werks-Vertretung EMV-Labor Service-Zentrum

om-11

Diskriminator-Ausgang bei allen Empfängern nachrüstbar.

DL7GAG **funktechnik radau** DF7GJ

Wir führen alle bekannten Marken des Amateurfunks:

2m Handfunkgeräte, 5 Watt max., mit Batteriekasten bzw. Akku	ab SFr. 230.–
70cm Handfunkgeräte, 5 Watt max., mit Batteriekasten bzw. Akku	ab SFr. 240.–
2m/70cm Duoband-Handies, 5 Watt max., mit Akku und Ladegerät	ab SFr. 420.–
2m/70cm Duoband-Mobiltransceiver, 50/35 Watt, Duplexer usw.	ab SFr. 690.–
2m Allmode-Transceiver mit Mikrofon und DC-Kabel bzw. Netzteil	ab SFr. 840.–
70cm Allmode-Transceiver mit Mikrofon und DC-Kabel bzw. Netzteil	ab SFr. 950.–
2m/70(23)cm Allmode-Transceiver mit Mikrofon und Netzteil	ab SFr. 2590.–
KW+6(2)m-Mobiltransceiver mit CW-Filter, Mikrofon und DC-Kabel	ab SFr. 1240.–
KW-Transceiver mit DSP-Unit, 100 Watt, Mikrofon und DC-Kabel	ab SFr. 2290.–
KW+6m-Transceiver mit DSP und LCD-Scope, Mike und DC-Kabel	ab SFr. 3570.–

Deutsche Handbücher und 1 Jahr Voll-Garantie selbstverständlich!

Wir sind autorisierte DL-Service-Vertretung mit Meister-Werkstatt für die Marken: ALINCO, ICOM, JRC, KENWOOD, SOMMERKAMP, STANDARD, YAESU u.a.

+++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten

Internet: http://www.radaufunk.com/

Immer die neuesten Infos und die besten Preise!

+++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten +++ NEWS +++ Neuheiten

Und so können Sie bestellen:

Auf Anfrage erhalten Sie eine Proforma-Rechnung und einen Einzahlungsschein für den Schweizerischen Bankverein. Wir bringen, nach Einzahlung, die Ware in die Schweiz und senden Ihnen den gewünschten Artikel mit der PTT zu.
Gerne begrüssen wir Sie auch in unserem Ladengeschäft in der Stadtmitte von Lörrach. Als Orientierungshilfe: Von Basel–Riehen ca. 1,5 km geradeaus zum ausgeschilderten Kreiskrankenhaus. Ebenerdige Parkplätze nördlich davon benutzen, dann vom Haupteingang noch etwa 100m schräg links über die Spitalstrasse in die Riesstrasse.

Der heisse Draht: 0049-76213072

Geschäftszeiten:
Mo-Di-Do-Fr: 10 – 12.30 u. 14 – 17.30 Uhr. Samstag: 10 – 13 Uhr.
Am Mittwoch ist ganztags geschlossen.

Fa. Michael Radau, Funktechnik Riesstr. 3 D-79539 Lörrach Tel. 0049 7621-3072 Fax 0049 7621-89646

Neuerscheinung Sommer '97

Frequenz-Handbuch

Frequenz-Handbuch der mobilen und festen Funkdienste der Schweiz
27 MHz-36 GHz Radiocom Band 1

erscheint neu im **Sommer 1997** nun bereits in der **12. Ausgabe 1998/99**. Das wiederum umfassend überarbeitete und stark erweiterte Buch enthält jetzt mehr als **13'000** Frequenzeintragungen. Die sehr präzisen Angaben machen diese Publikation zum unentbehrlichen und einzigartigen Referenz- und Nachschlagewerk für alle, die sich mit dem Thema Funk beruflich und privat beschäftigen.

- 12. Neuausgabe 1998/98 - umfassend überarbeitet und ergänzt - und wie immer auf dem neuesten Stand • **Übersichtlich - handlich - kompetent - exklusiv !**
- Das einzigartige Referenz- und Nachschlagewerk • beliebt bei Behörden, Organisationen, Funknetzbetreibern und privaten Anwendern.
- Detaillierte Frequenzangaben über alle Funkdienste wie: Flug-, Amateur-, Bahnfunk, Mobiltelefon NATEL-B/C, D/GSM-Netz, Militär, Private und öffentliche Funkdienste (Polizei, Feuerwehren, Rettungsdienste, Ambulanzen, Gemeindeverwaltungen usw.), Drahtlose Teilnehmeranlagen (DTA) Richtstrahlverbindungen 1.5-23 GHz, PTT-Bündelfunknetze, Telecom-Simplexrelais, Speedcom, Modacom usw., Schweizerische UKW-Radiostationen DRS, RSI, TSI und Lokalradio sowie die Funkfrequenzen vom angrenzenden Ausland (Süd-Deutschland, Vorarlberg/Österreich und Frankreich.).

Jetzt neu: 12. Ausgabe 1998/99
• ISBN-Nr. 3-907534-21-x Preis Fr. 75.- •

Jetzt bestellen!
Wir liefern sofort nach Erscheinen.

POLY - VERLAG
E-Mail: swiss_radiodata@Compuserve.com
Spranglenstr. 30 **Telefon: 01/836 81 93**
CH-8303 Bassersdorf **Telefax: 01/836 92 41**

Frequenz-Informationssystem

POLY RadioData LITE

Das neue Frequenz-Informations-System - professionell, innovativ und zukunftsweisend!

• POLY RadioData LITE, Neu in Version 1.1 •

ist das innovative Frequenz-Informations System unter Windows für das bequeme Verwalten von Funkfrequenzen (Radiodaten). Mit dieser professionellen und zukunftsweisenden Software verfügen Sie über neue, noch nie dagewesene Möglichkeiten. Das augenfälligste Merkmal ist sicher die einmalige Tabellendarstellung und deren Funktionalität. So lassen sich alle Daten wie mit einer Tabellenkalkulation fast beliebig sortieren. Dank der benutzerfreundlichen und grafischen Windows-Bedienerführung ist das Programm trotz der enormen Funktionsvielfalt stets einfach zu bedienen. Sie werden sich damit schnell wohlfühlen und erhalten ein RadioData Frequenz-Informationssystem, das Sie zu nichts zwingt, Ihnen aber vieles ermöglicht.

POLY RadioData LITE bietet Ihnen die interessante Möglichkeit, zurzeit mehr als **13'000 schweizerische top-aktuelle Frequenzdaten**, entsprechend dem **Frequenz-Handbuch der mobilen und festen Funkdienste der Schweiz** im Frequenzbereich von **27 MHz bis 36 GHz**, über die komfortable und moderne Windowsoberfläche darzustellen. **Jetzt in Version 1.1 mit neuestem Datenbestand vom Mai 1997!**

POLY RadioData LITE geht aber noch viel weiter. Mit verschiedensten Selektionsmöglichkeiten können Sie fast jede Auswertung individuell nach Ihren eigenen Angaben durchführen lassen. Die Auswahl der einzelnen Such- und Filterkriterien alleine ist schon riesig. Wenn Sie aber bedenken, dass alle diese einzelnen Kriterien noch beliebig miteinander kombiniert werden können, so werden Sie kaum noch Auswertungswünsche haben, die mit dieser professionellen Software nicht auf einfachste Art und Weise durchführbar wären.

• Umfassenden Einblick in **POLY RadioData LITE** erhalten Sie durch die **Demoversion**, die wir Ihnen auf Anfrage gerne zustellen. Sie können diese auch via E-Mail bei uns anfordern.

POLY - VERLAG
E-Mail: swiss_radiodata@Compuserve.com
Spranglenstr. 30 **Telefon: 01/836 81 93**
CH-8303 Bassersdorf **Telefax: 01/836 92 41**

OFFIZIELLE VERTRETUNG
Beratung, Verkauf und Service

AEA, ALBRECHT, ALINCO,
ALPHA, AMERITRON, AOR, ASTATIC

BEARCAT, BELCOM, BENCHER

CELWAVE, CLARION, C-MOS, COMET, CORONA,
CRUSADER, CUSH-CRAFT, CTE

DAIWA, DATONG, DENSEI, DIAMOND, DRAKE, DRESSLER

EMOTATOR

FRITZEL

GECOL

HANDIC, HMP, HOTLINE, HOXIN, HUSTLER, HY-GAIN

ICOM, ISAM

JAPA, JRC, JUNKERS

KATSUMI, KENPRO, KENWOOD, KURANISHI

LAFAYETTE, LEMM, LETRONA

MALDOL, MARC, MFJ, MIDLAND, MIRAGE, MONACOR, MOTOROLA

PALOMAR, PC-COMM, POCOM, PRESIDENT, PROCOM

REGENCY, REVEX, ROADSTAR
SAIKO, SIMONSEN, SHINSON, SIRTEL, SOMMER, SOMMERKAMP, SONY, SSB,
STABO,STAG, STANDARD, SUPERTECH

TAGRA, TEAM, TELECRAFTERS, TELEREADER, TELEX,
TEN-TEC, TONNA, TONO, TRIO, TRISTAR

UNIDEN

WELZ, WIPE, WIPIC, WHISTAR

YAESU, YUPITERU

ZETAGI, ZODIAC

usw.

25 Jahre TELE-René

25 Jahre TELE-René

SPEZIAL-PROSPEKTE UND PREISE
AUF ANFRAGE!

TELE René

FUNKTECHNIK
OBERGRUNDSTR. 28

HB9AAI
6003 LUZERN

RENE SIGRIST
041 / 240 23 66

Schaufenster

QRV: 438.800 MHz
145.600 MHz

Nous parlons francais! We speak english!

Achtung! Viele neue Gerate-Typen!

Sommeraktion 1997

Vorführgeräte und Lagerbestände zu äusserst günstigen Preisen: Es hätt so langs hätt

Ten-Tec:

301	Remote VFO zu OMNI-V/VI	Fr. 100.-
296	Mobile Mount zu 555/556	Fr. 20.-

AEA:

Log Window 3.0	Logbuchprogramm	Fr. 60.-
SWR-121	HF Analizer	Fr. 400.-
SWR-121	VHF/UHF Analyzer	Fr. 450.-
AACOM	SWR121 Software	Fr. 50.-
PK-900	9600 Bd Option	Fr. 90.-

YAESU:

CSC1A-CSC62	Div. Vynil Case	Fr. 10.-
FRV-8800	VHF Conv. zu FRG-8800	Fr. 80.-
VC-22	VOX Headset	Fr. 60.-
MH1B8	Handmike	Fr. 45.-
FNB-12	12 V-700 mAh Akku	Fr. 50.-
FBA-17	Batteriefach	Fr. 15.-
FAS-1R4	Remote Ant. Switch	Fr. 120.-
XF 10.9 M202	2KHz Filter FT 990	Fr. 70.-
YF 100	500 Hz Filter FT 890	Fr. 90.-
TCXO-1	Quarz Ofen zu FT-1000	Fr. 120.-
TCXO-2	Quarz Ofen zu FT-990	Fr. 80.-

ICOM:

IR-72/E	RX 30 kHz-30 MHz	Fr. 1490.-
IC-2GXET	VHF Handy	Fr. 400.-
AT-150	Tuner 100 W	Fr. 450.-
AT-500	Tuner 1 kW	Fr. 850.-
SP-3	Speaker	Fr. 90.-
IC-756	Transceiver	Fr. 2995.-

Hy-Gain/Telex:

105-BAS	10m 5-el. Yagi	Fr. 250.-
155-BAS	15m 5-el. Yagi	Fr. 350.-
DX-77	7-Band Vertical	Fr. 500.-
DX-88	8-Band Vertical	Fr. 400.-
2-BDQ	80/40m Trap Dipol 1 kW	Fr. 100.-
5-BDQ	80/10m Trap Dipol 1 kW	Fr. 150.-
TH7DXX	Yagi 3 Band 7el.	Fr. 800.-

Standard:

CTN-181	Tonsquelch	Fr. 40.-
CLC-550	Vynil Case	Fr. 15.-

Kenwood:

YG 455C1	Filter 455 KHz 500 Hz	Fr. 200.-

JRC:

CDD-366	Notch zu JST-135	Fr. 100.-
Printer Kabel	NRD-525	Fr. 50.-
NRD-535	Receiver	Fr. 1500.-
NVA-319	Speaker	Fr. 200.-

Cush-Craft:

617-6B	6m 6-el. Yagi	Fr. 300.-
A147VPK	Stacking Kit 2m	Fr. 50.-
D3W	WARC Rotary Dipol	Fr. 200.-
Ten-3	10m 3-el. Yagi	Fr. 100.-
PD-2N	2m Power Splitter	Fr. 60.-
A144-10T	X-Yagi 2x5el.	Fr. 80.-
A148-20T	X-Yagi 2x10el.	Fr. 120.-
A3WS	Yagi WARC 3el.	Fr. 350.-

WiMo/Andes:

2m Anpasstopf	2-fach	Fr. 70.-
70cm Anpasstopf	4-fach	Fr. 60.-

OAK Hills QRP:

QRP-20	20m TCXVR 2W, Bausatz	Fr. 70.-

Mirage:

RC-1	Remote Control	Fr. 20.-

JPS/Timewave:

NF-60	DSP Notchfilter	Fr. 150.-
NTR-1	DSP Filter für AM	Fr. 150.-

R.L. DRAKE:

VHF Converter	Option zu R-8	Fr. 250.-

SEICOM AG, ERIK SEIDL, HB9ADP Tel. 062 / 891 55 66

Aarauerstrasse 7 Postfach 5600 Lenzburg 1 FAX 062 / 891 55 67

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-12, 15-18 Sa 9-14 Mo geschlossen

AZB
4710 Balsthal

HB9AXI 0581
GISLER OTHMAR DR.

AUF WEINBERGLI 14
6005 LUZERN CH

pulsar

Sommerhits zu «coolen» Preisen

FT-10 2m/5W mit Akku NBP-41 und Lader NC-60C statt 519.-: **389.-**

FT-40 70cm/5W mit Akku NBP-38 und Lader HUC-1F mit Adapter CA-9 statt 746.-: **449.-**

C-508 Standard 2m/70cm-Handy mit Batteriefach statt 654.-: **429.-**

FT-23R 2m/5W mit Akku NBP-12 und Lader HUC-1F statt 431.-: **289.-**

FT-2200 2m/50W mit Mike MH-26D8 statt 710.-: **524.-**

FT-411 2m/5W mit Akku NBP-12 und Lader HUC-1C statt 449.-: **329.-**

TS-130DX 2m/5Watt-Handy **199.-**

FT-2500 2m/50W mit Mike MH-27A8J statt 757.-: **532.-**

FT-50 2m/70cm mit Akku NBP-41 und Lader NC-60C statt 630.-: **479.-**

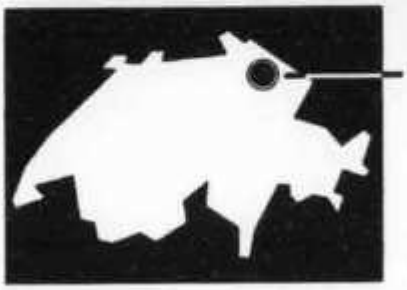
FT-8500 2m-50W/70cm-35W mit FS 10 statt 1059.-: **829.-**

FT-11 2m/5W mit CTCSS-Modul FTS-26, Akku NBP-38 und Lader HUC-1F/CA-9 statt 676.-: **479.-**

TS-408DX Sommerkamp/Hora 70cm/5W-Handy mit Batterief. statt 317.-: **229.-**

Solange lieferbar bis 31.8.97! Bitte klären Sie allfällige Lieferfristen **unbedingt** telefonisch ab, bevor Sie extra zu uns fahren!

Ferien vom 21.7.-14.8.97! Am 15. und 16.8 geöffnet!



pulsar

Pulsar-Electronic-Schumacher
Nachrichtentechnik, Gillhofstrasse 1
CH-8560 Märstetten-Station TG
Tel. 071 658 61 11 Fax. 071 658 61 15
pulsar@bluewin.ch

last-minute-Neuheiten:

Yaesu FT-8100
2m/70cm: 865.-

Scanner MVT-9000
Nettopreis: 839.-